

# Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

**Auflage: 40.500 Exemplare**

**VON POLL**  
IMMOBILIEN®

**Wohnung der Woche**

**Interessiert?**  
Infos auf Bauen & Wohnen

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 25. Januar 2024

Kalenderwoche 4



„Monsieur Chapeau“ baut sich bei „Viva Varieté“ mit schiefen Koffern, wackeligen Rollen und Brettern in die Höhe. Er lässt es leicht aussehen, auf dieser wackeligen Konstruktion verschiedene Kunststücke vorzuführen, das Publikum dankt es mit großer Begeisterung. Foto: bin

## Atemberaubendes Varieté der Extraklasse

Von Felix Biner

**Friedrichsdorf.** Vergangenes Wochenende fand im Forum traditionell zum Jahresbeginn die Veranstaltung „Viva Varieté“ statt. Die unterschiedlichen, atemberaubenden Darbietungen der vielen Künstler sorgten für ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm.

Endlich war es wieder soweit. Die von vielen Friedrichsdorfern herbeigesehnte Show „Viva Varieté“ erfreute die Besucher mit Kunststücken der besonderen Art. Da waren etwa Jonglierbälle und Diabolos in der Luft zu entdecken, aber auch Künstler am Trapez, in zwei Seilen oder im Handstand auf dem Partner. „Monsieur Cha-

peau“ baute sich auf wackeligen Koffern und beweglichen Rollen bis knapp unter die Hallendecke. Die Zuschauer hielten den Atem an: fällt er, fällt er nicht? Hoffentlich fällt er nicht! Geschickt wurden alle Nummern von Comedian und Zauberkünstler Erasmus Stein verbunden. Der Moderator, welcher aus den TV-Formaten „Night-Wash“, „Fun(k)haus“ und „Quatsch Comedy Club“ bekannt ist, unterhielt das Publikum zwischen den Programmpunkten mit einem Feuerwerk aus Gags und ungläublichen Zauberticks. Stein überzeugte nicht nur mit Wortwitz und einer lustigen Technik, Freiwillige zu finden und auf die Bühne zu locken. Er las die Gedanken einer Zuschauerin, führte Kartentricks vor, ließ ein Tuch, das zuvor von einem Zuschauer deutlich gekennzeichnet wurde, verschwinden und zog es kurz später aus einem frischen Brötchen heraus.

„Monsieur Chapeau“, der vom Moderator als „Hochstapler“ angekündigt wurde, da er sich mit Koffern, Rollen und Brettern in schwindelnde Höhen zu erheben vermag, verlieh seiner Darbietung mit lustiger, leichter Musik und passender Gestik eine eigene Note. Auf wackeligen Koffern balancierte er auf einer Rolle, auf die er noch ein Brett gelegt hatte. Er ließ es leicht aussehen, auf dieser wackeligen Konstruktion im Handstand zu stehen, Seil zu springen und mit einem lässigen Rückwärtssalto wieder herunterzukommen. Nachdem er anstelle der Rolle mit seinem Brett auf einer Kugel balancierte, ging es eigentlich erst richtig los mit der „Hochstapelei“,

denn er katapultierte sich mit noch weiteren Gegenständen in die Höhe. Für Anna Ehrenreich ging es ebenfalls „Hoch hinaus“. Mit Leichtigkeit wirbelte sie mit zwei Tüchern zwischen den Zuschauern mitten im Saal durch die Luft. Sie vollführte eindrucksvolle Posen über den Köpfen der Leute und ließ sich metertief fallen. Auch am Trapez drehte sie sich rasant um die eigene Achse. Egal, ob sie an der Trapezstange hing, sich darüber befand oder daneben – sie sah dabei immer elegant aus. Bei Kateryna Nikofoforova flogen hingegen die Bälle durch die Luft. Die Artistin, die bereits im „Big Apple Circus New York“, dem „Cirque du Soleil“ und im Neujahrsvariété Bad Nauheim ihr Können gezeigt hat, ließ die Bälle präzise auf eine Vorrichtung, bestehend aus zwei gegenüberliegenden, schiefen Brettern fallen, so dass alle wieder in ihre Hände zurückfanden. Jasper Janke tanzte mit seiner Requisite. In seinem Cyr-Wheel, einem zwanzig Kilo schweren Stahlring, rollte er geschmeidig über die Bühne. „Forma Fortis“ begeisterte die Zuschauer mit Partnerakrobatik. Mit Leichtigkeit hob der Akrobat seine Partnerin durch die Luft, und die zwei zeigten erstaunliche Hebefiguren. Dieser bemerkenswerte Abend sorgte für große Euphorie bei den Zuschauern, die heftig applaudierten. „Es ist toll, dass dieses Variété jedes Jahr in der eigenen Stadt stattfindet. Es holt einen aus dem Alltag heraus“, betonte ein Besucher.

**PHORMS SCHULE FRANKFURT**

**OPEN DAY**  
03.02.2024 von 11–14 Uhr

**READY, STEADY, SCHOOL!**

Individuell und altersgerecht lernen:  
Kita · Grundschule mit Eingangsstufe  
Gymnasium

Weitere Infos: [frankfurt.phorms.de](http://frankfurt.phorms.de)

Phorms Taunus Campus  
Waldstraße 91 · 61449 Steinbach/Taunus

**AUDI · VW · SEAT · SKODA**

**JAHRES-INSPEKTION**  
(zzgl. Teile)  
**85,- €**

**oettinger**  
OETTINGER Sportsystems GmbH  
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. (06172) 9533-33 · [info@oettinger.de](mailto:info@oettinger.de)

TUNING SERVICE  
INSPEKTION REPARATUR

**Besser mit Makler.**  
**Am besten Sparkasse.**

**Immobilien**  
Hochtaunuskreis  
Partner der Taunus Sparkasse

Sparkassen Immobilien  
Louisenstraße 60 · 61348 Bad Homburg v.d.H.  
Tel. 06172 - 270 79977 · [hochtaunus@sparkasse.immo](mailto:hochtaunus@sparkasse.immo)

**DAHLER**

**In bester Oberurseler Lage:  
Stilvolles Domizil am Maasgrund**

Das kernsanierte freistehende Einfamilienhaus bietet exklusive Wohnqualität in beliebter Lage. Die Straßenseite beeindruckt mit einer sicheren Haustür mit Kamera und ansprechender Bepflanzung. Eine Garage sowie zwei Stellplätze befinden sich ebenfalls auf dem Grundstück. Die spektakuläre Dachterrasse zeigt Richtung Süd-Ost mit Blick bis weit in die Rhein-Main-Ebene.

ca. 557 m<sup>2</sup> ca. 226 m<sup>2</sup> 8 Zimmer

**DAHLER** Frankfurt  
Goethestraße 34, 60313 Frankfurt  
T 069 300 65 00 00  
[dahler.com/frankfurt](http://dahler.com/frankfurt)

**STADTWERKE**  
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –  
NATÜRLICH VON HIER**

[www.stadtwerke-bad-homburg.de](http://www.stadtwerke-bad-homburg.de)

Praxis für Gesundheitsmedizin  
Dr. med. Julia Hillebrand  
Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg  
Tel. 06172 9186-994

**Privatpraxis**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Manuelle Medizin / Chirotherapie  
Herzchirurgie und Notfallmedizin  
HeartMath®-Therapeutin  
Hypertensiologin DHL®  
Kardiiovaskuläre  
Präventivmedizinerin DGPR®

Zertifiziert vom Deutschen  
Beratungszentrum für Hygiene

[www.praxis-drhillebrand.de](http://www.praxis-drhillebrand.de)

seit 1984  
**LOUISEN ARKADEN**

**310 Parkplätze  
&  
35 Shops / Gastronomie**

**CITY IN DER CITY**  
Bad Homburg | Fußgängerzone

**5 MARKEN  
unter einem Dach**

Audi Service Service SEAT Service SKODA Service Volkswagen Service

**AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge**

**AUTOHAUS  
Koch**  
Familär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)  
[autohauskoch.com](http://autohauskoch.com)

**Ihr Autohaus-Koch-Team  
freut sich auf Sie!**



# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„244ff – Von Friedrich bis Ferdinand“, Dauerausstellung in der historischen Bibliothek, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Medizinische Versorgung in Gonzenheim – heute und damals“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt in Ober-Erlenbach“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, erster Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Vereinbarung

„Schulausstellung“, Dauerausstellung im Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, jeden ersten Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Anmeldung

„Edmond Goergen – Der Blick für das Schöne“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, Samstag und Sonntag 11-14 Uhr sowie eine Stunde vor Beginn von Veranstaltungen, (bis 4. Februar)

„Milk of Time“, Werke von Man Fred Gloeckler und Peter Brauchle, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 11-18 Uhr, (27. Januar bis 25. Februar)

„Sand. Ressource, Leben, Sehnsucht“, Museum Sinclair Haus, Löwengasse 15, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 10-18 Uhr, (bis 11. Februar)

„Jenseits der Schatten“, Bilder von Leigh Schneider, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, (bis 23. März)

## Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter [www.kinopolis.de/bh/programm](http://www.kinopolis.de/bh/programm)

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 25. Januar

Vortrag, „Die Malerei als Kunst der Augen. Das schicksalhafte Leben der Malerin Annemarie Kirchner-Kruse“, von Kristina Kargl, Verein für Geschichte und Landeskunde, Kurhaus, 19.30 Uhr

### Freitag, 26. Januar

Tag der offenen Tür, Humboldtschule, Jacobistraße 37, 16.30-19 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet, Ortsausschuss St. Marien und Kirchenvorstand Erlöserkirche, Treffpunkt: St. Marien, Dorortheenstraße 17, 17 Uhr

Show, „Die Äpfel Show“, Deutsches Äpfelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Konzert, „The 12 Tenors“, Kurhaus, 20 Uhr

Eröffnungsfest, „Milk of Time“, Werke von Man Fred Gloeckler und Peter Brauchle, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

### Samstag, 27. Januar

Tag der offenen Tür, Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Auf der Steinkaut 1-15, 9.30-13 Uhr

Faschingssitzung, Freunde des Carneval (FdC), Erlenbach-Halle, 19.11 Uhr

Fremdensitzung, Club Humor, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 19.11 Uhr

Show, „Da-Da-Da Der Märchenprinz“, Deutsches Äpfelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

### Sonntag, 28. Januar

Live-Multivision, „Marokko“ von Reiner Harscher, Kulturzentrum Englische Kirche, 18 Uhr

Konzert, „Bach im Spiegel“ mit dem Duo Cordalte, Gedächtniskirche, Weberstraße, 18 Uhr

### Montag, 29. Januar

Buchvorstellung, „Mobilizing Hope – Mobilisierung von Hoffnung“ über den Klimawandel und seine Folgen von Darrel Moellendorf, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 19 Uhr

### Dienstag, 30. Januar

Buchvorstellung mit Lesung, „Die Deportation der Juden aus Hessen 1940 bis 1945“ von Monica Kingreen, Stadtarchiv, Villa Wertheimer, 19 Uhr

### Mittwoch, 31. Januar

Theater, „Alles rabenstark! Oder Hauen, bis der Milchzahn wackelt?“, Stück zum Thema Konflikte

lösen für Kinder ab vier Jahre, E-Werk, Wallstraße 44, 15.30 Uhr

Konzert, „Bovary-Trio – Unbekannte Bekannte“, Englische Kirche, 19 Uhr

### Donnerstag, 1. Februar

Rallye Monte Carlo Historique, zwischen Waisenhaus- und Kurhausplatz, Aufstellung ab 11 Uhr, Start ab 14 Uhr

Vortrag, Reihe Klinikforum, „Wenn das Herz schwächelt – Herzinsuffizienz“ von Professor Dr. Hans Hölschermann, Anmeldung bis 31. Januar per E-Mail an [presse@hochtaunus-kliniken.de](mailto:presse@hochtaunus-kliniken.de), Foyer, Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, 18 Uhr

Konzert, „Zwischenwelten“, Werner-Reimers-Stiftung, Am Wingertsberg 4, 19.30 Uhr

Lesung, „Alice im Wunderland“ mit ChrisTine Urspruch und Stefan Weinzierl, Kurhaus, 20 Uhr

## „Alice im Wunderland“ als Lesung

In einer bezaubernden Collage aus poetischer Sprache und atmosphärischen Soundteppichen lassen Schauspielerinnen ChrisTine Urspruch und Klangkünstler Stefan Weinzierl am Donnerstag, 1. Februar, um 20 Uhr Lewis Carolls Literaturklassiker „Alice im Wunderland“ im Kurtheater Bad Homburg lebendig werden. Sie entführen ihr Publikum in eine Nonsens-Welt voller skurriler Gestalten und absurder Begegnungen und tauchen gemeinsam in ein fantastisches Wunderland ein. ChrisTine Urspruch zählt seit ihrer Titelrolle als „Sams“ in Ben Verbongs Verfilmungen der Kinderbuchklassiker von Paul Maar zu Deutschlands bekanntesten Schauspielerinnen. Seit 2002 ist sie als Gerichtsmedizinerin Silke „Alberich“ Haller Teil des Münsteraner Tatort-Casts. Der Schlagzeuger und Multi-Perkussionist Stefan Weinzierl schafft besondere Hörwelten für energiegeladene Bühnenproduktionen. Tickets für den Abend gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, an allen be-



kannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Die Karten kosten zwischen 30 und 45 Euro. Foto: C. Weinkopf

# VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 25. Januar

Comedy, „Schönen Sonndaach“ mit Maddin Schneider, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

### Freitag, 26. Januar

Theater, Komödie „Lügen haben junge Beine“, Burgspielschar Friedrichsdorf, Alte Schule Burgholzhausen, 20 Uhr

Ü40-Disco, Tanzparty mit DJ, Garniers Keller, 21 Uhr

### Samstag, 27. Januar

Chansonabend, mit „Marcous“ alias Markus Albishausen, Garniers Keller, 20 Uhr

Theater, Komödie „Lügen haben junge Beine“, Burgspielschar Friedrichsdorf, Alte Schule Burgholzhausen, 20 Uhr

### Freitag, 2. Februar

Theater, Komödie „Lügen haben junge Beine“, Burgspielschar Friedrichsdorf, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Seulberg und des Fördervereins Feuerwehr Seulberg, Feuerwehrgerätehaus, Am Placken 2, 20 Uhr

Konzert, „Nachtschwärmer“ mit Stephan Kilanowski und dem Jazz-Trio „Mitabo“, Garniers Keller, 20.30 Uhr

### Samstag, 3. Februar

Fastnachtssitzung, Seulberger Carneval-Verein „Die Taunus-Eulen“, Sporthalle Seulberg, Landwehrstraße, 19.31 Uhr

Konzert, „Soulfly“ mit Stef Rosen, Garniers Keller, 20 Uhr

Theater, Komödie „Lügen haben junge Beine“, Burgspielschar, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

## Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; [www.kinokoeppern.de](http://www.kinokoeppern.de))

Keine Vorstellung  
Donnerstag

Joan Baez – I am a noise  
Freitag + Dienstag 17 Uhr

Perfect Days  
Samstag + Mittwoch 17 Uhr  
Sonntag + Montag 20 Uhr

15 Jahre  
Samstag + Mittwoch 20 Uhr  
Sonntag 17 Uhr

Anatomie eines Falls  
Freitag + Dienstag 20 Uhr

Thabo – das Nashorn-Abenteuer  
Samstag + Sonntag 15 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### Donnerstag, 25. Januar

Regenbogen-Apotheke, Oberursel

Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf

Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

### Freitag, 26. Januar

Hof-Apotheke, Kronberg,

Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

### Samstag, 27. Januar

Apotheke im Brunnen-Center, Bad Vilbel,

Dortelweiler Platz 2, Tel. 06101-556241

### Sonntag, 28. Januar

Engel-Apotheke, Bad Homburg,

Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

### Montag, 29. Januar

Grafen-Apotheke, Frankfurt,

Grafenstraße 24, Tel. 069-511143

### Dienstag, 30. Januar

Nidda-Apotheke, Frankfurt,

Heerstraße 3 E, Tel. 069-762081

Kalbach-Apotheke, Frankfurt

Kalbacher Hauptstraße 51, Tel. 069-503685

### Mittwoch, 31. Januar

Cune-Apotheke, Friedrichsdorf,

Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

### Donnerstag, 1. Februar

Kalbach-Apotheke, Frankfurt

Kalbacher Hauptstraße 51, Tel. 069-503685

### Freitag, 2. Februar

Bären-Apotheke, Bad Homburg,

Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Apotheke im Riedberg-Zentrum, Frankfurt,

Riedbergplatz 2, Tel. 069-95118627

### Samstag, 3. Februar

Goethe-Apotheke, Friedrichsdorf,

Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-997571

### Sonntag, 4. Februar

Hof-Apotheke, Bad Homburg,

Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

## Notrufe

Polizei 110

Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle

des Hochtaunuskreises; Notarzt,

Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik

Bad Homburg 06172-140

Polizeistation

Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten

116116

Notruftelefon für Kinder

und Jugendliche 116111

Hilfstelefon

„Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge

0800-1110111

0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg

Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG

für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung

Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG

für Ober-Erlenbach

und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher

Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus

in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg

montags bis freitags 19 bis 24 Uhr

samstags, sonntags, feiertags und an

Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt

im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD

Frankfurt-West/Main-Taunus

im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr

samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr

feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)





Turbulent geht es bei Günter Braun in Bad Homburg zu, als sein Sohn Nils (Jeremias Steindl) (Mitte) auftaucht. Untermieter Ralf Gärtner (Oliver Glaap, r.) zieht alle Register, um den Jungen von seinem Vorhaben, seine Internetbekanntschaft Tina kennenzulernen, abzubringen.

## Wie das Chaos im Leben eines Bigamisten die Regie übernimmt

Friedrichsdorf (fch). Wer glaubt, Komödien seien eine einfache Sache, der irrt: Temporeich muss gespielt werden, die Pointen müssen sitzen, und alles soll leicht und glaubwürdig daherkommen. Wie das geht, zeigt das Ensemble der Burgspielschar Burgholzhausen unter der Regie von Andrea Laucke mit der 1983 in London uraufgeführten Komödie „Lügen haben junge Beine“. Verfasser der turbulenten Farce ist mit dem britischen Theaterautor, Regisseur und Schauspieler Ray Cooney ein Meister der akribisch genau konstruierten Katastrophe. Er jagt seine Figuren sehr zur Freude der Zuschauer in atemberaubendem Tempo von einer brenzligen Situation in die nächste. In „Lügen haben junge Beine“ nimmt das Ensemble das Publikum mit in die bestens durchgetaktete Welt des Taxifahrers und Bigamisten Günter Braun (Arne Harff). Der lebt seit 18 Jahren nach einem exakten Stundenplan und noch mehr moralischer Flexibilität mit zwei Ehefrauen und zwei Kindern an zwei Orten: In Friedrichsdorf mit Katrin Braun (Katja Henkel) und Tochter Tina (Lissy Kaupp) und in Bad Homburg mit Anja Braun (Susanne Fleischer) und Sohn Nils (Jeremias Steindl). Von Günters Doppelleben weiß nur sein bester Freund Ralf Gärtner (Oliver Glaap), der zugleich sein Untermieter ist. Alles geht gut bis sich Tina (16) und Nils (17) übers Internet kennenlernen und verabreden. Die Teenager finden es sensationell, dass ihre Väter nicht nur den gleichen Vor- und Familiennamen Günter Hermann Braun haben, sondern beide 49 Jahre alt und von Beruf Taxifahrer sind. Panik ergreift Günter als er von den Plänen seiner Kinder hört. Sie dürfen sich auf keinen Fall treffen, denn sonst ist sein doppeltes Glück be-

droht. Günter bittet seinen Freund Ralf zur Hilfe. Der hat andere Pläne, will mit seinem „Vadder“ (Manfred Fels) nach Büsum in den Urlaub fahren. „Ich habe dir schon vor Urzeiten gesagt, dass dein Doppelleben nicht gut geht, Bigamie in Deutschland immer noch ein Verbrechen ist und mit mindestens drei Jahren Gefängnis bestraft wird“, wettet Ralf. Da er gutmütig ist, lässt er sich von Günter in dessen turbulentes Spiel mit fantastischsten Ausreden, konfusem Telefonat, zweideutigen Dialogen und faustdicken Lügen einbeziehen. Eine Ausrede zieht die nächste Notlüge nach sich, und schon bald steckt das Duo so richtig im Schlamassel. Im Verlauf der für die beiden Männer zunehmend immer stressigeren Handlung werden die harmlosen Ehefrauen schon einmal kurzerhand als verrückt oder gewalttätig bezeichnet und eingeschlossen. Trotz aller Verwicklungen, Irrwege und Hindernisse lassen sich die Teenager nicht von einem Treffen abbringen. Günters sorgfältig errichtetes und jahrelang bestens funktionierendes Lügengebäude gerät immer mehr ins Wanken. Derweil amüsieren sich die Zuschauer prächtig und sehen dem verzweifelt Günter zu, wie das Chaos in seinem Leben immer mehr die Regie übernimmt.

Die Burgspielschar Burgholzhausen führt ihr Winterstück „Lügen haben junge Beine“ in der Alten Schule, Königsteiner Straße 12, in Burgholzhausen jeweils um 20 Uhr auf, am Freitag, 26., und Samstag, 27. Januar sowie im Forum, Dreieichstraße 22, um 20 Uhr am Freitag, 2., und Samstag, 3. Februar. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Beginn bei freier Platzwahl.

## Marcous singt gefühlvolle Chansons

Aus seinem Repertoire französischer Lieder und Chansons aus sieben Jahrzehnten präsentiert Marcous alias Markus Ablishausen am Samstag, 27. Januar, um 20 Uhr in Garniers Keller, Institut Garnier 1, ein vielseitiges Programm für Liebhaber französischer Musik. Echte Gassenhauer wie „Les Champs Élysées“ oder „Paris s'éveille“ ergänzen die unbeschwertere Heiterkeit traditioneller Stücke, und die tiefgründige Melancholie der Klassiker wie der von Moustaki, Brassens oder Cabrel. Marcous führt mit kleinen Anekdoten, übersetzten Textzitat und unterhaltsamen Kurzbetrachtungen durch sein Programm. Einlass ist ab 19 Uhr. Karten kosten 15 Euro und können reserviert werden unter Telefon 06172 72087 oder per E-Mail an garnierskeller@gmx.de. Infos gibt es im Internet unter www.garniers-keller.de und Restkarten an der Abendkasse. Zeichnung: Ablishausen



## Musikschule hat Plätze frei

Friedrichsdorf (fw). In der Musikschule wird Gesangsunterricht und Unterricht an nahezu jedem Instrument angeboten. Die Zeiten reichen von wöchentlichem Unterricht bis hin zu flexiblen Zehnerkarten für Erwachsene. Besonders bei Violine, Kontrabass, E-Bass, Posaune und weiteres tiefes Blech wie Tuba oder Euphonium, Fagott, Harfe, Blockflöte und Akkordeon sind Plätze frei. Außerdem suchen die zwei A-Capella-Gesangsensembles und Chöre noch Mitsängerinnen. Weitere Informationen und Anmeldung per E-Mail an info@musikschule-friedrichsdorf.de oder im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de.

## Immergrün-Treff

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 2. März, findet die Jahreshauptversammlung des Wanderclubs Immergrün um 19 Uhr im Dillinger Vereinshaus, Taunusstraße 104a statt. Anmeldung nur für Mitglieder bis 29. Februar bei Mareike Knöpfel unter Telefon 0174-3051636 oder per E-Mail an mk.wanderclubimmergruen@gmail.com.

### Sie suchen einen neuen Arbeitsplatz?

Beachten Sie die Stellenangebote auf Seite 19!

## Kopfbedeckung

Friedrichsdorf (fw). Kinder verkleiden sich gern. Wer für Karneval eine witzige und total verrückte Kopfbedeckung selbst gestalten möchte, kann am Donnerstag, 1. Februar, zwischen 16 und 18 Uhr zum Kreativkurs ins Familienzentrum Fambinis kommen. Nähere Infos und Anmeldung im Internet unter www.fambinis.de oder unter Telefon 06172-954968 montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr. Die E-Mailadresse lautet kontakt@fambinis.de.

## „EZB meets DAX“

Friedrichsdorf (fw). Die vor etwa einem Jahr gegründete „Best Ager-Gruppe“ der Outdoorabteilung des TV Seulberg unter Leitung von Dietmar Ripperger unternimmt vierzehntägig Wander-, Radtouren und Museumsbesuche. Unter dem Motto „EZB meets DAX“ trifft sich die Gruppe am Freitag, 26. Januar, zum Besuch und Führung in der Europäischen Zentralbank in Frankfurt mit anschließender Einkehr im Sachsenhäuser „Apfelwein Dax“. Los geht es um 9.08 Uhr mit der S5 ab Bahnhof Friedrichsdorf. Da RMV Gruppentickets gelöst werden, ist ein Treffen bereits um 8.50 Uhr am Gleis nötig. Wer Interesse an weiteren Aktionen der gutgelaunten Gruppe hat, kann per E-Mail an best.ager@tv-seulberg.de nachfragen, mehr Infos gibt es außerdem im Internet unter www.tv-seulberg.de.

## Büroraum in bestehender Rechtsanwaltskanzlei in Bad Homburg

Langjähriger Rechtsanwalt in Bad Homburg bietet in Bürogemeinschaft einen freien Raum ab sofort an. In unserer seit mehr als 20 Jahren bestehenden repräsentativen Bürogemeinschaft steht ab sofort oder später, falls gewünscht, ein Raum mit ca. 25 m<sup>2</sup> zur Untervermietung frei.

Wir verfügen über insgesamt ca. 175 m<sup>2</sup> im ersten OG eines sehr zentral gelegenen repräsentativen Geschäftshauses in der Innenstadt von Bad Homburg (drei Büroräume, ein Besprechungsraum, Empfang, voll ausgestattetes Sekretariat, Teeküche, Sanitäranlagen). Es besteht die Möglichkeit einer Sekretariatsanbindung (langjährige und sehr gut ausgebildete Mitarbeiterinnen/Rechtsfachwirtin) sowie einer Mitbenutzung der vorhandenen Ausstattung des Sekretariats (Kopierer/Scanner, Büromaterial) gegen ein zu vereinbarendes Entgelt. Der Büroraum wird für 700,00 € zzgl. geltender MwSt. warm monatlich untervermietet. Die Untervermietung ist auch für juristische Berufsanfänger oder an Notare geeignet.

Kontaktaufnahme unter 0173-3454144

## Beinschmerzen - Was ist zu tun? Thrombose oder Schaufensterkrankheit?

VENEN —  
DIAGNOSTIK  
BAD —  
HOMBURG

Dr. med. Manuela Jakob  
Fachärztin für Innere Medizin,  
Phlebologie und Lymphologie

## 27. Bad Homburger Venengespräch

Kostenfreier Vortrag in der Praxis

7.2.2024 um 18 Uhr  
Anmeldung erbeten

Privatpraxis  
Schöne Aussicht 6  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172-9441870  
info@venendiagnostik-badhomburg.de



www.venendiagnostik-badhomburg.de

accadis  
International School

## Tag der offenen Tür

Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen



individuell | bilingual | one step ahead

Termine und Anmeldung unter [www.accadis-isb.de](http://www.accadis-isb.de)

- **Eingangsstufe bis Klasse 4**  
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- **Klasse 5 bis 10**  
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **Klasse 11 und 12**  
International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife

Cambridge Assessment  
International Education  
Cambridge International School



Die Friedrichsdorfer Woche sucht zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

Alt Seulberg / Brendelstr. / Oberbornstr.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0



## Timo Rompel

Herzlichen Glückwunsch zum

*Meisterbrief*

IM FLEISCHER-HANDWERK

Wir wünschen dir alles Gute und viel Erfolg für deinen weiteren Lebensweg. Deine Friedrichsdorfer Freunde, Nachbarn und Kunden.



## Versammlung der Feuerwehr

**Friedrichsdorf (fw).** Die Freiwillige Feuerwehr Seulberg und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Seulberg laden zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrgerätehaus Seulberg, Am Placken 2, für Freitag, 2. Februar, um 20 Uhr ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresberichte des Wehrführers, des Jugendwarts, der Mini-Feuerwehr und des Fördervereins, Ehrungen und Beförderungen sowie Neuwahlen der Wehrführung und Stellvertretung, dreier Beisitzer, des Vertreters der Alters- und Ehrenabteilung sowie im Förderverein des Vorsitzes und der Stellvertretung, des Kassierers und Kassenprüfers, des Schriftführers und zweier Beisitzer.

## Wochenmarkt wird zweigeteilt

**Friedrichsdorf (fw).** Aufgrund einer Baumaßnahme in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße zwischen der Hausnummer 9 und dem Landgrafenplatz wird der Wochenmarkt ab Mittwoch, 31. Januar, zweigeteilt. Die Marktstände in Höhe des Cafés Central bis zu Obst Kraft verbleiben auf dem Landgrafenplatz, die übrigen Marktstände werden auf den hinteren Teil des Goers-Parkplatzes verlegt. Durch das Gängelchen vor der Bäckerei Moos sind die Marktstände trotzdem für die Kunden

gut zu Fuß erreichbar. Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Teilverlegung einige Parkplätze im hinteren Teil des Goers-Parkplatzes zu den Marktzeiten mittwochs und samstags von 6 bis 14 Uhr nicht genutzt werden können. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die vorübergehenden Änderungen zu den Park- und Halteverboten zu beachten. Die voraussichtliche Bauzeit und somit auch die Marktaufteilung beträgt voraussichtlich etwa drei Monate.

## Gottesdienst mit Liedermacherin

**Friedrichsdorf (fw).** Am Samstag, 27. Januar, um 18 Uhr wird ein besonderer Gottesdienst in der Evangelisch-methodistischen Kirche, Wilhelmstraße 28 gefeiert. Es gibt einen zweisprachigen Gottesdienst (farsi/deutsch) mit der Liedermacherin und Worship-Sängerin Darya Baniamerian. Baniamerian ist gebürtige Iranerin, Christin, Musikerin und Aktivistin. Sie ist in Deutschland aufgewachsen, wo sie in leitender Position arbeitet. Sie macht all das, was in Iran für Frauen un-

ter Strafe steht. Sie ist weltweit unterwegs und wird von ihren Erfahrungen, Erlebnissen und Hoffnungen, von ihrer Flucht, ihrem Leben als Exil-Iranerin sowie ihrem Glauben erzählen, und sie wird für die Besucher singen. Mehr Infos über Darya Baniamerian gibt es im Internet unter [www.darya-music.com](http://www.darya-music.com). Im Anschluss an den interkulturellen Gottesdienst gibt es bei iranischen Spezialitäten die Möglichkeit, mit Darya Baniamerian und anderen ins Gespräch zu kommen.

**Friedrichsdorfer Woche**  
unter  
[taunus-nachrichten.de](http://taunus-nachrichten.de)  
kostenfrei  
im  
Internet  
Klick ...

## Bilderbuch-Werkstatt geht weiter

**Friedrichsdorf (fw).** Die Bilderbuch-Werkstatt, die seit dem Herbst 2023 im Veranstaltungsangebot der Stadtbücherei zu finden ist, wird im kommenden Frühjahr fortgesetzt. Eine Geschichte wird als Bilderbuchkino gezeigt und anschließend mit allen Sinnen erfahrbar gemacht. Claudia Dienst und Cordula Schilz singen, malen und basteln mit den Kindern, manchmal wird auch getanzt. Diese besondere Mitmach-Aktion für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren, findet in drei aufeinanderfolgenden Monaten jeweils mittwochs,

7. Februar, 6. März und 17. April statt. Gestartet wird immer um 15.30 Uhr, die Veranstaltung endet um 17.15 Uhr. Der Eintritt beträgt vier Euro, die Kinder erhalten eine Eintrittskarte für den Einlass. Eine Anmeldung persönlich in der Stadtbücherei im Institut Garnier 1 für den ersten Termin bis zum 31. Januar ist unbedingt erforderlich, da es nur eine begrenzte Teilnehmerzahl gibt. Weitere Infos gibt es unter Telefon 06172-7313200 sowie auf Instagram unter [www.instagram.com/stadtbuecherei\\_friedrichsdorf/](http://www.instagram.com/stadtbuecherei_friedrichsdorf/).

## Gemeindeversammlung

**Friedrichsdorf (fw).** Die evangelische Kirchengemeinde Köppern lädt für Sonntag, 28. Januar, zu einer etwa 30-minütigen Gemeindeversammlung mit Kurzberichten aus der Arbeit des Kirchenvorstands ein. Sie schließt sich an den Gottesdienst an, der um 10 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Dreieichstraße 20, beginnt. Danach sind alle eingeladen, gemeinsam zu Mittag zu essen. Es gibt warme Frikadellen, vegetarische Falafel, Salate und Getränke.

## Bessere Kommunikation

**Friedrichsdorf (fw).** Wer bereits angefangen hat, Deutsch zu lernen und sein Deutsch verbessern möchte, ist im Deutsch-Kurs des Familienzentrums Fambinis, der am Dienstag, 6. Februar, von 10.30 bis 11.15 Uhr beginnt, genau richtig. In einer kleinen Gruppe wird Deutsch in Alltagssituationen geübt. Mehr Infos und Anmeldung im Internet unter [www.fambinis.de](http://www.fambinis.de) oder unter Telefon 06172-954968 montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr.

## Jazz-Klänge mit Gitarre und Saxofon

**Friedrichsdorf (fw).** Gitarre und Saxofon stehen am Sonntag, 28. Januar, um 18 Uhr im Alten Rathaus in Burgholzhausen, Am Alten Rathaus 2, im Mittelpunkt. Das „Duo-2-Zoll“, mit Saxofonist Paul Scheugenpflug und Pianist Lukas Langguth, startet die neue Saison der Konzertreihe „miniature“ mit jazzigen Klängen. In Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst sowie der Taunus Sparkasse, veranstaltet der Verein Al-

tes Rathaus jährlich vier Konzerte, die sich über die Jahre zu einem festen Bestandteil im Friedrichsdorfer Kulturkalender etabliert haben. Karten im Vorverkauf gibt es in der Goldschmiede Beate Schellhas am Houiller Platz sowie an der Abendkasse. Der Eintritt kostet regulär 15 Euro, ermäßigt 12 Euro. Einlass ist eine Stunde früher. Informationen zum Verein Altes Rathaus gibt es im Internet unter [www.altes-rathaus-burgholzhausen.de](http://www.altes-rathaus-burgholzhausen.de).

## Henninger Musik-Preis wird verliehen

**Friedrichsdorf (fw).** Zum 15. Mal soll der mit insgesamt 2500 Euro dotierte und alle zwei Jahre stattfindende Henninger Musik-Preis verliehen werden. Gestiftet von Helmut Müller zum Gedenken an Marta und Georg Henninger, richtet seit 2002 die Verleihung des Preises die Kulturstiftung Friedrichsdorf aus. Sie widmet sich in besonderem Maß der Förderung der Jugend in unterschiedlichen kulturellen Sparten. Denn gerade die Verbundenheit Jugendlicher mit Musik zu stärken, ist das Ziel des Henninger Musik-Preises.

Bewerber können sich alle Musikbegeisterten, die über eine musikalische Grundausbildung verfügen, das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet und kein Musikstudium begonnen haben. Sie müssen ihren Wohnsitz oder zumindest ihren musikalischen Schwerpunkt in Friedrichsdorf haben oder mindestens dreimal an einer der Musikwerkstätten der Sommerakademie der Kulturstiftung teilgenommen haben. Die öffentliche Preisverleihung findet am Sonntag, 28. April, um 10.30 Uhr im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, statt. Die Preise werden für Klassik und Unterhaltungsmusik in den zwei Kategorien Solisten und Ensembles bis fünf Personen und Ensembles ab sechs Personen verliehen. Informationen zu den Richtlinien und die Bewerbungsunterlagen gibt es bei der Kulturstiftung Friedrichsdorf unter Telefon 06172-7311296 oder 7311263, oder im Internet unter [www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de](http://www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de). Bewerbungen nimmt die Kulturstiftung Friedrichsdorf, Geschäftsstelle, Hugenottenstraße 55, 61381 Friedrichsdorf, per Post oder per E-Mail an [kulturstiftung@friedrichsdorf.de](mailto:kulturstiftung@friedrichsdorf.de) entgegen. Bewerbungsschluss ist der 5. April.

## Der Umgang mit Licht und Schatten

**Friedrichsdorf (fw).** Am Montag, 19. Februar, beginnt ein Kindermalkurs in der Musisch bildnerischen Werkstatt (MbW), Hugenottenstraße 90. An drei Nachmittagen, jeweils von 16 bis 18 Uhr wird der Gebrauch von verschiedenen Farben, der Bildaufbau und der

Umgang mit Licht und Schatten erlernt. Die Kosten betragen 60 Euro. Materialkosten 15 Euro. Kleidung, die auch Flecken verträgt, wird empfohlen. Anmeldung per E-Mail an [info@mbw-ev.de](mailto:info@mbw-ev.de) oder unter Telefon 06172-137858.

## Im Keller gibt's Ü40-Disco, Blues, Kindereien und Poetry Slam

**Friedrichsdorf (fw).** Garniers Keller im Institut Garnier 1 ist häufiger Gastgeber für Veranstaltungen der Friedrichsdorfer Kulturzeit. Doch es gibt dort darüber hinaus für alle Generationen noch ein weiteres buntes Kulturpotpourri zu erleben.

Am Freitag, 26. Januar, wird ab 21 Uhr bei der Ü40-Disco mit DJ Rock, Dance, Partyclassics und alles aufgelegt, was groovt und tanzbar ist. Stef „The Wolf“ Rosen ist am Samstag, 3. Februar, ab 20 Uhr erstmals im Garniers Keller zu Gast. Der Sänger und Gitarrist mixt Blues, Bluegrass und Jazz zu einem ganz eigenen Stil. Eine Neuauflage des Poetry Slam steht am Donnerstag, 15. Februar, um 19.30 Uhr auf dem Programm. Kai Strauss und The Electric Blues Allstars erobern in der Reihe „Mike's BluesTime“ am Samstag, 17. Februar, ab 20 Uhr die Bühne im Garniers Keller. Den Blueswurzeln mischt er Elemente seiner eigenen Art von Funk und Soul bei. Zur ultimativen Ü40-Disco legt DJ Rolf wieder am Freitag, 23. Februar, um 21 Uhr auf, um Tanzwillige in Bewegung zu bringen. Das Duo „O. & M.“ alias Mathias und Olli hat am Samstag, 24. Februar, um 20 Uhr groovig-swingende Songs von Stevie Wonder bis Roger Cicero im Gepäck. Beim ersten Candle-Light-Dinner im Garniers Keller wird am Freitag, 1. März, ab 20 Uhr ein Drei-Gänge-Menü – wahlweise vegetarisch oder mit Fleisch – zu stimmungsvoller Klaviermusik serviert. Für diesen Abend ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 17. Februar notwendig, damit das Team vom Garniers Kel-

ler planen kann. Fingerstyle-Gitarrist Michael Diehl macht mit seinem Zehn-Finger Orchester am Samstag, 2. März, um 20 Uhr Station im Garniers Keller und präsentiert feinsinnige Fingerstyle-Instrumentals mit gehörigem Groove. Das Trio „Main Fair Ladies“ entert mit Coffee, Swing und more am Freitag, 8. März, die Bühne. Um 20.30 Uhr präsentieren die drei Musikerinnen ein Programm mit Swing und Bossa, Musik der Kaffeehauskultur und Kompositionen aus eigener Feder. Lyrik und Prosa, Politik und Leichtes, Comedy und Kurzgeschichte ergeben am Donnerstag, 14. März, ab 19.30 Uhr den nächsten Poetry Slam. „Mike's BluesTime“ geht am Samstag, 16. März, mit einem Konzert der Band „Texas Flood“ ab 20 Uhr in die nächste Runde. Das Trio spielt Bluesrock unter dem Einfluss von Stevie Ray Vaughan, Jimi Hendrix und „Led Zeppelin“. Bei einer Neuauflage der Ü40-Disco werden am Freitag, 22. März, ab 21 Uhr wieder Rock, Dance und Partyclassics aufgelegt. Das Duo „Born 2B Blue“ mit Wolfgang Diehl und Bernd Simon tritt am Samstag, 23. März, ab 20 Uhr auf. Die beiden Musiker präsentieren Blues und Balladen von Richard Mary bis Eric Clapton. „Pia and the Ambassadors“ mixen am Freitag, 12. April, um 20.30 Uhr Jazz und Funk mit Bossa Nova und Soul. Heraus kommt ein reduzierter, facettenreicher Sound. Bad Temper Joe & Michael van Merwyk bestreiten am Samstag, 13. April, ein weiteres Konzert der Reihe „Mike's BluesTime“. Sie entführen um 20 Uhr in die fesselnde Welt

des akustischen Blues. Ein weiterer Poetry Slam steht am Donnerstag, 18. April, um 19.30 Uhr auf dem Programm, moderiert von Katharina Marosz. Bei der Band „Feinschmeckerfolk“ ist der Name Programm. Am Freitag, 19. April, servieren die vier Musiker ab 20.30 Uhr gehaltvolle Folksongs von der einen oder anderen Insel, angereichert mit etwas Bluesgrassfeeling und Lyrikvertonungen. Das Comedy-Duo „Queens of Spleens“ feiert seine „Abschiedstournee Nr 17“ am Samstag, 20. April. Um 20 Uhr präsentieren die beiden Musikkabarettistinnen ein ehrliches, festliches, schräges, hochmusikalisches und gewaltig durchgeknalltes Programm. Das Ensemble „Theater pur“ der Theatergruppe Friedrichsdorf bringt an gleich vier Abenden das Kammerstück „Heilig Abend“ von Daniel Kehlmann auf die Bühne. Die Termine sind am Freitag, 26., und Samstag, 27. April, sowie Freitag, 3., und Samstag, 4. Mai, jeweils um 20 Uhr. Das so gar nicht weihnachtliche Stück besticht durch einen rasanten wie eleganten Schlagabtausch mit wechselnden Sympathieträgern. Die Band „Little Hat“ beendet die Konzertreihe „Mike's BluesTime“ am Freitag, 10. Mai, um 20.30 Uhr. Die Musiker mixen einen Groovecocktail zu einem kraftvollen, rauen und erdigen Sound, der in eine Zeit entführt, als „rocking“ auch eine Menge „rolling“ innehatte. Ein letzter Poetry Slam stellt das Publikum am Donnerstag, 16. Mai, ab 19.30 Uhr nochmals vor die schwierige Aufgabe, Beiträge zu vergleichen, die unvergleichbar sind, und am Freitag, 17. Mai,

verwandelt sich der Garniers Keller noch einmal in eine Disco, wenn DJ Rolf ab 21 Uhr zur ultimativen Tanzparty auflegt.

Karten für das bunt gemischte Programm können reserviert werden per E-Mail an [garnierskeller@gmx.de](mailto:garnierskeller@gmx.de) oder unter Telefon 06172-72087. Informationen gibt es im Internet unter [www.garniers-keller.de](http://www.garniers-keller.de) oder [www.friedrichsdorf.de](http://www.friedrichsdorf.de).



Auf der Fingerstyle-Gitarre zaubert Michael Diehl am 2. März. Foto: Stephan Klement



*Winterblues?  
Mach dein Leben  
bunter!*

**Mauk**  
GARTENWELT

**Orchidee**  
Phalaenopsis,  
2-rispig, versch.  
Farben, 12 cm,  
60–65 cm hoch,  
ohne Topf

Stück  
~~14.99~~  
**9.99**

**Primel**  
versch. Farben,  
10,5 cm,  
Stück  
~~1.29~~  
**0.99**

**Baumstrelitzie**  
Strelitzia nicolai,  
verströmt exotisches Flair  
im Wintergarten und  
in Wohnräumen,  
17 cm, 70–75 cm  
hoch, ohne Topf

Stück  
~~24.99~~  
**19.99**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39 • 61440 Oberursel  
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr • Sa.: 9 – 18 Uhr  
[www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)  
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.  
An Feiertagen geschlossen.

## Katrin Hechler wird Staatssekretärin



Zehn Jahre lang war Katrin Hechler Kreisbeigeordnete des Hochtaunuskreises. In der vergangenen Woche erhielt die Politikerin ihre Ernennungsurkunde zur Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales. Dieses Amt trat sie am Freitag an und schied somit als Kreisbeigeordnete des Hochtaunuskreises aus. „Wir danken Katrin Hechler für ihre engagierte Arbeit für den Hochtaunuskreis und wünschen ihr alles Gute für die zukünftigen Aufgaben, die in Wiesbaden auf sie warten“, sagte Landrat Ulrich Krebs. Er bedanke sich zudem für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. In den Zuständigkeitsbereich von Katrin Hechler, die zum 1. Januar 2014 ihre Tätigkeit beim Kreis aufgenommen hatte, fielen das Jobcenter, das Jugendamt, die Bereiche Frauen, Soziales, Senioren, das Ausländeramt und die Leitstelle Integration. Hier habe sich Katrin Hechler stets mit ganzer Kraft für die hier im Kreis lebenden Menschen eingesetzt. Menschen, die aufgrund ihrer persönlichen Situation benachteiligt sind, unterstrich der Landrat. Der Weggang der Kreisbeigeordneten führt in der Kreisverwaltung zu einigen organisatorischen Veränderungen. Bis auf Weiteres wird der Erste Kreisbeigeordnete Thorsten Schorr als Dezernent die nun vakanten Bereiche betreuen. Ausgenommen ist hiervon lediglich die Ausländerbehörde, die Landrat Krebs in sein Dezernat überträgt. Die Stelle des oder der Kreisbeigeordneten soll wiederbesetzt werden. Ein Zeitplan hierfür besteht derzeit noch nicht.

Foto: HTK

## Abschied von Dekan Tönges-Braungart

**Hochtaunus** (how). Das Evangelische Dekanat Hochtaunus lädt für Samstag, 27. Januar, um 16 Uhr zur Verabschiedung von Dekan Michael Tönges-Braungart in die Bad Homburger Erlöserkirche ein. Der Dekan tritt nach 17 Jahren als geistlicher Leiter der evangelischen Kirche im Hochtaunus am 1. Februar in den Ruhestand. Die Verabschiedung findet durch Propst Oliver Albrecht im Rahmen eines Gottesdienstes mit anschließenden Grußworten in der Erlöserkirche, Dorotheenstraße, statt. Wer Michael Tönges-Braungart bei dieser Feier begleiten möchte, ist herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Dekan Michael Tönges-Braungart wurde 2006 als erster Dekan des damals frisch fusionierten

Dekanats Hochtaunus gewählt. Er hat das Dekanat mit seinen strukturell sehr unterschiedlichen Regionen in den vergangenen 17 Jahren beim Zusammenwachsen und in der Entwicklung eines eigenen Profils geprägt. Auch den jetzt anstehenden Prozess der Kirchenentwicklung „ekhn2030“ hat er mit seiner Erfahrung und Umsicht zusammen mit dem Dekanatsynodalvorstand in den vergangenen Monaten gestaltet und auf einen guten Weg gebracht. Über das Dekanat hinaus ist er auch durch seine „Morgenfeiern“ im HR2 bekannt. Michael Tönges-Braungart hatte seinen Pfarrdienst schon als Vikar im Hochtaunus – in Steinbach – begonnen. Seine Nachfolge wird Dr. Juliane Schütz als neue Dekanin am 1. April 2024 antreten.

## Gesamtschule informiert

**Bad Homburg** (hw). Am Samstag, 3. Februar, öffnet die Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) von 10 bis 13 Uhr ihre Unterrichtsräume für „Groß und Klein“. Die Schulgemeinde lädt dazu ein, sich ein Bild des Angebots zu machen. Dieses besteht aus der Förderstufe, den gymnasialen Eingangsklassen mit weiterführendem Gymnasialzweig sowie den weiterführenden Haupt- und Realschulzweigen ab Klasse sieben. Um

die Schule in ihrer Gesamtheit wahrzunehmen, können die Besucher an einem von der Schulleitung geführten Rundgang und der Präsentation zum Übergang von der Grundschule auf die weiterführende Schule teilnehmen. Kunst und Musik sowie die Naturwissenschaften vermitteln einen Eindruck vom Wirken der Schüler. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## DGB: Für Demokratie eintreten

**Hochtaunus** (how). Anlässlich der bevorstehenden Landratswahl im Hochtaunuskreis ruft der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) Hoch- und Main-Taunus alle Bürger dazu auf ihre Stimme abzugeben. „In der aktuellen Zeit ist Verfassungsfeindlichkeit und Menschenverachtung zum Markenkern der AfD geworden. Jetzt ist es wichtig, dass alle Wahlberechtigten von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen, um einen AfD-Landrat zu verhindern. Nicht zuletzt die Recherchen von ‚correctiv‘ der vergangenen Woche haben gezeigt, dass alle Demokratien

und Demokraten raus müssen aus der Komfortzone, um dauerhaft und gemeinsam für unsere Demokratie einzustehen“, so Dietmar Mohr, Kreisvorsitzender des DGB. Im Hochtaunuskreis treten am 28. Januar Kandidaten von CDU, Grünen und AfD zur Landratswahl an. „Auch wenn von den weiteren Parteien niemand kandidiert, so bitte ich eindringlich alle, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen, um mit dafür Sorge zu tragen, dass ein Kandidat beziehungsweise eine Kandidatin einer verfassungs- und menschenfreundlichen Partei gewählt wird“, sagt Mohr.

## Lesung mit Tim Frühling

„Moderator – Wetterfrosch – Buchautor“ – so beschreibt sich Tim Frühling auf seiner Homepage. Doch nicht nur das: Der bekannte Moderator setzt sich schon seit 2017 für den Deutschen Kinderhospizverein ein. Zugunsten des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Bad Homburg/Taunus liest er aus seinem Buch „Der Kommissar in Wanderschuhen“ am Samstag, 3. Februar, um 17 Uhr im Forum des Landratsamts Bad Homburg, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5. Der Eintritt ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Musikalisch begleiten die „Sing Tonixen“ des Gönzenheimer Gesangsvereins.

Am 10. Februar ist der bundesweite „Tag der Kinderhospizarbeit“, an dem der Fokus auf die Situation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung, ihren Eltern und Geschwistern gelenkt werden soll. Der Tag der Kinderhospizarbeit wurde 2006 vom Deutschen Kinderhospizverein ins Leben gerufen. Unterschiedliche Aktionen und Veranstaltungen sorgen dafür, die Inhalte der Kinder- und Jugendhospizarbeit und ihre Angebote stärker in der gesellschaftlichen Wahrnehmung zu verankern und die Themen „Tod und Sterben von jungen Menschen“ zu enttabuisieren. Das „grüne Band“ zum Tag der Kin-



derhospizarbeit setzt dafür seit Jahren ein Zeichen des Zusammenstehens, des Zusammenhaltens und des Füreinander-da-Seins. Es steht für die Verbundenheit mit den lebensverkürzend erkrankten jungen Menschen und ihren Familien, mit den Haupt- und Ehrenamtlichen in der Kinder- und Jugendhospizarbeit, mit Weggeführten und Unterstützern. Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Bad Homburg/Taunus, Gluckensteinweg 93 in Bad Homburg, ist unter Telefon 06172-9956680, E-Mail: taunus@deutscher-kinderhospizverein.de, erreichbar.

Foto: Kinderhospizdienst

**CDU**  
[www.ulrichkrebs.de](http://www.ulrichkrebs.de)

**LANDRATSWAHL AM 28.01.24**

**ULRICH KREBS**

**ZUVERLÄSSIG. LEBENSWERT. HOCHTAUNUS**

V.i.S.d.P. CDU Hochtaunus, Alte Sattelfabrik 2, 61350 Bad Homburg v.d. Höhe





Großeinsatz für die Bad Homburger Feuerwehr am Bahnhof: Ein 18-Jähriger ist bei einem Stromunfall lebensgefährlich verletzt worden. Der junge Mann war auf das Dach einer dort abgestellten S-Bahn geklettert.

## Feuerwehr rettet brennenden 18-Jährigen von S-Bahn

**Bad Homburg (hw).** Ein 18-Jähriger ist in der Nacht zu Sonntag bei einem Stromunfall im Bad Homburger Bahnhof lebensgefährlich verletzt worden. Der junge Mann war nach ersten Erkenntnissen gegen 0.45 Uhr auf das Dach einer dort abgestellten S-Bahn geklettert. Dort kam er der Oberleitung zu nahe und erlitt durch einen elektrischen Lichtbogen einen Stromschlag und schwerste Verbrennungen. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte lag der lebensgefährlich Verletzte reglos und brennend auf dem Triebwagen. Nach einer lauten Ansprache durch die Einsatzkräfte bewegte er sich jedoch, wie der Bad Homburger Feuerwehrchef Branddirektor Daniel Guischart berichtet. Da trotz Abschaltung des Bahnstroms noch eine hohe Restspannung in der Oberleitung bestand und der Einsatz von Leitern nicht möglich war, griffen die Einsatzkräfte zu einer ungewöhnlichen Taktik. Links und rechts des S-Bahn-Triebwagens bauten die Feuerwehrleute Scheinwerfer und zwei mit Druckluft gefüllte Sprungpolster auf. „Wir forderten den Verletzten auf, weiter flach liegen zu bleiben und sich in Richtung der Scheinwerfer zu bewegen“, so Guischart. Dadurch gelang es ihm, sich mit letzten Kräften über die Dachkante des Bahnfahrzeugs zu rollen und sich in das Sprungpolster fallen zu lassen. Nach einer Erstversorgung durch den

Rettungsdienst wurde er sofort in eine Spezialklinik für Brandverletzte nach Offenbach am Main gebracht. Im Rahmen der Krisenintervention betreute das DRK betroffene Augenzeugen. Insgesamt waren über 60 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und dem Notfallmanagement der Bahn im Einsatz. Rund zwei Stunden war der Bahnverkehr unterbrochen. Ein S-Bahn-Zug musste fast zwei Stunden auf freier Strecke zwischen Oberursel und Bad Homburger Bahnhof einen Nothalt einlegen.

„In der Nähe von Oberleitungen herrscht absolute Lebensgefahr“, betont Branddirektor Guischart, „dort herrschen 15 000 Volt Spannung“. Da reiche schon eine Annäherung auf etwa eineinhalb Meter, um einen Lichtbogen zu verursachen, so der Feuerwehrchef und appelliert an die Vernunft eines jeden Einzelnen. Man bringe dadurch nicht nur sich selbst, sondern auch andere in Gefahr, da Einsätze im Bereich von elektrischen Bahnanlagen auch für Einsatzkräfte höchst gefährlich sind. Über die Gefahren klärt die Bundespolizei regelmäßig mit einem Flugblatt auf, das man auf <https://bit.ly/bahnstrom> finden kann. Sie hat auch die Ermittlungen zu dem Unfall aufgenommen und erbittet Zeugenhinweise unter Telefon 069-1301451100 oder per E-Mail an [bpoli.frankfurt@polizei.bund.de](mailto:bpoli.frankfurt@polizei.bund.de).

## Frühjahrsprogramm im E-Werk

**Bad Homburg (hw).** Der Kultur- und Jugendtreffpunkt E-Werk, Wallstraße 24, startet in ein neues Frühjahrsprogramm. Mit der Werkschau am Freitag, 2. Februar, wird sowohl das auslaufende Programm beendet als auch die Anmeldung zum neuen eröffnet – sie ist Abschlussfest, Präsentation und Tag der offenen Tür in einem. So ist der Termin ein idealer Anlass, sich zu informieren, Anregungen zu holen, Leute kennenzulernen und Workshop-Anmeldungen abzugeben. Im Anschluss werden noch bis Mittwoch, 14. Februar, alle Anmeldungen chancengleich im E-Werk gesammelt, erst anschließend die Gruppen gebildet. Restplätze können später nach Eingangsdatum belegt werden.

Das Programm startet am 26. Februar mit der „Bandbox – vom Instrument zur Band“ und dem Kletterworkshop. Musik und Bewegung sind nur zwei der Schwerpunkte der Jugendbildungseinrichtung. Fast 20 verschiedene, wöchentlich stattfindende Gruppenangebote können besucht werden. Theater, Gestaltung, Spiel oder Medien sind dafür weitere Themenfelder. Unter der Überschrift „Zukunft“ wird das Fachkräfte-Team künftig das immer deutlicher gewordene Interesse an Klimaschutz, Nachhaltigkeit oder Ressourcennutzung aufgreifen. Aber nicht in der Schulzeit, auch in den Ferien bietet das E-Werk eine Fülle an Möglichkeiten, sich auszuprobieren, mit Gleichaltrigen aktiv zu sein, Neues zu erleben und eigene Interessen zu erkunden. In sogenannten Blockworkshops oder fast allen

Ferienwochen stehen unterschiedliche Angebote zur Auswahl – zum Beispiel eine Musikmaschine erfinden und bauen, Trickfilme mit Knete oder Klemmbausteinen produzieren. Außerdem wird Theater improvisiert, man kann Kunst in und mit der Natur mit allen Sinnen oder Ferienspaß ohne Strom erleben, außerdem gibt es Gaming- oder Skateboard-Camps. Außer den Bildungsangeboten (Workshops) für Jugendliche sind die verschiedenen kulturellen Veranstaltungen sämtlichen Altersgruppen zugänglich. Weitere Infos, Anmeldeöglichkeiten und Programme gibt es im E-Werk, Wallstraße 24, Telefon 06172-25342-0, E-Mail: [e-werk@bad-homburg.de](mailto:e-werk@bad-homburg.de).



KATASTROPHENSCHUTZ

ULRICH KREBS

LANDRATSWAHL AM 28.01.24

V.i.S.d.P. CDU Hochtaunus, Alte Sattelfabrik 2, 61350 Bad Homburg v.d. Höhe

## Streik: Busnotverkehr für Schüler

**Hochtaunus (how).** Während des Streiks der Gewerkschaft der Lokomotivführer (GdL) seit der Nacht zu Mittwoch bis Montag, 29. Januar, 18 Uhr muss der Schienenbetrieb im Taunusnetz eingestellt werden. Für die Taunusbahn (RB15) konnte ein Busnotverkehr eingerichtet werden, um den Schülerverkehr

weitestgehend sicherzustellen. Hinsichtlich weiterer Busse für möglichst regelmäßige Fahrten fanden bei Redaktionsschluss noch Gespräche mit Busunternehmen statt. Laut „Start Taunus“ gibt es während des Streiks aktuelle Informationen im Internet unter [www.start-taunus.com](http://www.start-taunus.com) und [www.rmv.de](http://www.rmv.de).

## Den Wahnsinn eines ganzen Jahres ins Gedächtnis gerufen

**Bad Homburg (fch).** Mit aufmunterndem Applaus versuchte das Publikum im Kurtheater, Florian Schroeder auf die Bühne zu locken. Als der Vorhang auch 15 Minuten später immer noch geschlossen war, erklangen die ersten Rufe „Anfangen!“. Kurz darauf öffnete sich der Vorhang, Spots erleuchteten die Bühne und der sehnsüchtig erwartete Kabarettist begrüßte das Publikum. Den verspäteten Programmbeginn entschuldigte er mit einem Missgeschick. Er sei aus Versehen nicht in die S5 nach Bad Homburg eingestiegen, sondern in die S2 nach Eppstein. Nachdem er dort die S-Bahn verlassen hatte, musste er sich erst noch ein Taxi organisieren, um nach Bad Homburg zu kommen.

Mitgebracht hatte er den Kabarettfans sein aktuelles Programm „Schluss jetzt! Der satirische Jahresrückblick“. Für diesen benötigte der 45-Jährige zwei Stunden. In dieser Zeit ließ er von der großen Politik bis zu kleinen Alltagsereignissen die vergangenen zwölf Monate Revue passieren. Florian Schroeder beobachtete, hinterfragte, analysierte, kommentierte und parodierte den Wahnsinn eines ganzen Jahres auf politischer und gesellschaftlicher Ebene ganz genau. Mal lustig und mal böse, dafür aber immer schnell rief er seinen Zuhö-



Florian Schroeder blickt mit seinem Publikum im Kurtheater Bad Homburg zurück auf die kleinen und großen Ereignisse des vergangenen Jahres. Foto: fch

habe vom ersten Tag an gewusst, der liefert super Material. Und er ist zuverlässig.“ Zur AfD sagte er mit Blick nach Thüringen: „Man macht mit den falschen Leuten keine Geschäfte.“ Seine Aussage stützte er mit eingeleiteten Ausschnitten aus dem MDR-Sommerinterview mit Björn Höcke.

### Auf der Seite der Bauern

Die Re-Migrationsplänen der AfD kommentierte er mit der Warnung: „Wir alle sind gefährdet. Jeder, der nicht macht, was die AfD will. Sie ist nicht irgendeine Partei, sondern das Ende aller Freiheit, die wir kennen.“ Verantwortlich für den Erfolg der AfD seien „die Wähler der AfD. Sie sind alle Nazis.“ Angesprochen wurden unter anderem Themen wie die Bewegungen der Klimaaktivisten „Fridays for Future“ und „Die letzte Generation“, zu der er sagte „die Ziele sind super, super, super, aber die Art und Weise, mit der sie diese vertreten, die Festkleberei, kotzt mich an“. Zur geplanten Cannabis-Legalisierung der Bundesregierung kommentierte Schröder: „Karl Lauterbach ist der Minister, bei dem man nach seiner Rede weniger versteht als vorher“. Zu den aktuellen Demonstrationen der Bauern sagte Schroeder: „Ich gehöre der Zwischengeneration an, bin die vorletzte Generation, deshalb bin ich auf der Seite der Bauern. Bis ich sie reden hörte und gesehen habe.“ Kritik sei wichtig, eine Sache für sich, die gratis sei und okay, auch wenn man deshalb nichts besser machen müsse.

Zum Deutschland-Ticket lautete sein Kommentar: „Das Deutschland-Ticket ist eine gute Idee, aber nicht mit der DB.“ Auch die deutsche „Härte Band“ Rammstein und deren Sänger Till Lindemann, gegen den 2023 Vorwürfe wegen sexuellen Missbrauchs erhoben wurden, fanden Erwähnung im satirischen Jahresrückblick. Der garantierte Satire, Comedy und jede Menge Spaß. Florian Schroeder hielt seinem Publikum einen Spiegel vor und regte es zum Nachdenken an, auch darüber, dass Kritik die Voraussetzung von Demokratie ist, denn ohne Kritik sei Demokratie überflüssig.



ÄRZTLICHE VERSORGUNG

ULRICH KREBS

LANDRATSWAHL AM 28.01.24

V.i.S.d.P. CDU Hochtaunus, Alte Sattelfabrik 2, 61350 Bad Homburg v.d. Höhe

ren ins Gedächtnis, wie es in „Deutschland am Ende eines Jahres, in dem eine Krise die nächste jagte“ zugeht. Er listete Positives wie „Hansi Flick ist weg“ und Negatives wie die „Re-Migrationspläne der AfD“ auf. Auf der einen Seite gab es Querdenker, Umdenker, Andersdenker und Nichtdenker. Auf der anderen Seite die Mehrheit, das Publikum. „Sie haben Humor, sie lachen das Jahr weg, statt zu nörgeln und zu jammern. Sie sagen: Auch schlechte Nachrichten sind gute Nachrichten, denn Sie gehen zu ‚Schluss jetzt!‘“, lobte Florian Schroeder. Um dann im Laufe des Abends das Bad Homburger Publikum mit dem Etikett „grün und links“ zu versehen.

Schelte gab es für eine ganze Reihe von Politikern. Die Bandbreite reichte von Annalena Baerbock über Alice Weidel bis hin zu Ursula von der Leyen, von Björn Höcke über Karl Lauterbach bis hin zu Olaf Scholz. Von Baerbock wünschte er sich keine „feministische Außenpolitik, sondern eine menschliche“. Beamte sollten nicht wie in den Leitlinien der feministischen Außenpolitik gefordert, Reflexe haben, sondern reflektieren. Schroeder outete sich als Fan von Friedrich Merz: „Ich

## Offene Türen am KFG

**Bad Homburg (hw).** Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) lädt Grundschulkinder der 4. Klasse und deren Eltern für Samstag, 27. Januar, von 9.30 bis 13 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Der Tag der offenen Tür bietet Eltern und deren Kindern die Gelegenheit, sich sowohl über das Unterrichtsangebot zu informieren als auch ein umfassendes Bild von der Arbeit in der Schule zu bekommen. Um 9.30 Uhr öffnet die Schule die Klassenzimmer und lädt zum Unterrichtsbesuch von Unterstufenklassen in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch, Latein, Spanisch und den bilingualen Unterricht in den Fächern Geschichte und Kunst ein. Weiterhin besteht für die Grundschulkinder in den aufgeführten Fächern Möglichkeit, an Schnupperstunden teilzunehmen und sich aktiv einzubringen. Die Fachlehrkräfte stehen für Gespräche zur Verfügung. Lehrkräfte und Schüler werden ihre Arbeitsgemeinschaften und weitere Aktivitäten der Schule präsentieren. Im Hofcafé der Schule werden zudem das Konzept der pädagogischen Mittagsbetreuung und die Angebote im Bereich der Begabungs-

förderung vorgestellt und Fragen beantwortet. Damit sich die Gäste in dem für sie fremden Schulgebäude schnell orientieren können, stehen zahlreiche Oberstufenschüler als „Guides“ bereit.

In den Räumen der Naturwissenschaften besteht die Gelegenheit, Experimente zu bestaunen und selbst durchzuführen. Weiterhin gibt es das Angebot, die musischen und künstlerischen Aktivitäten im Rahmen von Orchester- und Chorproben oder durch den Besuch des Kunst-Mitmachstandes kennenzulernen. Die Bibliothekarin bietet Führungen durch die Schulbücherei an. Dort besteht die Möglichkeit für Eltern, Geschwisterkinder betreuen zu lassen. Es wird gebastelt. Außerdem können sich die jüngsten Besucher bei kleinen Spielen in der Sporthalle austoben. Auch der Förderverein, der Schulelternbeirat und der Präventionskreis stellen sich vor und stehen außer der Schulleitung für Fragen zur Verfügung. Die Cafeteria ist durchgängig geöffnet und lädt zum Verweilen und für Gespräche ein. Mehr Infos gibt es im Internet unter [www.kaiserin-friedrich.de](http://www.kaiserin-friedrich.de).



# Start für das neue Semester an der Volkshochschule

**Bad Homburg (hw).** Dieses Jahr feiert die Volkshochschule (VHS) Bad Homburg ihr 75-jähriges Bestehen. Ein guter Anlass, um auf eine bewegte Zeit und auf den kontinuierlichen Ausbau des Semesterangebots von ursprünglich gerade mal elf Kursen bis zum heutigen Angebot mit fast 700 Veranstaltungen zurückzublicken. Die Themenpalette war und ist äußerst vielfältig und breit aufgestellt – von Gesellschaft über Kultur, Gesundheit, Sprachen, Beruf bis hin zur Musik. Neue Technologien haben Einzug gehalten, gesellschaftlichen Entwicklungen wurde Rechnung getragen, auch räumlich tat sich einiges, so zum Beispiel mit dem großen Anbau am Standort in den 1980er-Jahren. Stets wurde die Arbeit der VHS getragen durch das große Engagement des gesamten Kollegiums, des Vereins und der Dozierenden, was sich nicht zuletzt in einer dauerhaft großen Nachfrage von Teilnehmern und Interessierten niederschlug. Im Herbst dieses Jahres wird die VHS das Jubiläum entsprechend würdigen. Das neue Programmheft liegt bereits seit Dezember aus, über 60 Kurse werden online oder hybrid angeboten, so dass Interessierte bequem vom heimischen Schreibtisch oder Sofa aus teilnehmen können. Im Herbstsemester stieg die Zahl der Anmeldungen weiter an: von 5400 im Frühjahrssemester auf 5600 im Herbstsemester – ein Plus von fünf Prozent. Die Anmeldezahlen aus den Vor-Coronajahren konnten zwar noch nicht wieder erreicht werden (Frühjahrssemester 2019: etwa 6800 Teilnehmer), eine Erholung der Zahlen zeichnet sich aber weiter ab. Wie im Frühjahrssemester 2023 konnten etwa 570 Veranstaltungen durchgeführt werden. Im Jahr 2019 erwirtschaftete die Volkshochschule Bad Homburg knapp 75 Prozent der Einnahmen selbst, die öffentlichen Zuschüsse vom Land Hessen, dem Hochtaunuskreis, der Stadt Bad Homburg sowie Städten und Gemeinden beliefen sich auf rund 530 000 Euro. In den Jahren 2020 bis 2022 sank der Anteil der eigenen Einnahmen coronabedingt, dafür stieg der Anteil der öffentlichen Zuschüsse zum Ausgleich der Notsituation in dieser Zeit an und lag 2023 bei rund 700 000 Euro. Mit der Steigerung der Nachfrage wird sich auch die Eigenfinanzierung wieder erhöhen. Über 30 Vorträge aus den Bereichen Geschichte, Politik und Kultur mit namhaften Referenten

werden im Frühjahrssemester angeboten. Dr. Nadine Gräßler, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Altertumswissenschaften der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, berichtet über die Entdeckung des Grabes von Tutanchamun; auf eine musikalische Entdeckungsreise zwischen Dudelsack und finnischem Jodeln nimmt Timo Neumann, ehemals Leiter der VHS-Musikschule, Interessierte mit. Petra Schwerdtner und Dr. Adolf Fink betrachten im „Gemischten Doppel“ das Wirken von Käthe Kollwitz, während sich Professor Dr. Norbert Abels Leben und Werk Giuseppe Verdis widmet. Den Nahostkonflikt und seine Auswirkungen in Deutschland und Europa erläutert Dr. Alexander Friedman, und über den Weg, wie China zur Weltmacht wurde, kann der Journalist und Sinologe Johnny Erling einiges berichten. Die nächste Umgebung erforschen Michael Schmidt, der über die Ursprünge und Entwicklung des Glaubens referiert, und Matthias Stapel, der „Die Römer im Haus“ bei einer Ausgrabung im eigenen Keller entdeckte. Reisen und Exkursionen führen nach Karlsruhe, Bayern und Mähren, aber ebenso auch in die nähere Umgebung. Die neue Reihe „Die Wildnis nebenan: Natur im Taunus entdecken“ nimmt Interessierte mit in Ecken, wo sich noch weitgehend unberührte Natur im Taunus findet. Selbst im Gemüsebeet gibt es Abenteuer zu erleben, beim Workshop für Kinder von fünf bis neun Jahren. Viel Wissenswertes erfahren Teilnehmer beim Rundgang durch den Forstkamp im Westerfelder Wald in Zusammenarbeit mit dem Verein „WaldLiebe Waldschutzprojekt Neu-Anspach“. Der Bildungsurlaub „Vielfalt des Lebens – Biodiversität im Taunus entdecken“ erforscht, warum unterschiedliche Lebensräume für Pflanzen und Tiere so wichtig sind und welche Gefahren, aber auch Chancen es im Zusammenspiel mit den Menschen gibt. Kurse zur Achtsamkeit, Stressbewältigung und sozialem Miteinander helfen, im Gleichgewicht zu bleiben. Im Workshop „Faustlos – Fit für das Leben“ lernen Kinder von acht bis elf Jahren, sich selbst zu behaupten und Resilienz zu entwickeln. Kunst als besonderen Erfahrungsschatz für Impulse, Inspirationen und Lösungsschritte bringt ein Workshop im Stadel näher, Strategien für mehr Lebensqualität und Zufriedenheit vermittelt das



Carsten Koehnen, kommissarischer Leiter der Volkshochschule Bad Homburg, mit einem Programmheft aus dem ersten Jahr der VHS und der aktuellen Ausgabe. Foto: VHS

Seminar „Genuss tut gut“. Im Bildungsurlaub „Die Kunst der Achtsamkeit“ werden Impulse gegeben und Strategien erarbeitet für mehr Resilienz im Berufsalltag. Wer Bücher liebt, findet im Frühjahrssemester spannende, neue Angebote bei der Volkshochschule. Der Workshop „Schreiben in der Kunstgalerie“ in der Galerie Artlantis bietet einen neuen Einstieg zur Erarbeitung eigener Texte. Ein Seminar beschäftigt sich in gemeinsamer Lektüre und im Gespräch mit Franz Kafkas Werk. Märchen unter dem Sternenhimmel, nicht nur literarisch, auch am Ort: Bei einem Abend auf der Dachterrasse der VHS lauschen Teilnehmer Märchen über den Mond und die Sterne mit dem Blick in den Nachthimmel und einem Glas Sekt in der Hand. Ob in der Kreativwerkstatt, bei Schnupperworkshops oder in Seminaren, bei denen die Teilnehmer mit kanadischen Künstlern dem „Spirit of the Wild“ nachspüren – langweilig wird es auch im Kunstbereich nicht. Junge Künstler lernen in der Kreativwerkstatt, Schmuckperlen aus Zeitschriften und Fotokalendern oder sogar kleine, mechani-

sche Spielzeuge herzustellen. Erwachsene können sich bei den Schnupperworkshops im Atelier der Künstlerin Laura Sebestyén ausprobieren: Experimentelles Aquarellieren, Fühlobjekte aus Ton formen, Blind Sketches in der Natur zeichnen oder in der kleinen Druckwerkstatt ein Leporello oder kleines Buch gestalten sind die einzelnen Themen. Die Kursreihe „Spirit of the Wild“ begleitet die gleichnamige Ausstellung, die vom 14. Juni bis 7. Juli in der Englischen Kirche gezeigt wird. Über 150 Kurse finden Interessierte bei den Gesundheits- und Bewegungsangeboten. Außer bekannten Themen wie Yoga, Pilates und Zumba finden sich auch Segelfliegen, Golf, Billard, Karate und Klettern im Programm. Ein weiteres Kurs-Special ist das Tanz-Workout „Ritmo y fuego“: Hier powern sich Teilnehmer zu lateinamerikanischen Rhythmen und Tanzstyles so richtig aus. Die Kochkurse runden das Angebot des Gesundheitsbereichs ab: Vom Backen für Kinder bis hin zur orientalischen Küche – nicht nur die Zubereitung der Speisen macht Spaß, sondern auch der gemeinsame Verzehr in geselliger Runde ist ein schönes Erlebnis. Vegetarische Köstlichkeiten aus Indien werden in vier Kursen präsentiert, Frühlingsgerichte mit Spargel dürfen nicht fehlen, und auch die Grillsaison kann bald wieder starten: mit selbstgemachter Grillwurst, Auberginen-Salat, hausgemachter BBQ-Soße und vielem mehr. Köstliche Varianten gibt's bei der „Burger-Party“ zu entdecken: vom „klassischem“ Rindfleisch-Pattie bis Hühnchen und Fisch, aber auch vegetarische und Low-Carb-Burger kommen auf den Tisch. Berufstätige finden umfangreiche Möglichkeiten, sich weiterzubilden. Ausgebaut wurde das Angebot für Personen, die selbstständig sind oder ein eigenes Unternehmen aufbauen möchten. Unabdingbar ist dafür eine Website: Ein Online-Workshop vermittelt dazu die nötigen Grundlagen von WordPress. Und wer schon eine Website hat, kann diese verbessern. Eine Profi-Onlinerin analysiert auf Wunsch die Homepage und gibt Tipps für ihre Optimierung. Auch für den Einsatz von sozialen Medien und Netzwerken wie LinkedIn oder Google bietet die VHS Kurse an. Weitere Infos zum Programmieren Interessierte im Internet unter [www.vhs-badhomburg.de](http://www.vhs-badhomburg.de).

## Besuch in der Orangerie des Schlosses



Ab sofort ist die Orangerie im Schlosspark Bad Homburg zwischen 7 und 16 Uhr für Besucher geöffnet. Bis Anfang Mai können Interessierte hier den Zitruspflanzen-Bestand des Schlossgartens in seinem Winterquartier anschauen und sich damit auch bei frostigen Außentemperaturen oder grauem Himmel in warme, südliche Gefilde versetzen. Auf Informationstafeln wird die Geschichte der verschiedenen Arten dieser kälteempfindlichen Gewächse erläutert, die als „Goldene Äpfel“ im 17. Jahrhundert zu jedem fürstlichen Garten gehörten, der etwas auf sich hielt. Für Bad Homburg ist die landgräfliche Orangerie ab dem Jahr 1735 belegt. Der Eintritt ist frei. Fotos: SG/M. Leukel, S. Király



Weil ich neugierig auf morgen bin.

## GDA-Zukunftstag

Mittwoch, den 7.2.2024, um 15:00 Uhr

Reservierung erforderlich

Entdecken Sie attraktive Möglichkeiten für Ihr Leben im Alter.

**GDA Frankfurt am Zoo**  
60316 Frankfurt  
Telefon: 069 40585 102

**GDA Rind'sches Bürgerstift**  
61348 Bad Homburg  
Telefon: 06172 891 593

**GDA Hildastift am Kurpark**  
65189 Wiesbaden  
Telefon: 0611 153 802

**GDA Domizil am Schlosspark**  
61348 Bad Homburg  
Telefon: 06172 900 706

[www.gda.de](http://www.gda.de)

**GDA**  
Da will ich leben

Die **Bad Homburger Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

Hessenring / Urseler Str. / Schaberweg / Frölingstr. / Jacobistr.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0



## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

27. Januar bis 2. Februar 2024

**Widder** Die Chance, dass man Ihre Pläne vorbehaltlos unterstützt, ist derzeit sehr groß. Günstige Einflüsse erleichtern es Ihnen, anderen Ihre Vorstellungen schmackhaft zu machen.  
21.3.–20.4.

**Stier** Sie wissen sehr genau was Sie wollen, und mit Unterstützung der Sterne werden Sie manches schneller schaffen als gedacht. Das lässt Ihnen Freiräume für Ihre Hobbys.  
21.4.–20.5.

**Zwilling** Sie haben Ihr gestecktes Ziel schnell erreicht und sind doch nicht so richtig zufrieden: Wahrscheinlich liegt es daran, dass Ihnen der Erfolg viel zu leicht in den Schoß gefallen ist ...  
21.5.–21.06.

**Krebs** Geduld und Toleranz mögen Ihnen derzeit schwer fallen. Sie sind aber dennoch unerlässlich, damit die Harmonie im zwischenmenschlichen Bereich nicht gestört wird.  
22.6.–22.7.

**Löwe** Setzen Sie sich nicht schon wieder unter Druck, wenn Dinge nicht auf Anhieb so laufen wie gewünscht. Schnelligkeit ist nicht alles, Beharrlichkeit zählt sich dagegen schon bald aus.  
23.7.–23.8.

**Jungfrau** Lassen Sie sich nicht verunsichern: Sie wissen doch selbst, was getan werden muss. Folgen Sie Ihrem Instinkt und nicht den scheinbar klugen Ratschlägen selbsterannter Experten.  
24.8.–23.9.

**Waage** Ihre Partnerschaft ist in letzter Zeit leider etwas zu kurz gekommen. Das Wochenende kommt gerade recht, um sich ausgiebig Herzensangelegenheiten zu widmen.  
24.9.–23.10.

**Skorpion** Jetzt ist Ihre Flexibilität in besonderer Weise gefragt. Es fällt Ihnen leicht, sich veränderten Situationen anzupassen. Helfen Sie jenen, denen das nicht so gut gelingt.  
24.10.–22.11.

**Schütze** Gemeinsam mit anderen werden Sie vieles rasch vom Tisch schaffen, so dass Sie Zeit für sich haben. Die sollten Sie aber nicht wieder mit neuen Aufgaben füllen.  
23.11.–21.12.

**Steinbock** Im Kollegenkreis gibt es Unruhe. Warnung vor unangenehmen Intriganten oder auch Cliques! Den Gegnern sollten Sie schnell den Wind aus den Segeln nehmen.  
22.12.–20.1.

**Wassermann** Manches entwickelt sich nicht so wie geplant. Offensichtlich hat eine bestimmte Person ihre Versprechungen nicht gehalten. Sie sollten herausfinden, warum das geschehen ist ...  
21.1.–19.2.

**Fische** Eine ärgerliche Angelegenheit lässt sich glücklicherweise abschließend klären. Ihre Laune steigt sofort wieder, machen Sie es sich mit Ihrem Partner am Wochenende gemütlich.  
20.2.–20.3.



Das Foto zeigt die Fördermittelempfänger, Landrat Ulrich Krebs, Michael Baumann, Vorstandsmitglied der Naspas und der Naspas Stiftung, sowie Jens Prange-Wegmann, Geschäftsführer der Naspas Stiftung.

## Mehr als 45 000 Euro für 18 Vereine und Initiativen

**Hochtaunus** (how). Vereine und Initiativen in der Region unterstützen: Das gehört zu den Kernaufgaben der Naspas Stiftung. So hat sie vor Kurzem symbolisch Schecks für ehrenamtliches Engagement im Hochtaunuskreis übergeben. 18 Vereine und Organisationen im Hochtaunuskreis erhielten Zuschüsse von insgesamt 45 300 Euro, damit sie ganz konkrete Projekte umsetzen können. Die Spendenempfänger sind: Eine-Welt-Verein Oberursel, Musikschule Friedrichsdorf, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Seulberg, Usinger Narren Zunft 2014, VifaGe (Vielfalt Genießen), Luftsportclub Bad Homburg, Tischtennis-Club 1951 Wilhelmsdorf, Verein für Internationale Jugendarbeit Frankfurt am Main, Freiwillige Feuerwehr Neuweilnau, Kulturkreis Usinger Land, Pfarrei St. Franziskus und Klara Usinger Land, Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus, Chopin-Gesellschaft Taunus, Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Köppern, Kinderschutzbund Kreisverband Hochtaunus, Elterngruppe für freie Kindererziehung, Kunstverein Bad Homburg Artlantis und

der Gesangverein Frohsinn 1841 Steinbach. „Die Menschen, die im Hochtaunuskreis leben und sich hier engagieren, gestalten ganz bewusst das Zusammenspiel von landschaftlicher Schönheit und wirtschaftlicher Stärke, von auch ländlichen Strukturen inmitten der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main mit“, sagte der Landrat des Hochtaunuskreises, Ulrich Krebs, bei der Übergabe. „Und auch der Naspas Stiftung gilt heute unser persönlicher Dank. Mit ihrem Engagement für gesellschaftliche Anliegen und ihrer finanziellen Unterstützung ist es möglich, zu realisieren, was die Menschen in der Region bewegt und was die Region bewegt.“ Auch Michael Baumann, Vorstandsmitglied der Naspas Stiftung und der Naspas, war voll des Lobes: „Wer sich ehrenamtlich engagiert, verdient großen Dank von uns allen. Und er verdient, dass seine Projekte unterstützt werden. Deshalb freuen wir uns, dass wir mit der Naspas Stiftung wieder so viele gute Ideen in der Region fördern und den Vereinen bei ihrer wertvollen Arbeit ein wenig unter die Arme greifen können.“

## Polizeistreife stoppt Diebin

**Bad Homburg** (hw). Montagnacht um kurz nach 3 Uhr kam es in der Adolf-Rüdiger-Straße zu einem Diebstahl aus dem Auto eines Zeitungsausträgers. Eine alarmierte Streife konnte eine tatverdächtige Frau in unmittelbarer Nähe zum Tatort festnehmen. Der Mann hatte seinen Wagen abgestellt, um nur kurz eine Hausecke entfernt Zeitungen auszuliefern. Währenddessen blieb das Auto unverschlossen an der Straße stehen. Während seiner weniger als zwei Minuten dauernden Abwesenheit verschwanden aus dem Wagen verschiedene Gegenstände, unter anderem die

Geldbörse des Mannes. Als die Streife nach der Sachverhaltsaufnahme das nähere Umfeld absuchte, bemerkte sie eine Frau, die aus einer Grundstückseinfahrt beziehungsweise einem Gebüsch herauskam und sich entfernen wollte. Dann entdeckte die Streife Gegenstände aus dem Auto und stoppte die Frau. Die 47-jährige Bad Homburgerin wurde durchsucht, wobei weitere Gegenstände, die der Pkw-Besitzer als seine erkannte, aufgefunden wurden. Die Frau wurde mit auf die Dienststelle genommen und nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen.

## Wenn das Herz schwächelt

**Hochtaunus** (how). Nicht nur beim Treppensteigen gerät man außer Puste, die Beine sind häufig geschwollen, man fühlt sich ständig erschöpft: All dies können Anzeichen für eine Herzschwäche sein. Bei dieser Erkrankung pumpst das Herz nicht mehr richtig. In der Folge wird der Körper nicht ausreichend mit Sauerstoff versorgt. Die Herzinsuffizienz ist eine ernste Erkrankung, die aufgrund der steigenden Lebenserwartung immer mehr zunimmt. Die gute Nachricht: Herzschwäche ist gut behandelbar. In den vergangenen Jahren sind große Fortschritte bei den Therapiemöglichkeiten erzielt worden. Wie man die Erkran-

kung erkennt und wie die modernen Therapiemöglichkeiten aussehen, darüber wird Professor Dr. Hans Hölschermann, Chefarzt der Klinik für Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, am Donnerstag, 1. Februar, in seinem Vortrag „Herzschwäche – wie lässt sie sich verbessern?“ berichten. Das Klinikforum beginnt um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Anmeldungen zur kostenfreien Veranstaltung bis 31. Januar per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de. Eine Anmeldung ist wochentags von 12 bis 15 Uhr auch unter Telefon 06172-141345 möglich.

## Auf Stadttour mit dem Nachtwächter

**Bad Homburg** (hw). Wenn das geschäftige Treiben in der Stadt zur Ruhe kommt und die Dunkelheit Einzug hält, dann beginnt der Nachtwächter seine Tour. Er lässt sich durch die dunklen Gassen und vorbei an geschichtsträchtigen Häusern gern von Gästen begleiten. Der nächste Rundgang findet am Freitag, 26. Januar, um 18 Uhr statt. Den Teilnehmern erzählt der Nachtwächter unterwegs aus der Vergangenheit Bad Homburgs und auch von allerlei Kuriositäten. Geschichten fallen ihm überall ein: im Schwedenpfad, in der Auden- und Louisenstraße, auf dem Marktplatz, in der Wallstraße und am Schulberg, in der Rathausgasse und auf der Weed, Am Untertor und der „gel Trepp“, am Schloss und seiner Umgebung einschließlich der großen Stadtkirchen und schließlich auf dem Waisenhausplatz. Die Teilnahme kostet zwölf Euro, ermäßigt zehn Euro. Ermäßigte Tickets gibt es für Kurgäste, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 80 Prozent und RheinMainCard-Besitzer. Tickets gibt es bei Tourist Info + Service, Telefon 06172-1783710, und im Internet unter [www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de).

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe zu Hause**  
– durch erfahrene Nachhilfelehrer  
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

**ABACUS** 06081-442 724 06171-206 2234

Note 1,8  
Mittelpunktprüfung  
Mittelpunktprüfung  
Mittelpunktprüfung

## IMPRESSUM

### Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)

[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:**

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: [redaktion@hochtaunusverlag.de](mailto:redaktion@hochtaunusverlag.de)

**Redaktionsschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 40 500 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

**Anzeigenschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**

Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

## SUDOKU

		4						2
			9	2	7	6		
		3		7	5	9		
		9					1	6
8		9		7		4		3
3	6				8			
	7	3	1		4			
		5	1	6	8			
6						5		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	4	7	1	5	3	2	6	9
3	2	9	7	6	4	1	8	5
1	6	5	8	9	2	7	3	4
2	1	8	9	3	5	6	4	7
5	7	3	6	4	8	9	1	2
6	9	4	2	1	7	8	5	3
9	5	6	4	7	1	3	2	8
7	3	2	5	8	6	4	9	1
4	8	1	3	2	9	5	7	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

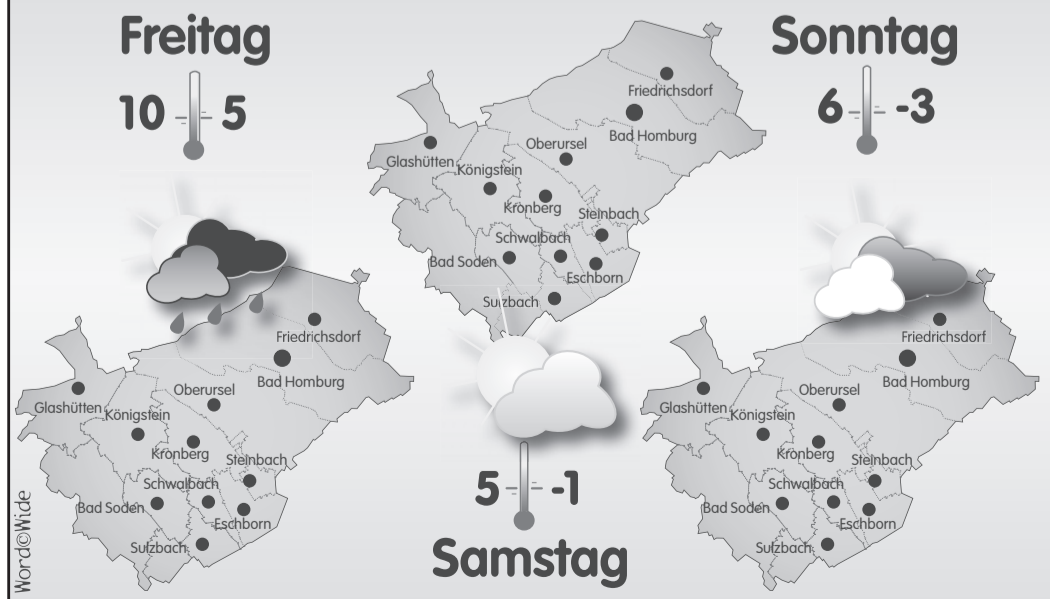
## DAS WETTER AM WOCHENENDE

**Freitag**

10 – 5

**Sonntag**

6 – -3





# Bauwerke, Töpferkunst und Hasen auf Leinwand

**Bad Homburg (hw).** Für die Osterferien hat die neue Leiterin der Kinderkunstschule, Ulrike Göhring, ein Programm mit spannenden Workshops und Ferienkursen auf die Beine gestellt. Alle Workshops und Ferienkurse werden ab dem angegebenen Mindestalter altersübergreifend gestaltet. Anmeldung ab sofort per E-Mail an [fantasie@kinderkunstschule-hg.de](mailto:fantasie@kinderkunstschule-hg.de). Die Angebote finden in der Kinderkunstschule, Rind'sche Stiftstraße 7, statt.

Um Eierskulpturen geht es am Freitag, 15. März, von 17 bis 19 Uhr. Kosten: 40 Euro. Geeignet ist der Workshop für Kinder ab sieben Jahren. Am Freitag 22. März, von 17 bis 19 Uhr geht es um Dürers Hasen. „Osterhase oder doch Bugs Bunny?“ – unter dieser Fragestellung werden Hasen auf Leinwand gemalt. Die Teilnahme kostet 40 Euro. Willkommen sind Kinder ab sechs Jahren.

In den Osterferien wird um die Welt gereist. In der ersten Ferienwoche vom 25. bis 28. März jeweils von 9 bis 13 Uhr ist Japan das Ziel. Die Teilnehmer tauchen ein in eine faszinierende Kunstwelt, bestaunen die Kirschblüte und erklimmen den Fujiyama. Es geht um Malerei, Zeichnung und Druckgrafik. Die Teilnahme an allen vier Kurstagen kostet 250 Euro, geeignet für Kinder ab sieben Jahren. Die Kursleitung haben Petra Kirchberg und Ulrike Göhring.

In der zweiten Ferienwoche vom 2. bis zum 5. April jeweils 9 bis 13 Uhr sind Bauwerke dieser Welt das Thema. „Ob berühmte Bauwerke,

Häuser in fernen Ländern oder dein Haus in deiner eigenen Welt. In diesem Ferienkurs bist du der Architekt und baust mit unterschiedlichen Materialien dein ganz persönliches Bauwerk“, heißt es. Kosten: 250 Euro für vier Tage. Alter: ab sieben Jahre. Kursleiterin wird die Künstlerin Laura Hilbert sein.

In der zweiten Ferienwoche vom 2. bis zum 4. April jeweils von 14 bis 17 Uhr (nur im Block buchbar) wird mit Keramikerin Sabine Breidenbach getöpft. Ton lässt sich nach Belieben formen, verändern und gestalten. Inspirieren lassen können sich die Teilnehmer ab sieben Jahren von den „Akrobaten der Lüfte“. Ob heimische Vögel wie Falken, Raben, Rotkelchen und Blaumeise oder Exoten wie Papageien und Tukane – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. An den ersten beiden Terminen wird getöpft, am letzten Termin werden alle gebrannten Kunstwerke bemalt und wasserfest glasiert. Kosten: 150 Euro.

In der dritten Ferienwoche vom 8. bis zum 12. April führt die Reise jeweils von 9 bis 13 Uhr nach Indien. Die Teilnahme an allen fünf Tagen kostet 300 Euro. Alter: ab sieben Jahre. Kursleiterinnen werden Petra Kirchberg und Ulrike Göhring sein. Am Dienstag, 9. April, werden von 15 bis 18 Uhr Gipsvasen in lustigen Tierformen gebaut. Kosten: 50 Euro, geeignet für Kinder ab sieben Jahren. Blumig wird es am Mittwoch, 10. April, von 15 bis 17 Uhr. Kosten: 40 Euro. Willkommen sind Kinder ab sieben Jahren.

# Auszeichnung für Julia Engelhardt



Ehre, wem Ehre gebührt, heißt es doch so schön. Die Stadt Bad Homburg gratuliert ihrer Mitarbeiterin Julia Isabel Engelhardt zum Abschluss ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, die sie als eine der neun Besten in ganz Hessen absolviert hat. Bei einer Feierstunde im Regierungspräsidium Gießen Ende 2023 wurde sie gemeinsam mit den acht weiteren Bestplatzierten ausgezeichnet und von Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich und Hendrik Schultz vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport, Leiter der Zentralabteilung, beglückwünscht. Insgesamt hatten rund 640 Auszubildende an den Prüfungen teilgenommen. „Wir sind stolz auf unsere Kollegin Julia Engelhardt und freuen uns, dass sie nach ihrem Abschluss bei der Stadt bleibt“, sagt Ausbildungsleiter Thomas Hummel. „Als eine der landesbesten Absolventinnen ist sie auch eine Botschafterin für die Stadtverwaltung Bad Homburg als Ausbildungsort mit hoher Qualität.“ Das Foto zeigt Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich, Thomas Hummel, Ausbildungsleiter Stadt Bad Homburg, Absolventin Julia Engelhardt sowie Hendrik Schultz vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport. Foto: RP Gießen

# Streufahrzeug kippt auf die rechte Seite

**Hochtaunus (how).** Angekündigter Schnee und Glätte sorgten in den vergangenen Tagen für viel Aufregung im Hochtaunuskreis. Glücklicherweise hielten sich die Auswirkungen aus polizeilicher Sicht in Grenzen, und es kam nur vereinzelt zu Unfällen mit Sachschäden. Einen großen Beitrag hierzu leisteten die Streu- und Räumfahrzeuge, die in dieser Zeit unermüdlich im Einsatz waren. Einem kleineren Streufahrzeug wurde dies allerdings zum Verhängnis. Als der Fahrer gegen 12.10 Uhr auf der Taunusstraße in Oberursel seine Arbeit verrichtete, geriet er beim Befahren eines Gehwegs an die Bordsteinkante und kippte mit dem Fahrzeug auf die rechte Seite. Der Fahrer blieb unverletzt. Es entstand lediglich Sachschaden am Fahrzeug von rund 2500 Euro, es musste abgeschleppt werden. Durch den Unfall liefen Betriebsstoffe aus, die durch die Feuerwehr und Mitarbeiter des Betriebshofs Oberursel beseitigt wurden.

# Adelhartstraße gesperrt

**Bad Homburg (hw).** Wegen der Errichtung eines Gas- und Wasseranschlusses vor der Hausnummer 51 ist die Adelhartstraße seit Montag, 22. Januar, gesperrt. Die Einbahnstraßenregelung ist aufgehoben, und die Adelhartstraße ist von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 2. Februar, andauern. Die Stadtbuslinien 1 und 24 werden umgeleitet. Ab der Haltestelle „Atzelnest/Südcampus“ fahren die Busse über den Kreisverkehr in die Kalbacher Straße – links An der Leimenkaut – links Jakob-Lengfelder-Straße und weiter den regulären Linienvorlauf. Die Haltestelle „Ober-Eschbach (U)“ entfällt. Eine Ersatzhaltestelle wird in der Straße An der Leimenkaut/Ecke Haingärten eingerichtet.

# Personen

Nach über 13 Jahren übergab der Landtagsabgeordnete **Holger Bellino** aus Neu-Anspach als Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion den Staffelstab an Ingo Schon, der ihn bereits seit vielen Jahren in der Geschäftsstelle begleitete. Nun hat die Landtagsfraktion Bellino mit 97 Prozent zu einem der Stellvertreter ihrer Vorsitzenden Ines Claus gewählt. Außerdem wurde er vom Hessischen Landtag in den wichtigsten Landtagsausschuss, den Hauptausschuss, gewählt. Der Ausschuss kümmert sich unter anderem um den Rundfunk, verfassungsrechtliche Fragen, Bundesratsangelegenheiten und den Kontakt zu den Partnerregionen des Landes. Er befasst sich auch mit Themen, die aus Sicherheitsgründen vertraulich behandelt werden müssen. Als sogenanntes Notparlament ersetzt er in Krisensituationen den Landtag.

## WINTER SPAR- WOCHENENDE

FREITAG

# 26.

JANUAR

SAMSTAG

# 27.

JANUAR

Am Freitag  
+ Samstag  
bis **20 Uhr**

Gemütlich durch die Winterzeit.

👤 ❤️ ❄️

# porta

EXKLUSIV  
FÜR DICH

# 20%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber\*1

Nur gültig im Einrichtungshaus.

EXTRA

# +5%

porta CARD-  
Rabatt

**Rabatt am 26.+27.01.2024 gültig!**

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2 Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

\*1Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 26.+27.01.2024. \*2 Ausgenommen sind Gutscheinkarten und Dienstleistungen. Gültig nur für Neukäufe gegen Vorlage der Kundenkarte. \*3 Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Nähere Infos im Einrichtungshaus.

Jetzt kaufen & bequem bezahlen!

# Finanzierung

BIS ZU

# 72

MONATE.

# porta CARD

**Jetzt Vorteile sichern**

Anmeldung und alle Infos [porta.de/porta-card](http://porta.de/porta-card)



# Hessenpark eines der besucherstärksten Museen in Hessen

**Hochtaunus** (how). Wegweisende Ausstellungs- und Hauseröffnungen, gut besuchte Großveranstaltungen, neue Veranstaltungsformate wie das Apfelweinfest oder die Saatgutbörse und weit über 200 000 Besucher – das Freilichtmuseum Hessenpark kann auf eine erfolgreiche Museumssaison 2023 zurückblicken. Einzig das Wetter spielte in den Oster- und Herbstferien nicht mit und verhagelte noch bessere Gästezahlen. Mit der Resonanz ist Museumsleiter Jens Scheller dennoch zufrieden: 2023 fanden 223 923 Gäste ihren Weg ins Freilichtmuseum. Im Vergleich zu 2022 mit 230 028 Besuchern ist ein leichter Rückgang von 2,7 Prozent zu verzeichnen. „Natürlich ist uns ein Plus lieber“, erklärt Scheller. „Doch mit diesem minimalen Rückgang können wir ebenfalls gut leben.“ Rechnet man die 29 619 reinen Marktplatzgäste hinzu, haben im vergangenen Jahr 253 542 Personen den Weg ins Freilichtmuseum gefunden. Damit gehört der Hessenpark zu den besucherstärksten Museen in Hessen.

Den Einstieg ins Museumsjahr 2023 hatte Scheller mit seiner großen Führung zum Saisonstart selbst übernommen. Kurz darauf folgte die Eröffnung der Sonderausstellung „Trüb und klar. Unser täglich Wasser?“. Thematisiert wurden hier die vielfältige Bedeutung des Wassers im Alltag und die weitreichenden Folgen des hohen Wasserverbrauchs. Im Haus aus Gemünden griff der Hessenpark Ende April die Sammlungsübernahme aus dem Hessischen Landesmuseum Darmstadt

ins Freilichtmuseum auf: „Besonders alltäglich“ zeigte die außerordentliche Vielfalt der übernommenen Objekte. Einer Spiegelreflex-Ikone der 1960er-Jahre widmete sich die Ausstellung „Nikon F“ im Fotohaus. Diese Kamera hat die Reportage-Fotografie in den 1960er-Jahren entscheidend geprägt. Noch bis zum 1. April 2024 zu sehen ist die Ausstellung „Ein neues Gebäude für unsere Museumsverwaltung in der Scheune aus Emstal Sand. Der Blick auf die 16 eingereichten Wettbewerbsbeiträge für das neue Hessenpark-Verwaltungsgebäude in Strohballenbauweise ist nicht nur für Architekten spannend.

## Horex-Motorräder

Eine Reihe neuer Attraktionen setzte spannende Besuchsimpulse, die weit über das Jahr 2023 hinausreichen: Seit Juni ist die neue Ausstellung „Horex – Motorräder aus Bad Homburg seit 1923“ zu sehen. Ort der Präsentation ist das Haus aus Holzhausen in der Baugruppe Nordhessen, das damit erstmals für Gäste zugänglich wurde. Außer Motorrädern wie der legendären Horex Regina aus den 1950er-Jahren wird auch der Firmengeschichte nachgespürt – so sind unter anderem auch Einmachgläser der Marke „Rex“ zu sehen. Im Juli fand in der Baugruppe Rhein-Main die Wiedereröffnung des Geologischen Lehrpfads statt. Neue, ansprechend gestaltete Tafeln liefern nun Informationen über die Gesteine Hessens.

Alle, die sich gerne interaktiv und spielerisch mit dem Thema auseinandersetzen möchten, kommen mit einer digitalen Rallye für das Smartphone auf ihre Kosten. Seit September können Museumsgäste, ebenfalls in der Baugruppe Rhein-Main, die Container aus der ehemaligen Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete betreten. In der neuen Dauerausstellung „Auf der Suche nach Asyl. Containerunterkunft aus Oberursel“ werden die Geschichte der Unterkunft sowie die Hintergründe von Flucht und Vertreibung in den 1990er-Jahren erklärt. Einzeln herausgegriffene Beispiele, Personen und Geschichten veranschaulichen die Situation der Geflüchteten für Besucher. Nachdem das Fachwerk-Musterhaus in den vergangenen Jahren als Schaubauweise diente, ist es seit Mitte Oktober öffentlich zugänglich. Das Äußere des Gebäudes zeigt eine sorgsam restaurierte Holzkonstruktion mit zeittypischen Zierformen und unterschiedlichen Ausfachungsmaterialien. Ein angebauter Wintergarten erweitert die Wohnfläche. Im Inneren können sich Fachwerkinteressierte darüber informieren, wie sich moderne Wohnansprüche in einem historischen Fachwerkhaus verwirklichen lassen. Ergänzend greifen Präsen-



Gute Resonanz: Im Jahr 2023 fanden 223 923 Gäste ihren Weg ins Freilichtmuseum Hessenpark. Foto: Harald Kalbhenn

tationen und offene Bauteile Fragen rund um die Revitalisierung, Sanierung und energetische Ertüchtigung historischer Fachwerkhäuser auf.

Derzeit befindet sich die Ausstellung in einer mehrmonatigen Erprobungsphase: Bietet das Musterhaus die bestmögliche Erfahrung für interessierte Besucher? Finden Hausbesitzer alle Informationen, die sie suchen? Ist das digitale Zusatzangebot intuitiv nutzbar? Bis zum 7. April haben Besucher die Möglichkeit, ihre Wünsche, Erwartungen und Vorschläge rund um die Präsentation zu artikulieren.

## Neues „WC-Paradies“

Im Haus Jäger aus Anspach ist seit Herbst vergangenen Jahres die neue Dauerausstellung „Wandern? Taunus!“ zu sehen. Das Wandern ist eine der liebsten Freizeitbeschäftigungen in Deutschland. Nicht erst seit der Coronapandemie sind die deutschen Mittelgebirge beliebte Wanderziele für alle Altersgruppen. Wandervereine wie der Taunusklub spielen, zum Beispiel für die Wegemarkierungen, bereits seit ihrer Gründung im 19. Jahrhundert eine wichtige Rolle. Ein anderer Raum der Ausstellung zeigt die vielfältigen Aufgaben des Taunusklubs. Der Geschichte des Wohnhauses sind zwei Räume gewidmet. Auch in Sachen Aufenthaltsqualität hat sich viel getan: Seit Juli ist das neue „WC-Para-

dies“ in der Baugruppe Mittelhessen geöffnet. Der Entwurf geht auf den international renommierten Architekten Jochem Jourdan zurück. Er hat eine gestalterische Typologie für die Funktionsgebäude entwickelt, die erstmals zur Anwendung kam. Das Gebäude entspricht modernsten Anforderungen, ist barrierefrei zugänglich, bietet eine große Familientoilette mit einem Wickeltisch, kleinen Toiletten und Waschbecken für Kinder.

## Hessenpark feiert Geburtstag

Zu den wichtigen Ereignissen des vergangenen Jahres gehörte auch der Tatort-Dreh im April und Mai mit Ulrich Tukur. Zwölf Drehtage und damit die Hälfte der gesamten Aufnahmezeit haben im Hessenpark stattgefunden. Museumsleiter Jens Scheller blickt mit Stolz auf das vergangene Museumsjahr. „Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und eine Reihe von längerfristigen Projekten fertiggestellt. Unser Freilichtmuseum, das sich jetzt Museum des Landes Hessen für Alltagskultur nennen darf, ist damit noch attraktiver geworden.“ Entsprechend selbstbewusst geht das Museumsteam ins Jubiläumsjahr 2024. Ab dem 1. März wird der 50. Hessenpark-Geburtstag mit vielen Aktionen gefeiert. Bis dahin hat das Freilichtmuseum in Neu-Anspach samstags und sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet.



Vergangenes Jahr gedreht, dieses Jahr zu sehen – der Ulrich-Tukur-Tatort „Murrot und das 1000-jährige Reich“. Foto: Sonja Fouraté

## Rallye: Busse fahren anderen Weg

**Bad Homburg** (hw). Wegen der „Rallye Monte Carlo Historique“ kann die Haltestelle „Kurhaus“ am Donnerstag, 1. Februar, von 8 bis 17 Uhr nicht angefahren werden. Die Umleitung der Stadtbusse erfolgt vom Finanzamt in Richtung Bahnhof über Kaiser-Friedrich-Promenade – Ferdinandstraße – zur Haltestelle „Marienbader Platz“ und weiter direkt zum Bahnhof. Vom Bahnhof kommend in Richtung Kurhaus fahren die Busse über Schöne Aussicht – Kisseleffstraße – Kaiser-Friedrich-Promenade. Die Linien 3, 7, 17, 50/51/57, 261 und X26 fahren die Haltestelle „Hessenring“ an und ebenfalls Thomasbrücke – Schöne Aussicht – Kisseleffstraße – Kaiser-Fried-

rich-Promenade. Die Linie 33 fährt ab der Haltestelle „Maria-Ward-Schule“ über Kisseleffstraße – Kaiser-Friedrich-Promenade – Ferdinandstraße direkt zum Bahnhof und weiter den regulären Linienvorlauf.

Die Linie 54 fährt ab der Haltestelle „Marienbader Platz“ über Hessenring – Thomasstraße – Schöne Aussicht – Kisseleffstraße – Kaiser-Friedrich-Promenade und ab der Ersatzhaltestelle weiter den regulären Linienvorlauf nach Friedrichsdorf. Hinter dem Kurhaus in der Kaiser-Friedrich-Promenade wird beidseitig eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. An der Haltestelle „Marienbader Platz“ halten alle Busse, die vom Kurhaus zum Bahnhof fahren.

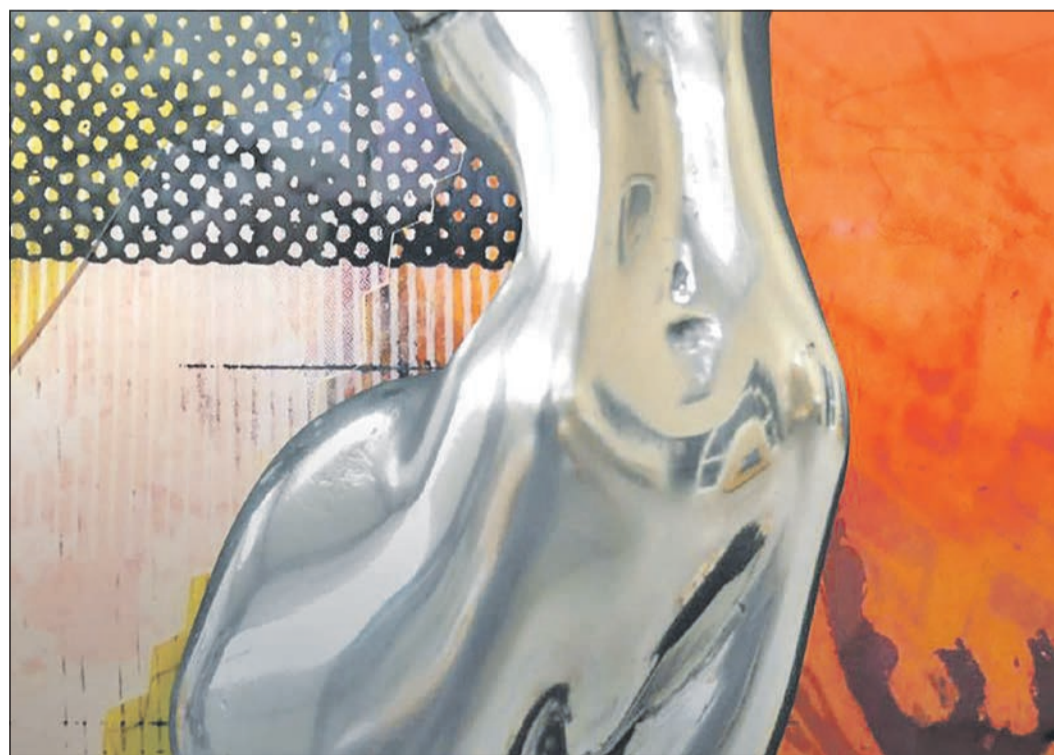
## Bestes Klimaschutzprojekt gesucht

**Hochtaunus** (how). Die Nassauische Sparkasse (Naspa) ist dabei, wenn ab sofort das beste Klimaschutzprojekt an Schulen in Hessen und Rheinland-Pfalz gesucht wird. Beim Energiesparmeister-Wettbewerb können sich Schüler sowie Lehrer aller Schulformen und Altersklassen bewerben. Ob Solaranlage, Nachhaltigkeits-Messe oder Schülerfirma: Das eingereichte Projekt sollte kreativ, nachhaltig und effizient sein.

„Der Klimawandel ist real und bereits heute spürbar. Umso wichtiger ist es, die menschengemachten Treibhausgasemissionen so schnell wie möglich erheblich zu reduzieren“, begründet Spielbetreuerin Mona-Theres Wagner das Engagement der Naspa für den Wettbewerb. Die zweite Spielbetreuerin Julia-Marie Sternberg ergänzt: „Das Klima gehört zu den wichtigsten Bedingungen für das Leben auf der Erde. Jeder Beitrag zur Senkung des Treibhausgasausstoßes ist daher wichtig.“

Für das beste hessische und rheinland-pfälzische Projekt gibt es jeweils 2500 Euro und eine Projektpatenschaft mit einem Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft in der Region zu gewinnen. Aufgabe des Paten ist es, den Energiesparmeister bei der Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen. Die beiden Landessieger haben zudem die Chance auf den mit weiteren 2500 Euro dotierten Bundessieger. Bewerbungsschluss ist der 20. März, Informationen zur Teilnahme gibt es im Internet unter [www.energiesparmeister.de](http://www.energiesparmeister.de). Die Schirmherrschaft hat Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck übernommen. Neu in diesem Jahr ist ein zusätzlicher Sonderpreis für Jugendfußballvereine, der anlässlich der Fußball-Europameisterschaft vergeben wird. Gesucht werden Vereine, die eine oder mehrere Klimaschutzmaßnahmen planen, bereits durchführen oder kürzlich abgeschlossen haben. Der Gewinnerverein erhält 5000 Euro Preisgeld.

## „Milk of Time“ in der Galerie Artlantis



Unter dem Titel „Milk of Time“ werden vom 27. Januar bis zum 25. Februar in der Bad Homburger Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Bilder und Objekte von Man Fred Gloeckler und Peter Brauchle gezeigt. Man Fred Gloeckler, der Ilse-Hannes-Preisträger und Gewinner des Kunstwettbewerbs des Mainzer Kunstvereins, entwickelte nach seinem Studium an der Kunsthochschule Mainz und der Kunstakademie Düsseldorf seine eigene Bildsprache. Initiiert durch die Technik des Siebdrucks und einer Korrespondenz von Gegenständlichkeit und Abstraktion dokumentieren seine Arbeiten eine Infragestellung eines vermeintlich gefundenen Stils. Auf dem schmalen Grat zwischen den Zeiten finden die Plastiken aus Bronze und Aluminium von Peter Brauchle ihr inneres Gleichgewicht. Die Werke des Lustadter Bildhauers haben die Fähigkeit, die Essenz der Zeit einzufangen und in eine Form zu gießen, die Sinne und Vorstellungskraft gleichermaßen berührt. Das Eröffnungsfest zur Ausstellung findet am Freitag, 26. Januar, um 20 Uhr mit Musik von „Piano Mobile“ und einer Einführung in die Ausstellung mit dem Schriftsteller Otto Winzen statt. Geöffnet ist die Ausstellung freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 18 Uhr. Foto: Galerie Artlantis





Der Elferrat marschiert ein, in Begleitung von den „Nebelkrähen“ und zum Gesang von Sitzungspräsident Georg Müller. Ein toller Beginn des Abends! Foto: nel

## Der FdC zwischen Gangstern und Ganoven

**Bad Homburg** (nel). Die fünfte Jahreszeit hat begonnen, und das wurde auch bei den „Freunden des Carneval“ (FdC) mit einer ersten Fremdensitzung so richtig gefeiert. Immer mehr füllte sich die Erlenbachhalle gegen 19 Uhr mit zahlreichen kostümierten Menschen in guter Stimmung und mit großer Vorfreude auf den bevorstehenden Abend. Und der hatte es in sich – ein abwechslungsreiches Programm war vorbereitet und sollte den Abend unvergesslich machen. Vorträge in der Bütt, Darbietungen der Garden, Musikeinlagen und fantasievolle Tanzaufführungen standen auf dem Programm.

An zehn großen Tischen machte es sich das Publikum gemütlich. Für jeden der zehn Tische gab es ein Tischmotto: von „Hinter Gittern“ über „Aktenzeichen XY ungelöst“ bis hin zu den „Minions“ und „James Bond“ war alles vertreten, was für einen bunten, humorvollen Abend zum Thema „Der FdC zwischen Gangstern und Ganoven“ gebraucht wurde. Dann ließen es sich die Besucher aller Altersklassen gutgehen, bestellten Pommes frites, Schnitzel, Apfelwein und Bier und wippten wartend zur Musik mit.

Los ging es pünktlich um 19.11 Uhr mit dem großen Einmarsch des Elferrats, begleitet vom Gesang von Georg Müller, dem Sitzungspräsidenten, und den „Nebelkrähen“, die auch am späteren Abend noch einmal alles gaben: Sie tanzten, sangen und redeten – und das alles in einem gelungenen Mix! Das erste dreifach donnernde „Hombursch-Helau“ schallte Georg Müller entgegen. „Ich flieg gleich durch den Vorhang“, lachte er über die große Zustimmung. Im Anschluss präsentierten alle drei Garden des FdC – die kleine, mittlere und

große – ihr Können auf der Bühne. Die Tänzerinnen überzeugten mit Können und Synchronität und unterhielten das Publikum prächtig. Bejubelt und angefeuert zeigten sie sich in Bestform.

### Tollität Janina I. zu Gast

„Man arbeitet so lange auf diesen Tag hin, und dann geht er am Ende immer so schnell vorbei. Ich freue mich sehr darauf, den Abend in vollen Zügen zu genießen! Es ist so toll, auf der Bühne stehen zu können und solch ein Publikum zu haben. Es macht mir unendlich viel Spaß!“, betonte Sitzungspräsident Müller. Schließlich war es an der Zeit, einen besonderen Gast auf der Bühne zu begrüßen – die Tollität Prinzessin Janina I. vom „Carnevalverein Heiterkeit“ aus Kirdorf in Begleitung ihres Hofmarschalls und ihrer Hofdamen. Ihr Motto passte sich der Stimmung des Abends an und hinterließ Strahlen auf den Gesichtern – „Mit Vollgas und viel Heiterkeit durch die fünfte Jahreszeit“.

Mit Vollgas ging es dann auch durch den weiteren Abend. Die Tanzgruppen „Love2Dance“, die „Free Dance Company“ und die „Teddys“ – die besonders entzückend waren – brachten mit ihren Choreografien die Bühne zum Wackeln und das Publikum zum Toben. Außerdem gab es spannende, lustige und interessante Vorträge in der Bütt, unter anderem von Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak, Stephanie Haas und Marlene Zörkler. Immer wieder unterbrochen von geselligen und von Lachern begleiteten Schunkelrunden, verbrachte das Publikum einen höchst unterhaltsamen Abend.



Gardetanz auf hohem Niveau – für die Tänzerinnen des FdC gibt es in der Erlenbachhalle reichlich Applaus. Foto: nel

## Überraschungstour am Sonntag

**Hochtaunus** (how). Der Februar startet beim Naturpark Taunus mit der Veranstaltung „Immer wieder sonntags“ – eine Überraschungstour ab Oberursel. Sie findet am ersten Sonntag jedes Monats statt. Die Wanderung startet am 4. Februar um 12 Uhr ab dem Taunus-Informationszentrum in Oberursel und wird etwa drei Stunden dauern. Die Teilnahme kostet sieben Euro und ist für Erwachsene empfohlen. Die Route wird zu Beginn der Wanderung bekanntgegeben.

Auch die Wanderung „Sonntags in Eppstein“ – eine Überraschungstour ab Eppstein – findet im Februar statt. Am dritten Sonntag jeden

Monats, also am 18. Februar, startet die dreistündige Wanderung um 12 Uhr vom Eppsteiner Bahnhof. Die Teilnahme kostet sieben Euro. Am 18. Februar um 12 Uhr startet die etwa dreistündige Wanderung „Mit dem Limes-Cicerone unterwegs“. Die Wanderung startet am Parkplatz am Schwimmbad in Schloßborn, eine Anmeldung ist erforderlich. Winterfestes Schuhwerk ist empfehlenswert. Bei extremer Eis- oder Schneelage findet die Tour nicht statt.

Weitere Informationen zum Naturpark gibt es unter Telefon 06171-979070 sowie im Internet unter [www.naturpark-taunus.de](http://www.naturpark-taunus.de).

## Mose als „echt cooler Retter“

**Bad Homburg** (hw). Ein neues Jahr, ein neues Musical! Mit den „MusicKids“ sind Kinder im Alter von fünf bis 13 Jahren eingeladen, gemeinsam ein Musical auf die Beine zu stellen, fetzige Lieder einzustudieren und Schauspielrollen zu übernehmen. Im Musical „Mose – ein echt cooler Retter“ begegnen Kinder Mose und seinem Hoffen und Zweifeln und Glauben an einen Gott, der Menschen aus Unterdrückung befreit. Die „MusicKids“ proben donnerstags von 17 bis 17.45 Uhr im Gemeindesaal, Ober-Eschbacher Straße 76, unter Leitung von Bianca Müller. Präsentiert wird das

Musical am 17. März im Gottesdienst in der evangelischen Kirche „Zur Himmelspforte“. „Mose – ein echt cooler Retter“ das ist ein Musical voller Spannung und Action in Top-Qualität. Von seiner Geburt bis zum großen Auszug aus Ägypten erleben Mose und das Volk Israel viele aufregende Abenteuer. Mit viel Leidenschaft und Einfühlungsvermögen wurde dieses Musical von den Erfolgs-Musical-Machern Ruthild Wilson und Helmut Jost getextet und komponiert. Eine packend-dramatische Handlung und aufregende Befreiung.

## Sternsinger sammeln über 8000 Euro

Vom 3. bis zum 6. Januar waren die Sternsinger der Pfarrei St. Martin in Bad Homburg unterwegs. 35 Kinder und 23 Erwachsene haben sich in dieser Zeit nicht nur in Ober-Erlenbach, sondern auch außerhalb der Ortsgrenze für die diesjährige Aktion eingesetzt. So besuchten sie auch die Stadtverwaltung Bad Homburg, die Hochtaunus-Kliniken und das Kurstift sowie die Aussiedlerhöfe, um den Segen zu überbringen. Bisher sind 8050 Euro bei der Sammlung zusammengekommen. Mit diesem Geld werden Projekte in Amazonien unterstützt. Durch die große Bereitschaft der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in Ober-Erlenbach, bei der Aktion mitzumachen, war es in diesem Jahr wieder möglich, alle Haushalte zu besuchen.



## BLB unterstützt Schwarz-Odewald

**Bad Homburg** (hw). Die BLB ist am Freitag, 26. Januar, mit Mitgliedern und Vertretern aus der Fraktion und mit der Vorsitzenden Beate Fleige von 10 bis 12 Uhr in der Fußgängerzone oberhalb von Feinkost Lautenschläger zu finden, um die Landratskandidatin der Grünen, Sabine Schwarz-Odewald, zu unterstützen. „Der Landrat hat bei vielen Themen keine gute Figur gemacht, so beim geplatzten 50-Millionen-Deal für das alte Kreiskrankenhausgelände und beim Taunusbahn-Desaster. Aus Sicht der BLB sollte es daher zu einer Stichwahl kommen und Krebs abgelöst werden. Diese Stichwahl darf nur zwischen Krebs und Schwarz-Odewald stattfinden. Ein AfD-Kandidat in der Stichwahl wäre ein Stich ins Herz der Demokratie und schädlich für den Hochtaunuskreis und Bad Homburg“, sagt BLB-Fraktionschef Armin Johnert. Den Wahlkampfstand macht die BLB erstmals zusammen mit Bündnis 90/Die Grünen.

## Dornholzhäuser Wehr

**Bad Homburg** (hw). Die Freiwillige Feuerwehr Dornholzhausen lädt für Donnerstag, 25. Januar, um 20 Uhr zur Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung in das Feuerwehrhaus Dornholzhausen, Dornholzhäuser Straße 56, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresberichte der Abteilungen, Grußworte, Beförderungen und Ehrungen sowie Wahlen. Im Anschluss an die Versammlung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

## Frauenselbsthilfe

**Hochtaunus** (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe Krebs findet am Donnerstag, 1. Februar, statt. Dr. Dagmar Giesecke stellt das aktualisierte Programm des „Fördervereins Onkologie der Hochtaunus-Kliniken – Die Lebensqualität im Fokus“ vor. Treffpunkt ist von 16 bis 17.30 Uhr der Andachtsraum der Erlöserkirche. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Fragen beantwortet Angela Beck per E-Mail an [treffen@fsh-badhomburg1.de](mailto:treffen@fsh-badhomburg1.de) oder unter Telefon 01573-6252620.

## Wandel der Mode

**Bad Homburg** (hw). Bei einem Rundgang durch den Königsflügel des Schlosses am Sonntag, 11. Februar, um 11.30 Uhr entdecken Teilnehmer einer Führung Kunstwerke, die den Wandel von Mode und Schönheitsidealen im Laufe der Jahrhunderte aufzeigen. Die Führung leitet Thomas Aufleger. Kosten: zwölf Euro, Treffpunkt: Museumshop.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags



Am Felsenkeller



MEHR ALS MAKLER!



Tel: 0177 4863920

[www.SOGERO.de](http://www.SOGERO.de) VERKAUF mit MEHRWERT!



Louisenstraße

**PC 06172/928815**  
Louisenstr. 144  
**SPEZIALIST**

Ihr Experte in Sachen PC - Service  
Verkauf von Computer und Notebook

**neusehland**

Mein Hörakustiker

Louisenstraße 68 • Tel. (0 61 72) 2 49 01

**neusehland**

Mein Augenoptiker

Louisenstraße 71 • Tel. (0 61 72) 2 26 14



Frankfurter Landstraße

Die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!

**dittmann** kfz-sachverständige  
Schadengutachten  
Oldtimerwertgutachten



HU/AU - Änderungsabnahmen\*

Schadengutachten

Oldtimerwertgutachten

\*amtliche Dienstleistungen

06172 48000

[www.dittmann.info](http://www.dittmann.info)





Leistungsträger Benno Oehme vom TTC OE Bad Homburg ist zweifacher Tischtennis-Hessenmeister 2024. Foto: gw

## Benno Oehme triumphiert

**Bad Homburg (gw).** Der 23-jährige Tischtennis-Profi Benno Oehme vom TTC OE Bad Homburg hat sich in der Sporthalle in Nieder-Florstadt am Sonntag zwei Hessenmeister-Titel gesichert. Zwei Wochen vor dem ersten Punktspiel des Jahres des TTC OE in der 2. Bundesliga (am 4. Februar gegen Fortuna Passau, d. Red.) hat der Rechtshänder seine derzeit gute Form eindrucksvoll unterstrichen und ist in beiden Wettbewerben ungeschlagen geblieben. Das Endspiel im Herren-Einzel ist inzwischen schon ein „Dauerbrenner“ geworden: Zum dritten Mal in Folge trafen im Finale um die Landesmeisterschaft Oehme und Jens Schabacker von der Frankfurter Eintracht aufeinander. In diesem Jahr gewann Oehme mit 4:1. Oehme hatte 2022

in Bad Hersfeld und Schabacker 2023 in Kelsterbach triumphiert. Der topgesetzte Zweitliga-Spieler aus Ober-Erlenbach setzte sich auf dem Weg ins Finale gegen Tim Wienke (TSV Nieder-Ramstadt) mit 4:0, gegen Michael Fuchs (Gießener SV) mit 4:1 und gegen Christian Güll (TTC Elz) mit 4:0 durch und gab somit im gesamten Turnierverlauf nur zwei Sätze ab.

Den zweiten Hessen-Titel sicherte sich Oehme zusammen mit seinem Ex-Kollegen Adam Janicki (TTV 1951/66 Stadtallendorf) im Herren-Doppel. Im Endspiel setzte sich das an Nummer eins gesetzte Duo gegen Michael Guchs (Gießener SV) und Johannes Linnenkohl (TTV 1951/66 Stadtallendorf) in vier Sätzen mit 3:1 durch.

## Vier HM-Titel für BV Friedrichsdorf

**Friedrichsdorf (gw).** Bei den Badminton-Hessenmeisterschaften der Junioren (U22) sowie der Altersklassen über 35 Jahre (O35) haben vom BV Friedrichsdorf 13 Spieler teilgenommen. Insgesamt sprangen für die Friedrichsdorfer vier Titel, fünf Vizemeisterschaften sowie eine Bronzemedaille heraus. Die beiden Junioren Naman Shenoy und Volodymyr Koluzaiev waren die jüngsten Teilnehmer des BVF in Zeilsheim. Älteste Teilnehmerin war erneut die 81-jährige Monika Kück, die mangels Konkurrentinnen im Mixed der Altersklasse O70 an den Start gegangen war und zusammen mit ihrem langjährigen Partner Paul Bösel vom KSV Baunatal die Silbermedaille gewann. Folgende Friedrichsdorfer haben sich den Hessenmeister-Titel 2024 gesichert: Matthias Rübner (Herren-

Einzel O55), Leonore Blüten-Walter (Damen-Einzel O55), Maren Schröder mit Doris Reiche vom TBC Eltville (Damen-Doppel O60) sowie Axel Bätjer mit Liudmila Feith von Rot-Weiß Walldorf (Mixed O45).

Vizemeister wurden Anke Hackmesser (Damen-Einzel O45), Leonore Blüten-Walter und Kirsten Waldmann (Damen-Doppel O50), Leonore Blüten-Walter mit Markus Hahn-Klimroth vom BSC Flörsheim (Mixed-Doppel O55), Stephan Ott (Herren-Einzel O60) sowie Monika Kück mit Hermann Schneider vom TV Zeilhard (Mixed-Doppel O70).

Ex-Weltmeisterin Maren Schröder gewann zusammen mit ihrem Partner Paul Bösel vom KSV Baunatal in der Altersklasse O60 die Bronzemedaille im Mixed-Wettbewerb.

## TVB-Pickleballer bei „Cologne Open“

**Friedrichsdorf (fw).** Mit zwölf Spielern war der Turnverein Burgholzhausen (TVB) beim Pickleball-Turnier „2. Cologne Open“ dabei. Der Wettkampf in Köln war für zwei Leistungsklassen sowie zwei Altersgruppen ausgeschrieben: „Intermediate“ und „Advanced“ sowie 19+ und 50+. In der Gruppe „Advanced“ 19+ holten Jörn Lahrs und Günni Zähringen Bronze. David Gebauer und Martin Heger belegten Platz 2 in der gleichen Gruppe. Milo Lahrs (13 Jahre) belegte beim Mixed-Turnier Platz 3 – zusammen mit seiner Partnerin Fre-

derika Munz (ebenfalls 13 Jahre) vom Pickleball Club Blau-Weiss Ettlingen. Wer Interesse hat, Pickleball einmal auszuprobieren, kann sich an die Abteilung Pickleball im TVB wenden. Diese ist erreichbar per E-Mail an pickleball@tv-burgholzhausen.de. Schläger und Bälle werden für ein Schnuppertraining gestellt. Je nach Witterung wird draußen, auf einem Tartanbelag oder in der Halle gespielt (Hallenschuhe erforderlich). Weitere Informationen im Internet unter [www.tv-burgholzhausen.de](http://www.tv-burgholzhausen.de).

### Sport in Kürze

**Fußball:** Die erste Jugendleiter-Sitzung im Hochtaunuskreis 2024 findet am kommenden Dienstag, 30. Januar, um 19 Uhr als Video-Konferenz statt. Die Hallen-Endrunde der Saison 2023/24 für die B- bis E-Jugend wird am Samstag, 3. Februar, ausgetragen.

**Volleyball:** Die Frauen der HTG Bad Homburg starten am Samstag um 18 Uhr mit einem Auswärtsspiel bei der SG Johannesberg in die Aufstiegsrunde der Oberliga Hessen.

### Die aktuellen Fußballtermine

**Freitag:** VfL Germania 94 Frankfurt – FSV Friedrichsdorf II (20.00).

**Sonntag:** SG Ober-Erlenbach – FC Marxheim, FFC Olympia 07 Frankfurt III – SV Bommersheim (beide 12.30), SV Teutonia Köppern – VfR Bockenheim II, Germania Enkheim II – SG Westerfeld II, Viktoria Sindlingen II – FC 09 Oberstedten II, BSC Schwalbach II – EFC Kronberg II (alle 13.00), FFC Olympia 07 Frankfurt – 1. FC 04 Oberursel (14.30), SpVgg 05/99 Bomber Bad

Homburg – Susgo Offenthal, SV Teutonia Köppern – VfR Bockenheim, Germania Enkheim – SG Westerfeld, FV Stierstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg, BSC Schwalbach – EFC Kronberg (alle 15.00), SG Bornheim/GW Frankfurt – FC Neu-Anspach (15.30).

**Mittwoch:** SV Teutonia Köppern III – Eintracht/Sportfreunde Windecken, FSV Friedrichsdorf II – SG Westend Frankfurt (beide 20.00). (gw)

## Falcons kassieren in München zweite Niederlage in Folge

**Bad Homburg (gw).** Die Falcons Bad Homburg haben in der 2. Basketball-Bundesliga Süd der Frauen ihre zweite Niederlage in Folge kassiert. Das Team von Trainer Nils Wehdemeier unterlag am dritten Rückrundenspieltag den München Baskets mit 46:52 (31:32) und ist dadurch hinter Spitzenreiter TSV Wasserburg und die BasCats Heidelberg auf Tabellenplatz drei abgerutscht.

Die Möglichkeit zur Wiedergutmachung besteht für die Bad Homburgerinnen in dieser Woche gleich zweimal in eigener Halle: am gestrigen Mittwochabend beim Nachhol-Derby gegen die Rhein-Main Baskets (nach Redaktionsschluss) sowie am Samstag um 16 Uhr gegen den ASC Theresianum Mainz.

Die Niederlage in München mit der mit Abstand schwächsten Punkte-Ausbeute dieser Saison ist zum Großteil dem Verletzungspech geschuldet, von der die HTG in diesem Jahr ganz extrem betroffen ist. Die US-Amerikanerin Da'Ja Green, die am 84:55-Hinspielsieg mit 17 Punkten noch ganz entscheidend beteiligt war, fällt nach ihrem Syndesmoseband-Riss bis zum Ende dieser Runde aus. Spielmacherin Isabel Gregor muss nach ihrer im Heimspiel gegen Wasserburg erlittenen

Sprunggelenks-Verletzung mindestens vier Wochen pausieren.

Dadurch standen in München nur noch neun Spielerinnen im Gäste-Kader, die stark begonnen und das erste Viertel mit 21:14 zu ihren Gunsten entschieden haben. Zur Halbzeitpause lagen dann die in dieser Saison in eigener Halle noch ungeschlagenen Münchner mit 35:31 vorn und vor den letzten zehn Minuten war beim Spielstand von 41:42 aus Sicht der Gastgeberinnen noch alles offen.

„Im letzten Viertel war dann aber plötzlich jegliches Selbstvertrauen weg und keine Spielerin wollte mit einem Wurf Verantwortung übernehmen“, lautete Wehdemeiers Erklärung für die katastrophale Statistik im Schlussabschnitt, in dem die Falcons mit einem ungewöhnlichen 4:11 den Sieg nahezu kampflos verschenkt haben.

Zu den positiven Erkenntnissen der ersten 30 Minuten in München gehört die Tatsache, dass Neuzugang Johanna Gerlach ein ordentliches Debüt ablieferte. Die 18-Jährige, die von ihrem Ausbildungsverein BC Marburg in den Primodeus-Park nach Bad Homburg gewechselt ist, stand 12:29 Minuten auf dem Spielfeld und erzielte dabei drei Punkte.

## Tennis: Elmar Ejupovic am höchsten eingestuft

**Hochtaunus (gw).** Sehen lassen können sich die Platzierungen, die sich die Spieler aus dem Hochtaunuskreis im letzten Quartal des Kalenderjahres 2023 in der Rangliste des Deutschen Tennis-Bunds (DTB) erarbeitet haben. Bei den Männern, die nach wie vor von Olympiasieger Alexander Zverev angeführt wird, ist Elmar Ejupovic vom TC Bad Homburg mit 12 592 Punkten auf Platz 15 der am höchsten eingestufte Spieler aus dem Hochtaunus. Unter den „Top 150“ befindet sich außerdem noch dessen 19 Jahre alter Teamkollege Neo Niedner auf Platz 123.

Die Rangliste der Damen wird von Angelique Kerber, Tatjana Maria und Tamara Korpatsch angeführt. Mit der 20-jährigen Mara Guth aus Merzhausen, die ab sofort für den Bundesligisten TC Bredenev spielt, ist die beste Spielerin aus dem Taunus auf Platz 25 zu finden. Emily Welker (22) vom TEVC Kronberg wird in der Rangliste auf Platz 40 geführt und Hannah Nagel vom TC Bad Homburg auf 126.

Im Nachwuchsbereich belegen die Talente aus dem Hochtaunuskreis in den verschiedenen Altersklassen folgende Platzierungen: Junioren U18: 113. Maximilian Schmidt (TC Steinbach). Junioren U14: 74. Liam Lüders (TC Bad Homburg). Junioren U12: 3. Julian

Valenthon (Usinger THC), 14. Niklas Venemann (TC Bad Homburg), 151. Ardin Koyupinar (TEVC Kronberg).

Junioren U18: 86. Mara Beyerle, 107. Katharina Dreiholz (beide TC Steinbach). Junioren U16: 8. Emilia Brune (TC Bad Homburg). Junioren U12: 107. Sophie Ding, 109. Annika Löchel (beide TC Bad Homburg).

Die Platzierungen in den Altersklassen: Herren 30: 8. Elmar Ejupovic (TC Bad Homburg). Herren 55: 76. Frank Weyland (TC Oberursel), 143. Frank Nagel (TV Ober-Eschbach). Herren 70: 94. Wolfgang Hentschel (TEVC Kronberg).

Damen 30: 3. Ana Sofia Sanchez (TEVC Kronberg). Damen 50: 110. Carin Bockholt (TC Seulberg), 153. Corinna Schreppel (TC Bad Homburg). Damen 55: 162. Kirsten Brinkmann (TEVC Kronberg), 166. Sigrid Jacobi (TV Ober-Eschbach). Damen 60: 53. Astrid Steinbichler (TC Oberursel), 70. Claudia Egen-Schwind (TC Seulberg). Damen 65: 60. Karina Frychel, 8. Kerstin Heine-Steinebach (beide TEVC Kronberg). Damen 70: 3. Dagmar Panner aus Bad Homburg (FTC Palmengarten), 12. Sonja Hentschel (TEVC Kronberg).

## U18-Hockeyteam siegt im Pokalfinale



Die Jungen des U18-Teams des Hockey-Clubs Bad Homburg (HCH) haben das Pokaldouble geholt! Die Mannschaft von Sven Schaefer spielte nach einem souveränen 9:2 gegen die TSG Sachsenhausen im ersten Spiel in der heimischen Frölinghalle 1:1 gegen den Konkurrenten aus Bensheim, was aufgrund des besseren Torverhältnisses zum Pokalsieg führte – bereits zum zweiten Mal in Folge. In einem hitzigen Spiel ging der SSG Bensheim Mitte der ersten Halbzeit durch einen sogenannten „Abstauber“ in Führung. Das dominanter Team war aber klar das der Bad Homburger. Der 1:1-Ausgleich durch Jakob Ordemann fiel mit einer Schlusseecke vor der Pause. In der zweiten Halbzeit trat das Team strukturierter auf und hielt das Unentschieden durch kontrolliertes Angriffsspiel. Auch wegen der intensiven Verteidigung der Bensheimer blieb es jedoch beim Unentschieden. Die Freude bei den zahlreichen Homburger Fans war dennoch groß. Die U18 durfte nach dem packenden letzten Spieltag den rot-weißen Wimpel erneut in die Höhe strecken.

Foto: HCH



# Kritik an fehlender Kommunikation

**Hochtaunus** (gt). Der Hochtaunuskreis informierte vorige Woche, dass der Kreis derzeit wöchentlich rund 30 Flüchtlinge von Bund und Land zugewiesen bekommt. Allerdings seien die Unterbringungskapazitäten für diese Menschen vollständig erschöpft. Kreis und Kommunen seien deshalb gefordert, neue zu erschließen. Dies geschehe solidarisch zwischen Kreis, Städten und Gemeinden, um die Herausforderung zu meistern. Auch in Oberursel werde deshalb eine weitere Gemeinschaftsunterkunft (GU) entstehen. Der Kreis und die Stadt Oberursel hätten in den vergangenen Wochen und Monaten intensiv nach möglichen weiteren Unterkunftsmöglichkeiten gesucht und eine geeignete Immobilie gefunden. Allerdings hätten Kreis und Stadt Stillschweigen über den Standort vereinbart, bis auch die letzten offenen Fragen geklärt sind. Dies ist laut dem Hochtaunuskreis derzeit noch nicht der Fall. Erst danach will man zu einer Informationsveranstaltung einladen, hierfür steht der Termin noch nicht fest. Der Kreis gibt offen zu, dass aufgrund der angespannten Situation und der dringend benötigten Unterkunftsplätze möglicherweise eine Teilbelegung der Unterkunft mit Personen, die derzeit bereits übergangsweise in Oberurseler Hotels untergebracht sind, vor der geplanten Infoveranstaltung erfolgt. Hierbei handle es sich zumeist um Flüchtlinge aus der Ukraine. Am Ende beabsichtige man, zu einem späteren Zeitpunkt rund 400 Personen dort unterzubringen. Doch auch wenn der Kreis keinen Standort nennen will, brodelt die Gerüchteküche schon lange. Die interfraktionelle Anfrage in der Sitzung des Ortsbeirats Stierstadt am Montag wurde bereits Ende November eingereicht. Darin wird der Magistrat gebeten, über die



Durch die Fenster sind im hinteren Thomas-Cook-Gebäude Etagenbetten zu sehen. Foto: gt

mögliche geplante Flüchtlingsunterkunft im ehemaligen Bürogebäude der Thomas Cook mit voller Transparenz zu berichten. Stadtkämmerer Jens Uhlig erläuterte, man sei schon länger mit dem Kreis im Gespräch, und die Informationsveranstaltung habe man bereits in der ersten Januarhälfte durchführen wollen. Es habe allerdings Probleme bei der Eigentumsübertragung der Immobilie gegeben. Hinzu komme der personelle Wechsel im Landratsamt durch das Ausscheiden der Kreisbeigeordneten Katrin Hechler. Zum Standort der Unterkunft wollte er sich nicht äußern, erklärte aber, dass viele Familien aus der Ukraine noch in Hotels untergebracht seien und in die neue Unterkunft umziehen würden, die dann vom Roten Kreuz betrieben wird. Zur Informationsveranstaltung sagte er, „es wäre wünschenswert, wenn man dies so früh und transparent wie möglich machen

würde“. Einige Gäste im Saal, die in der Vergangenheit in der Flüchtlingshilfe aktiv waren, kritisierten den vermuteten Standort Thomas Cook, denn er liege im Industriegebiet und nicht dort, wo es Nachbarn gibt. Die Kita-, Schul- und Hortplätze seien außerdem bereits jetzt überlastet. Wenn die Kinder aber keinen Platz bekommen, blieben sie in der Unterkunft unter sich, was der Integration nicht förderlich sei. Auch wenn weder Stadt noch Kreis den Standort bestätigen wollen, die Menschen, die täglich an dem Gebäude vorbeikommen, berichten von Aktivitäten, die sie im hinteren Gebäude neben dem Hammergarten beobachten konnten. Tatsächlich sieht man durch die Fenster mehrere Doppelstockbetten und Matratzen. Der Standort scheint ein offenes Geheimnis im Ort zu sein, und je länger versucht wird, es geheim zu halten, desto lauter wird die Kritik.

## Der Kreisel soll schöner werden

**Bad Homburg** (hw). Unter dem Motto „Der Kreisel gehört uns allen! Wir machen mit!“ wird für Dienstag, 6. Februar, von 19.30 bis 21 Uhr in das Pfarrheim, Gartenfeldstraße 47, eingeladen. Ideen zur Verschönerung des Kreisels sollen gesammelt und Aktionen geplant werden. Eingeladen sind alle Gartenfeldbewohner und weitere Interessenten. Anmeldung bei Heike Krines, Gemeinwesenarbeit Bad Homburg, per E-Mail an bad-homburg@caritas-hochtaunus.de oder unter Telefon 0151-17508370.

## Heringessen

**Bad Homburg** (hw). Der CDU Stadtverband lädt für Mittwoch, 14. Februar, um 19 Uhr zum Aschermittwochsheringssessen in das Restaurant des Bürgerhauses Kirdorf, Stedter Weg 40, ein. Bei Essen und Trinken besteht die Gelegenheit, sich über Stadt-, Landes- und Bundesthemen auszutauschen. Besonderer Gast ist Bundestagsabgeordneter Markus Koob, der zum Thema „Am Aschermittwoch ist alles vorbei – auch die Ampel?“ spricht. Anmeldung (Selbstzahler) bis 2. Februar per E-Mail an info@cdu-badhomburg.de.

## Container aufgebrochen

**Bad Homburg** (hw). Zwischen Freitag und Montag hebten Unbekannte an zwei abgestellten Lagercontainern im Massenheimer Weg je ein Fenster auf und verschafften sich so Zutritt. Dort entwendeten sie mehrere Schlüssel. Die Täter versuchten zudem, noch zwei weitere Container aufzuhebeln. Schaden: 1100 Euro. Hinweise unter Telefon 06172-1200.

### KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



**Ev. Kirche Friedrichsdorf**  
Hugenottenstraße 92

**Gundula und Reiner Guist**  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de  
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 28. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst mit Bibliolog, anschließend Kirchen-Café (G. Guist)



**Ev.-lutherische Kirche Seulberg**  
Alt Seulberg 27

**Dr. Thomas Krenski**  
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-71345  
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de  
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 28. Januar**  
10 Uhr Predigtgottesdienst (Dr. Krenski/Walther)

**Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage**  
Tempel Talstraße 10  
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12  
**Sonntagsgottesdienst:** 9.30 Uhr und 12.30 Uhr  
Telefon: 06172-72096  
www.kirche-jesu-christi.org



**Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf**  
Landgraf-Friedrich-Straße 15  
Telefon: 0173-4110060  
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

**Sonntag, 28. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst

### PFARREI ST. MARIEN



**Ev. Kirche Köppern**  
Köppener Straße 92

**Ulrike Maas-Lehwalder**  
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20  
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06175-1015  
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de  
www.ev-kirche-koepfern.de

**Sonntag, 28. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder) anschließend Gemeindeversammlung und Mittagessen



**Ev.-methodistische Kirche**  
Wilhelmstraße 28

**Stefanie Reinert**  
Telefon: 06172-74033  
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de  
www.emkfriedrichsdorf.de

**Sonntag, 28. Januar**  
15 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche (Werth)



**Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf**  
Dorotheenstraße 17

**Werner Meuer**  
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld**  
Gartenfeldstraße 47

**Samstag, 27. Januar**  
11 Uhr Wortgottesfeier  
**Sonntag, 28. Januar**  
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen**  
Ober-Erlenbacher Straße 4

**Pater George-Arul Jeganathan**  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-476  
E-Mail: info@hlk24.de  
www.hlk24.de




**Kath. Kirche St. Marien**  
Dorotheenstraße 17

**Samstag, 27. Januar**  
18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde  
**Sonntag, 28. Januar**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf**  
Am Kirchberg 2

**Sonntag, 28. Januar**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier



**Ev. Kirche Burgholzhausen**  
Alt-Burgholzhausen 22

**Gundula Guist**  
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-7713  
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de  
www.kirche-burgholzhausen.de

**Sonntag, 28. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst mit Bibliolog, anschließend Kirchen-Café (G. Guist)

**Samstag, 27. Januar**  
18 Uhr Vorabendmesse  
**Sonntag, 28. Januar**  
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



**Kapelle der Maria-Ward-Schule**  
Weinbergsweg



**Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg**  
Ostpreußenstraße 33a

**Sonntag, 28. Januar**  
11 Uhr Eucharistiefeier




**Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim**  
Auf der Schanze 24

**Samstag, 27. Januar**  
18 Uhr Eucharistiefeier  
**Sonntag, 28. Januar**  
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



**Kath. Kirche St. Josef Köppern**  
Dürerweg 1

**Samstag, 27. Januar**  
18 Uhr Eucharistiefeier





## PIETÄTEN

Abschied muss nicht immer klassisch sein.  
– Alternative Formen der Bestattung

Bestattungen und Vorsorge  
so individuell wie Ihr Leben.  
Sprechen Sie uns einfach an!

**Bestattungshaus MEST**  
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Telefon: 06172/23324  
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

HIER UND HEUTE.  
VON FRÜHER  
ERZÄHLEN.

Unsere neue Anschrift:  
Hessering 85, 61348 Bad Homburg

**Tel. 06172-29071**

info@bestattungen-eckhardt.de

**TRAUERZENTRUM**  
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de



Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

**PIETÄT ANTMANN**

Inh. Ralph Klein  
Tel. 06172-77 75 77  
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a  
www.antmann.de



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**  
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann  
Hans-Joachim Wach  
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3  
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-21089  
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de  
www.erloeserkirche-badhomburg.de

**Sonntag, 28. Januar**

10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Wach)  
15 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche (Werth)

**Ev. Gedächtniskirche Kirdorf**  
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)  
Annika Marte  
An der Gedächtniskirche 1  
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)  
Jörg Marwitz  
Bonhoeffer-Haus  
Gluckensteinweg 150  
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)  
Lieselotte Hentschel  
Gemeindehaus Gartenfeld  
Brüningstraße 29  
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-390126  
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de  
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

**Sonntag, 28. Januar**

10 Uhr Gottesdienst (Marte)  
11.15 Uhr Kindergottesdienst,  
Gemeindehaus Gartenfeld

**Ev. Christuskirche**  
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53  
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr  
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr  
Telefon: 06172-35566  
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de  
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

**Sonntag, 28. Januar**

11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Marte)

**Ev. Gemeinschaft**  
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann  
Telefon: 06172-685393  
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de  
www.ev-gemeinschaft-hg.de

**Sonntag, 28. Januar**

15 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche, Erlöserkirche (Werth)

**Ev. Waldenserkirche**  
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard  
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12  
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Do. 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 06172-32888 (AB)  
E-Mail: info@waldenserkirche.de  
www.waldenserkirche.de

**Sonntag, 28. Januar**

10 Uhr Gottesdienst (Couard)

**Ev.-Freikirchliche Gemeinde**  
Sodener Straße

Harald Kufner  
Telefon: 06172-1770334  
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de  
www.efg-badhomburg.de

**Sonntag, 28. Januar**

10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

**Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach  
Dietmar Diefenbach  
Telefon: 06172-457019  
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach  
Christoph Gerdes  
Telefon: 06172- 459195  
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18  
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,  
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-488230  
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de  
www.zur-himmelspforte.de

**Sonntag, 28. Januar**

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Dr. Jacob)  
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

**Ev. Kirche Gonzenheim**  
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund  
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr  
Telefon: 06172-456117  
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de  
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

**Sonntag, 28. Januar**

10 Uhr Gottesdienst/Kindergottesdienst, anschließend Kirchkaffee (Hund)

**Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach**

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan  
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-489951  
E-Mail: pfarrbuero.stelisabethhg@gmail.com  
www.st-elisabeth-hg.de

**Sonntag, 28. Januar**

9 Uhr Heilige Messe

**Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach**

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan  
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr  
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-41619  
E-Mail: info@st-martin-hg.de  
www.st-martin-hg.de

**Samstag, 27. Januar**

18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Sonntag, 28. Januar**

10.30 Uhr Heilige Messe

FREIKIRCHE DER  
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**Adventgemeinde**

Feldstraße 71

Stefan Löbermann  
Telefon: 0151-40653514  
http://bad-homburg.adventist.eu/

**Kapelle der Hochtaunus-Kliniken**  
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker  
Telefon: 06172-143477  
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet  
Telefon: 06172-143478  
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20  
www.hochtaunus-kliniken.de

**Sonntag, 28. Januar**

Kapelle zur persönlichen Andacht geöffnet

**Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg**  
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622  
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de  
www.nak-bad-homburg.de

**Sonntag, 28. Januar**

10 Uhr Gottesdienst mit Livestream





## WIR GEDENKEN

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied

Robert  
Mario & Franziska  
Marc & Regina mit Leon  
Oliver & Katharina  
Thomas & Carina mit Sophie  
Katharina & Steffen  
Andreas  
Giovanna & Lars  
mit Fiona und Finya  
Fabio  
Chiara & Yannick

„Das Abschiednehmen ist nicht das Ende, es  
bedeutet vielmehr, dass wir einander im Herzen  
tragen, bis wir uns wiedersehen.“

Wir trauern um meine Ehefrau, unsere Mutter,  
Schwiegermutter und Nonna

**Francesca Casu**

*„Schwester Franzi“*

\* 15.11.1956 † 07.01.2024

Die Trauerfeier findet am 9.2.2024 um 13.30 Uhr auf  
dem Waldfriedhof in Bad Homburg v. d. Höhe statt.

Auf Wunsch der Verstorbenen ist die  
Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

Von Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.

Stattdessen würde sich die Verstorbene um eine  
Spende an die Kinderkrebshilfe oder an ein  
Kinderhospiz freuen. Eine Spendenbox hierfür  
steht an der Trauerhalle bereit.

Ich wäre noch so gern geblieben  
daheim bei meinen Lieben,  
doch Gott bestimmte meine Zeit  
und rief mich in die Ewigkeit.

**Vera Krause**

geb. Marschner

\* 26.01.1960 † 11.01.2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Peter Pelcz

Katja Krause

Elisabeth Hartmann

Frank Hartmann

im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am 02.02.2024 um 11.00 Uhr auf dem  
Alten Friedhof in Oberursel-Süd statt.

Für immer geliebt

**Peter Menger**

† 25.01.2020



Wir nehmen Abschied von

**Elisabeth Patron**

\* 2. 12. 1921 † 14. 1. 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Wolfgang und Inge Patron mit Julia und Stefanie  
Helma Dittmar, geb. Patron mit Sabrina und Sarah  
sowie alle Urenkel und Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Freitag, den 2. Februar 2024, um 13 Uhr auf dem  
evangelischen Friedhof am Untertor in Bad Homburg statt.

Wir nehmen Abschied von

**Hilma Ettliger**

geb. Nirschl

\* 16.09.1936 † 08.01.2024



In lieber Erinnerung

Horst und Angelika Nirschl  
Rainer und Angela Nirschl  
Thomas Ettliger mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag,  
dem 30.01.2024, um 15:00 Uhr auf dem Waldfriedhof  
in Bad Homburg v.d. Höhe statt.

Du fehlst.  
GESTERN. HEUTE.  
MORGEN. IMMER!

**Renate Bubser**

geb. Rubitschu

\* 19.02.1933 † 05.01.2024

In ewiger Liebe:

Dein Wilch (Buba)

Kerstin, Frank, Elisha, Nici, Elijah

Achim, Waltraud, Sven und Sandra

Wer mit uns Abschied nehmen möchte, kommt am  
30.01.2024 um 14:00 Uhr in die ev. Kirche Oberstedten.

Die anssl. Urnenbeisetzung ist auf dem Alten Friedhof.

Kondolenzadresse: Alter Weg 3a, 61440 Oberursel.

*Traurig nehmen wir Abschied*

**Dorit Ruff**

geb. Richter

\* 24.08.1939 † 11.01.2024

Wir lassen dich  
in Liebe gehen

**Kurt und Anja**

**Thomas und Daniela**

**Thorsten und Daniela**

**Yannick und Etienne**

**Denise und Kim**

Die Trauerfeier findet am 2.2.2024 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof  
in Grävenwiesbach/Hundstadt statt.

Kondolenzadresse: Familie Ruff, Hauptstraße 85, 61279 Grävenwiesbach



## Philosophischer Gesprächskreis

**Bad Homburg (hw).** Der philosophische Gesprächskreis startet am Donnerstag, 25. Januar, mit einem aus zwei Abenden bestehenden Kurs von Roman Dilcher (Universität Heidelberg) über Heidegger ins neue Jahr. Ungewollt bietet dies Thema auch Erkenntnisgewinn in der aktuellen politischen Diskussion. Heideggers politische Verirrung von 1933 wird viel diskutiert. Der erste Kursteil befasst sich mit den gedanklichen Motiven, die Heidegger zur Einlassung mit dem Nationalsozialismus bewegt haben; der zweite mit der zunehmenden Distanzierung und der dann folgenden Kritik nach 1934. Treffpunkt sind die Räume der Christuskirchengemeinde, Stettiner Straße 53. Beginn ist um 18.30 Uhr. Gäste sind willkommen. Info und Anmeldung per E-Mail an wjuretzek@yahoo.com oder unter Telefon 0172-7302222.

## Illegale Müllablagerung

**Bad Homburg (hw).** Ein unbekannter Täter fuhr am Donnerstag gegen 22.30 Uhr mit seinem Lastwagen zum Parkplatz am Römerkastell Saalburg. Dort lud er nahezu 100 Altfreifen sowie diversen Fahrzeugschrott ab. Zeugen sahen, wie das Fahrzeug sich wieder in Richtung B456 entfernte. Wer zu diesem Vorfall sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizeistation Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 zu melden.

## Besuch im Willkommens-Café

**Bad Homburg (hw).** Eltern, die ein Baby bekommen haben, und Kontakte, Informationen, Angebote oder Unterstützungen suchen, bekommen diese im Willkommens-Café am Samstag, 10. Februar, zwischen 14 und 16 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum (SFZ) Berliner Siedlung/Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c. Bei Kaffee und Kuchen stehen den Interessierten die Fachkräfte des SFZ zu folgenden Themen zur Verfügung: Anmel-

## Dietmar Schäfer bleibt Vorsitzender

**Bad Homburg (hw).** Ende 2023 wurde in der Mitgliederversammlung des CDU Ortsverbandes Kirdorf ein neuer Vorstand gewählt. Einstimmig wiedergewählt wurden als Vorsitzender Dietmar Schäfer sowie als Stellvertreter Afroditi Tsobanelis-Görgen und Dr. Joachim-Dietrich Reinking. Hans Leimeister ist als Ortsvorsteher Ehrenvorsitzender. Sebastian Süßmann wurde zum Schriftführer gewählt, Dr. Alexander Oehmichen ist Mitgliederbeauftragter, und als Beisitzer fungieren Frank Denfeld, Joachim Friese, Nicole Kohlhas, Richard Müller, Eberhard Dach und Dieter Rath. Kooptierte Vorstandsmitglieder sind Roland Huneke, Ante Letica und Florian Zila. In der vergangenen Woche fand die konstituierende Vorstandssitzung statt, in der Kirdorf Themen besprochen wurden.

derung und Aufnahme in Krippe, Kita oder Tagespflege, Alltag mit dem Baby, zum Beispiel bei der Suche nach Unterstützungen und Angeboten, Ideen zur Beschäftigung mit dem Baby. Sandra Varnhorn und Barbara Martens freuen sich, den Interessierten die Willkommensmappe der Stadt und ein Geschenk zu überreichen. Anmeldung bis Dienstag, 6. Februar, per E-Mail an sfz-bad-homburg@caritas-hochtaunus.de, Telefon 06172-59760133.

## Über die Mobilisierung von Hoffnung

**Bad Homburg (hw).** Das Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, lädt für Montag, 29. Januar, um 19 Uhr zur Vorstellung des neuen Buches von Darrel Moellendorf, Professor für Internationale Politische Theorie und Philosophie an der Goethe-Universität Frankfurt, ein. Im Gespräch mit seinem Kollegen Philipp Schink spricht er über die „Mobilisierung von Hoffnung“ in einer Zeit, in der der Klimawandel und seine Folgen Ängste auslösen. Das Buch wurde 2023 mit dem Best Book Award von Academic Stand Against Poverty ausgezeichnet. Das Gespräch findet auf Deutsch statt. Anmeldung per E-Mail bis zum 25. Januar per E-Mail an anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de. Die Anmeldung wird registriert, eine Bestätigung jedoch nicht versendet.

## Gesprächscafé für Hinterbliebene

**Bad Homburg (hw).** Das nächste „Gesprächscafé für Hinterbliebene“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4, findet am Mittwoch, 31. Januar, von 15 bis 16.30 Uhr statt. Willkommen sind vor allem diejenigen, die gerade einen Angehörigen verloren haben, sowie Hinterbliebene, die den Tod eines Familienmitglieds oder Freundes schon vor einigen Jahren miterleben mussten. In dieser Gruppe kann von dem oder der Verstorbenen erzählt und den Gefühlen Raum gegeben werden. Die gegenseitige Zuwendung ermutigt und schafft Raum für neue Lebensperspektiven. Gruppenbegleiter sind Pfarrer Frank Couard und Susanne Mellinghoff. Fragen per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de, Telefon 06172-8569950.

## Audi A6 zerkratzt

**Bad Homburg (hw).** Sonntagnachmittag wurde ein in der Thomasstraße abgestellter Wagen zerkratzt und dadurch ein Sachschaden von 4000 Euro verursacht. Der rote Audi A6 Avant wurde gegen 14.30 gegenüber der Hausnummer 12 geparkt. Als der Fahrer eine Stunde später zurückkam, war die Beifahrerseite über die nahezu gesamte Länge zerkratzt. Hinweise auf den Täter liegen nicht vor. Die Polizei ermittelt und bittet unter Telefon 06172-1200 um Hinweise.



# lokal & von privat an privat

## KLEINANZEIGEN

### ANKÄUFE

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Suche Rasentraktor**, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Ich bin ein Hobbybastler** und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Dame kauft:** Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

**Seriöse Dame aus Oberursel** zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltssaufösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/14015127

**Sammler kauft:** Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

**Frau Patrizia kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltssaufösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/3358229

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design** Tel. 069/788329

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc.** von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Sammler kauft** Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Frau Milli aus Rödelheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsaufösungen. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

**Frau Danna sucht und kauft:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Herr Leibnitz kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltssaufösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

**Stop! Suche** Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Diskret und fair. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

**Frau Menzen kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

www.taunus-nachrichten.de  
Wir sind für Sie da

### AUTOMARKT

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**2011 Weidemann 1350 CX45** mit Schaufel und Patlettengabel Top Zustand. Kontakt: WhatsApp 0176/45027982

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!**  
**0800-1860000 (kostenlos)**  
www.ankaufwohnmobile.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de.Fa.

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

### GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Suche Garage / TG-Stellplatz** in HG Kirdorf, Götzenmühlweg, langfristig. Kein Duplex. Tel. 06172/5937353 (AB nutzen)

**Garagenstellplatz**, evtl. zum Überwintern Ihres PKW in Oberhöchstadt, Albert Schweitzer Str. für 65,- €/Mon. zu vermieten. Tel. 06081/13469

**Seltene Gelegenheit!** Tiefgaragen-Stellplatz in Kronberg-Schönberg, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

**Zu verm. TG-Stellplatz** in Gebäude Hölderlinstr. 22-24, Kgst., geeignet für PKW, Motorrad od. Oldtimer, MM 68,50,- €. Tel. 06434/8564

**TG-Stellplatz** ab sofort zu vermieten 50,- € mtl. Breslauer Str. 44, Kelkheim. Tel. 0151/28873271

### MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

### REIFEN

**4xneue Continental 185/55, R15** 86H zur Abholung. VB 200,- € Tel. 0151/54865915

### KENNELNERNEN

**Netter Er (55) sucht** nette Sie für diskrete entspannte Freundschaft. Chiffre VT 04/02

### PARTNERSCHAFT

**Neujahrswunsch!** Mann, 64, 181, NR. Wünscht sich eine Frau zum Lieben, Leben und Lachen sowie zu allem, was zu zweit Spaß macht. Bin finanziell unabhängig. BMB und keine Email Adressen! Chiffre OW 2402

**Mann, Bj. 59, 181, NR,** in gute Hände abzugeben. Bei Nichtgefallen Umtausch möglich! Chiffre OW 2403

**Ruth, 72, 166, schlank, verw.,** aufgeschlossen und vielseitig interessiert, sucht Partner für gemeinsame Unternehmungen, gute Gespräche, Reisen usw. Chiffre OW 0401

**Er, 74 Jahre, verwitwet** suche Gleichgesinnte. Darf auch etwas jünger sein. Ich reise gerne, bin sportlich aktiv. Zusammenziehen mgl., Kontakt (evtl. mit Bild) an Chiffre VT 04/01

### PARTNERVERMITTLUNG

**Rosi, 68 J.,** verwitwet, bin genauso nett wie ich aussehe, mit meinem Auto flexibel u. an nichts u. niemanden gebunden. Doch die Einsamkeit bedrückt mich. Wünsche mir nichts sehnlicher als einen lieben Mann, zu dem ich kommen kann. Ihr Anruf üb. pv ist unser Glück, alles Weitere besprechen wir persönlich. Tel. 06431-2197648

**Gabriela, 62 J.,** mit weibl. Figur, verständnisvoll, anspruchlos aber nicht erdrückend. Suche nach der Trauerzeit noch einmal einen Mann, mit dem ich glücklich sein kann. Mir ist nichts zuviel, würde Ihnen ein behagliches Zuhause schaffen u. für Sie da sein. Wollen wir beide es versuchen? pv Tel. 01520-8293309

**Waltraud, 73 J.,** mit fraul. Figur u. Kurven an den richtigen Stellen. Habe e. kleinen Wagen, mag kochen, backen, Haus- u. Gartenarbeit. Ich weiß, was es heißt, als Witwe ganz allein zu sein. Würde zu gerne wieder e. einsamen Witwer bis 85 J. eine liebev., zärtl. Partnerin sein u. hoffe auf Ihren Anruf üb. pv Tel. 0176-43646934

### BETREUUNG/PFLEGE

**Mobile Fußpflege** (Podologin in Ausbildung) bietet mobile Fußpflege bei Ihnen zu Hause! Gerne anrufen oder WhatsApp. Ziebigka Magdalena, 61440 Oberursel. In Oberursel und Umgebung. Tel. 0176/87915256

**Herzliche 24 Std. Pflege** für unsere Oma in Königstein Schneidhain gesucht. Mail: pflege@tomida.de

**24 Std.-Pflegerin** sofort frei, 53 J. Polin, mehrl. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service **06172-28 89 191**

**PROMEDICA PLUS**  
Tel. 06172-59 44 003  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
www.promedicaplus.de/hochtaunus

### SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 06172/287495

**Nette, ältere Dame** in HG sucht Unterstützung beim Einkaufen, im Haushalt, für Unternehmungen etc. 5-6 x die Woche für 6,5 Stunden am Tag. E-Mail: evio@gmx.de

**Zuverlässige Alltagsbetreuerin** hilft Ihnen bei Einkäufen, Arztbesuchen, kleinen Tätigkeiten im Haushalt und leistet Ihnen Gesellschaft. Auto vorhanden. Freue mich auf Ihren Anruf! Tel. 0173/6553516

### KINDERBETREUUNG

**Wir suchen** eine erfahrene Babysitterin für zwei Kinder im Alter von 6 und 8 Jahren für eine Betreuung wöchentlich von Mo. bis Do. von 16:00 bis 18:30 Uhr. Die Zubereitung des Abendessens um 17:30 Uhr ist erwünscht. yelloh1@hotmail.com

### IMMOBILIENMARKT

### GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

**Grundstück gesucht.** 200 - 400 m<sup>2</sup> Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullmann.de

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Kleine Familie** sucht EFH, DHH o. Reihenhäuser zum Kauf in Bad Soden Kernstadt, Tel. 06196/6400556

**Suchen zum Kauf**  
Lagerhalle, Lagerräume,  
Garagen od. ähnliches.  
Bitte alles anbieten.  
Gebiet Oberursel & Umgebung.  
Keine Makleranfragen!  
**Kontakt: 06171-889 88 85**



lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Bad Homburg Zentrum, 4-Zi-Whg., BJ 72, Topzustand, 100m², Lift, 1. Stock, Balkon-Loggia mit Blick ins Grüne: Preis 495.000,- € plus Garage 35.000,- €.

Eigentumswohnung im EG, Bj. 1975, ca. 100 m² + Stellplatz in TG, umständehalber in Oberursel-Nord von privat zu verkaufen. Ruhige, verkehrsgünstige Lage.

Von privat an privat. Eppstein-OT, EFH, Grdst. 721m², 6 Zi., Kü., Bad, WC ges., gr. Süd-Terrasse, Wintergarten, KP 596.000,- €.

MIETGESUCHE

Ich suche baldmöglichst eine 1-2 Zimmerwohnung in Bad Homburg oder nähere Umgebung mit Wohnberechtigungsschein. Größe bis ca. 50m², Kaltmiete bis 520,- €.

GESUCH! Netter Mieter (m., 1 Pers.) sucht ruhige 2 bis 3 Zimmer Whg. in Kronberg/naher Umgebung.

Familie mit einem Kind und zwei Kindern, die bald kommen, sucht eine größere Wohnung/Haus, am besten mit 4-5 Zimmern.

Rentnerhepaar sucht 2ZKB in Oberursel oder U-Bahnnahe bis 690,- € kalt.

Ruhiger 47-jähriger Mann sucht 1 - 2 Zimmer Wohnung in Friedrichsdorf oder Köppern.

Haus/Wohnung mit Garten in Königstein/Kronberg gesucht: Wir (Anne/39/Ärztin, Tobias/45/Projektentwickler-Denkmalerschutz, Benedikt/4/Naturliebhaber, Frederick/1) suchen ab März 2024 (oder später) ein schönes, hochwertig ausgestattetes Zuhause (> 120 m²) mit Garten in einer ruhigen, attraktiven und naturnahen Lage bis KM 3000,- €.

Ruhige 1,5-2 ZKB v. alleinst. Rentner m. WBS ab 1.6.24 oder später bis 600,- € warm gesucht.

Akademikerin sucht 3-Zi.-Whg. m. eigenem Eingang in Kgst. od. Umgebung zum Kauf oder zur Miete. Zahle Miete 1 Jahr im Voraus.

Freundliche Familie (Vater Busfahrer in Festanstellung, Mutter Grundschulkind, Baby) wäre glücklich über eine 3-4 Zimmer-Wohnung. Gerne EG oder 1. Stock. Kaltmiete bis 800,- €.

VERMIETUNG

Vermiete 2 WG-Zimmer in Oberursel, unmöbliert, 8m² und 13m², Warmmiete 400,- € bzw. 600,- €.

ELW in Königstein am Woogtal, Bahnhof & Zentrum 650 m, 72 m², 2-ZKB, gr. Terrasse, EBK, kl. Abstellr., Stellplatz, möbl. mgl., 980,- € warm inkl. Gas & Strom, gerne WE-Pendler.

Kelkheim-Mi, 2-Zi., EG, 84 m², renoviert, G-Bad / Abstellraum, kl. Garten, 2 Terrassen, TG-Stellplatz.

2 Zimmer, Küche, Dusche, Kfz Einstellplatz, Keller ab 01.02.24 zu vermieten. 340,- € + NK in Kelkheim-Fischbach.

NACHHILFE

Mathe u. Physik besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause.

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suche zuverlässige Putzhilfe in Bad Homburg. Alle 14 Tg., 3-4 Std. Deutsch- u. Englischkenntnisse erwünscht.

Nachhilfelehrer:innen auch gerne Ü60 für alle Fächer + Stufen gesucht.

Zuverlässige Haushaltshilfe für gepflegten Single-Haushalt in Oberursel für 3-4 Stunden/Woche zum Putzen und Bügeln gesucht.

Suchen zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putz- u. Bügelhilfe für Privat in HG, 3-4 Std pro Wo., auf Rechnung o. Minijob-Basis.

Mach mit bei uns! Mitarbeiter gesucht. Versierter Handwerker (Fliesenleger, Maler), möglichst mit Führerschein u. PKW. Gern auch auf 520,- € - Basis. Ruf gleich an.

Patente, umsichtige, deutschsprachende Putz/Haushaltshilfe ca. 5 Std., montags nach Kronberg gesucht. Bewerbungen an: haushaltshilfe@t-online.de

Suche Mitarbeiterin für Haushaltsservice, Mini Job/Teilzeit, Lohn nach Vereinbarung, in Kelkheim.

Wir suchen für unser Haus in der Kronberger Altstadt eine zuverlässige Reinigungskraft für ca. 4-5 Stunden alle zwei Wochen. Bei Interesse bitte melden unter: jostsin@web.de

Junge Familie (Kinder 1 & 3 J.) sucht Kinderbetreuung für mind. 3 Tage d. Woche. Tel. 0163/7444470

Suche dringend eine Putzhilfe für 4 Stunden in der Woche für Privathaushalt in Kelkheim Münster. Tel. 06195/3398

Deutschsprachige Putzhilfe in Königstein gesucht für 1x pro Woche am Montag oder Mittwoch von 11 bis 15/16 Uhr. Tel. 0162/2911577

STELLENGESUCHE

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs-/Ablagesystem, Steuervorbereitung, Privatsekretariat. Büromanagement/Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0176/7075866

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Enträmpelungen. Tel. 0171/3311150

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Enträmpelung. Tel. 0178/5084559

Erfahrener Fliesenleger bietet: Fliesenverlegung aller Art, Badsanierung, Terrassen/Balkonsanierung, Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Enträmpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Zuverlässige, deutschsprachige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Oberursel, auch Begleitung älterer Menschen beim Einkaufen, Spazierengehen etc. Tel. 0171/5007862

Fleißige und zuverlässige Frau sucht Arbeit im Haushalt. Tel. 0176/48743275

Suche in Oberursel und Umgebung Stelle als Haushaltshilfe, auch Pflege möglich. Tel. 0151/56662243

Renovieren mit Biss! Ihr günstiger Renovierungsfachmann. Wir übernehmen perfekte Maler- und Tapezierarbeiten. Bodenverlegung, Fassadenbau, Gebäudemessung, Dachziegelreinigung/-sanierung und Kanalabdichtung nach Ihren Wünschen. Tel. 0174/5110287

Haus- Hof- Garten- Computer! Holz- Metall- Schlosserarbeit, Gebäude- Gartenarbeit, Computerreparaturen, Büroverwaltung. Tel. 0151/26771602

Für Kronberg: Zuverlässige, deutschsprachige und gründliche Putzfee/Organisationstalent hat noch freie Kapazitäten - nachmittags und am Wochenende. Rufen Sie mich gerne an: Tel. 0178/6743381

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Private Fensterreinigung, Jalousienreinigung und Dachreinigung. Tel. 0176/22035041

Gartenbau, Terrassen- und Pflasterarbeiten, Grünpflege und Hausmeisterservice. Tel. 0176/2203541

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapedieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erladige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

UNTERRICHT

Lerntherapeutische Hausaufgabenbetreuung - effizient und nachhaltig. Tel. 0176/62331360

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Abiturvorbereitung! Abschlussorientiertes Coaching mit pädagogisch erfahrenem Diplom-Kaufmann (Wirtschaftslehre und Mathematik). Tel. 06172/9234095

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lateinunterricht. Lateinlehrer erteilt qualif. und fundierten Unterricht für das Fach Latein (und Deutsch), alle Klassenstufen, langj. Unterrichtserf. Tel. 0151/25261479

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Englische Grammatik Intensivkurs/Auffrischkurs für Schüler und Erwachsene 8.1. - 13.1.2024 täglich von 9:00 - 12:15 insgesamt 24 Stunden. Ort: Katholisches Pfarramt, Georg-Pingler Straße 22, 61462 Königstein. Weitere Infos unter: Tel. 0157/31150824 oder intensivkurseenglisch@gmail.com

VERKÄUFE

Galloway-Rindfleisch aus der Rhön, ganzjährige Weidewaltung, ggf. Lieferung möglich. galloway-rhoen@web.de

Zu verkaufen, Bad HG, W. Teller, limitiert, Höchster Manuf. Nr. 1, 2, 3, 4 und 6. Tel. 0178/5085605

Relax-Sessel mit Hocker, seniorengerecht, nicht elektr., Leder beige, Fuß Buche, B.75, H.101, T.83, sehr gut erhalten, 100,- Euro. Tel. 0176/41408635

Piano Palme KLAVIERBAU - FACHBETRIEB Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

VERSCHIEDENES

A-Z-Enträmpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Enträmpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Gardinen nach Maß. Die passenden Gardinen sind oft der Schlüssel zum gewünschten Ambiente. Farbe, Länge und Stoff müssen sorgfältig ausgewählt werden, um ein harmonisches Bild im Raum zu erzeugen. Unsere Beratung erleichtert Ihnen diese Aufgabe und hilft Ihnen bei der Wahl einer Gardine die Ihrem Geschmack entspricht. Tel. 0151/11669037

Enträmpelungen von Haus, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Wir helfen Ihnen weiter, auch kurzfristig in schwierigen Lagen, auch Messi-Wohnungen. Tel. 0171/3211155, J. Petersen

Wer hilft uns beim Schneiden und Vertonen eines Digitalfilms? Chiffre OW 4202

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Gesprächskreis Spanisch (alle 14 Tg. 90 min. in FiBa) sucht 4. Teiln. m. mittl. Sprachkenntn. Tel. 06195/910155 od. 61550

Umzug / Lagerung WAHL UMZÜGE • LAGERUNG • LOGISTIK Tel.: 0 69 / 67 57 58

Haushaltsauflösungen und Enträmpelungen zu Festpreisen Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wenn Sie mit Ihrer privaten Kleinanzeige große Wirkung erzielen möchten, erscheinen Sie hier genau richtig: über 100.000 mal im kompletten Hochtaunuskreis – jeden Donnerstag.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche • Oberurseler/Steinbacher Woche Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelkheimer Zeitung Eschborner Woche • Schwalbacher Woche • Bad Sodener Woche

Form fields for address, name, and contact information.

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzugs gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)

- bis 4 Zeilen 14,00 €
○ bis 5 Zeilen 16,00 €
○ bis 6 Zeilen 18,00 €
○ bis 7 Zeilen 20,00 €
○ bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:

- Ja ○ Nein

Chiffregebühr:

- bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an: Hochtaunus Verlag • 61440 Oberursel • Vorstadt 20 Tel. 06171/6288-0 • Fax 06171/628819 • E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de



# IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:  
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?  
Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung!  
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



**Carsten Nöthe**  
Immobilienmakler  
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg  
Tel.: 06172 - 8987 250  
[www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)  
[carsten@noethe-immobilien.de](mailto:carsten@noethe-immobilien.de)

**MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!**

**Für Singles oder Best-Agers:  
2-Zi-NB-ETW, bezugsfertig,  
Frd., Wiener Str. 28, 60 m² + Garten,  
Tgl-Bad, Aufzg, Parkett, Wärme-  
pumpe, Komplett mit Stellplatz.**

BA: Strom, A+, 26 Kwh/(m²a)

**Verkauf + Besichtigung:  
Tel. 0170 220 1702  
H&B Wohnbau GmbH**

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

## Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

**Unsere Leserin Sabine Kinkel aus Oberursel meint zur Landratswahl am kommenden Sonntag:**

Seit Wochen verfolge ich die Berichterstattung zur Landratswahl im Hochtaunuskreis am kommenden Sonntag und stelle mir ernsthaft die Frage, was denken sich Kandidaten, die jenseits der 65 sind beziehungsweise deren Parteien bei der Aufstellung der Selbigen? Muss jemand, der sich bereits im Rentenalter

befindet oder zumindest kurz davor ist, für ein Hauptamt (immerhin für sechs Jahre) bewerben? Ehrenamt würde da für meinen Geschmack auch reichen. In dem Zusammenhang gibt's wirklich reichlich Angebote für Senioren. Oder geht es dabei vielleicht einfach darum, sich im letzten Lebensabschnitt nochmal Pensionsansprüche zu sichern? Haben die Parteien im Hochtaunuskreis nicht mehr an Personal zu bieten als die Großelternfraktion? Ungeachtet der Ideologie muss man ja bei dem AfD-Kandidaten aus rein biologischer Sicht fast schon Angst haben, dass er die Wahlperiode gar nicht überlebt. Ganz im Ernst, da fühle ich mich als Wähler wiederum nicht besonders ernst genommen. Eine wirkliche Wahl hat man daher wohl am kommenden Sonntag nicht.

## Einbruch in Geschäft

**Bad Homburg (hw).** Am Sonntag kam es in Kirdorf zu einem Einbruch in Geschäftsräume, bei dem der oder die Täter den ersten Erkenntnissen zufolge nichts entwendeten, jedoch einen Sachschaden von mehreren hundert Euro verursachten. Zwischen 12.30 und 19.05 Uhr betrat die Täter das in der Kirdorfer Straße gelegene Mehrfamilienhaus und öffneten gewaltsam die Zugangstür von im Erdgeschoss gelegenen Geschäftsräumen. Täterhinweise liegen nicht vor. Die Kriminalpolizei bittet unter Telefon 06172-1200 um Hinweise.

## Angriff mit Messer

**Bad Homburg (hw).** Ein 50-jähriger Wohnsitzloser hielt sich am Freitag um kurz nach 16 Uhr auf dem Rathausplatz auf. Weil er sich zuvor übergeben hatte, sprach ihn ein 36-jähriger Stadtpolizist auf sein Wohlbefinden an. Da zückte der Täter ein Taschenmesser und stach in Richtung des Polizisten. Nachdem der alkoholisierte 50-Jährige das Messer dann auch kurzzeitig an seinen eigenen Hals hielt, konnte er vom Mitarbeiter der Stadtpolizei überwältigt, zu Boden gebracht und fixiert werden. Verletzt wurde niemand. Der Obdachlose wurde zur Polizeistation gebracht.



Ganz nah ran an Autorin Maja Ilisch (Mitte, am Tisch) dürfen die Fünftklässler des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums bei der Lesung in der Aula.  
Foto: hd

## Mit Maja Ilisch in fantastische Welten

**Bad Homburg (hd).** Am Dienstagmorgen in der ersten Schulwoche startete das neue Jahr für die fünften Klassen des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) nicht mit gewöhnlichem Unterricht: Autorin Maja Ilisch, die Jugendbücher wie „Das gefälschte Siegel“ und „Das Puppenzimmer“ verfasst hat, war in der Aula der Schule zu Besuch, um aus ihrem preisgekrönten Buch „Unten“ vorzulesen. Mit großer Freude nahmen die Schüler die Chance wahr, den Schulalltag hinter sich zu lassen und in eine Fantasiewelt einzutauchen. Die Geschichte führte sie in ein Hochhaus, das mehr als nur ein Geheimnis birgt. Außer dem Roman „Unten“, für den Maja Ilisch den Fantasiepreis der Stadt Wetzlar erhalten hat, hat die 48-Jährige bereits sechs weitere Bücher veröffentlicht. Im Laufe ihres Lebens geschrieben hat die freie Autorin mittlerweile 30 Bücher, ihr erstes mit nur acht Jahren. Nach der etwa 40-minütigen Lesung aus zwei Kapiteln des Buches „Unten“ hatten die

knapp 200 Schüler des Gymnasiums noch reichlich Zeit, der Autorin Fragen zu stellen – zum Buch, aber auch zu ihrem Leben und Werdegang. So erfuhren die wissbegierigen Mädchen und Jungen, dass Ilisch einst als Bibliothekarin und Buchhändlerin tätig war, bevor sie sich dem Schreiben zuwandte. Ihr eigentlicher Traumberuf als Kind – das gab sie auf der Bühne preis – war jedoch das Dasein als Seeräuber, was für Erstaunen in der Aula sorgte. Ihr Bekenntnis, eine leidenschaftliche Gamerin zu sein, ließ sie für die Schüler noch sympathischer erscheinen.

„Mein letztes Buch per Hand habe ich vor 20 Jahren geschrieben. Davor habe ich sogar die Schreibmaschine benutzt, aber heutzutage muss der Computer her, sonst kriegt der Verlag ja die Krise!“, sagte Ilisch. Gegen Ende der erfolgreichen Veranstaltung durften sich die Schüler noch eine Widmung mit Autogramm für ihr eigenes „Unten“-Exemplar abholen. Anschließend ging es zurück in den Unterricht.



### Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

**Große Verkaufs-  
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)

**VON POLL  
IMMOBILIEN**

### Moderne ETW Friedrichsdorf



**Wfl: ca. 57 m², 2-Zimmer,  
Bj. 1994, Süd-West-Balkon,  
zentral, Kaufpreis: 225.000 €**  
zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MwSt.  
EnVerbrauchsAusw., EnEffkl. E,  
130 kWh/(m²a), Energieträger: Gas

**Kontaktieren Sie uns:**

**VON POLL IMMOBILIEN**  
Am Europakreisel - Bad Homburg  
☎ 06172 - 680 980  
✉ [bad.homburg@von-poll.com](mailto:bad.homburg@von-poll.com)



## Gärtnern unter Glas

Mit Gewächshäusern die eigene Erntesaison verlängern

(DJD). So mancher leidenschaftliche Freizeitgärtner kann es kaum erwarten, die neue Saison einzuläuten. Die Ungeduld wächst - doch mitunter bremsst die launische Witterung die eigenen Pläne aus. Um früher und gleichzeitig erfolgreicher ins neue Gartenjahr zu starten, bietet sich ein festes Dach über dem Kopf an. Denn ein Gewächshaus ermöglicht den Frühstart unter ausgeglichenen klimatischen Bedingungen. Von Vorteil sind dabei Varianten aus Echtglas: Das Material ist langlebig und sieht auch nach vielen Jahren noch ansprechend aus.

Zudem sorgen Scheiben aus Isolierglas, sogenanntes ISO-Glas, dafür, dass bereits wenige Sonnenstrahlen ausreichen, um das Innere zu erwärmen. Somit lassen sich unter wachstumsfördernden Temperaturen die ersten Setzlinge ausbringen.

### Gewächshäuser

#### auch für kleine Gärten

Auf diese Weise schafft ein eigenes Gewächshaus die passenden Bedingungen für eine Vielzahl von Gemüse- und Obstsorten, die schon vor oder nach der Saison angebaut werden können. Viel Raum braucht

es dafür nicht. Auch in kleinen Gärten findet etwa die Gewächshausserie Bio-Top des niedersächsischen Herstellers Hoklartherm genügend Platz, um in die Welt des Gärtnerns unter Glas einzusteigen. Mit drei erhaltlichen Breiten und unterschiedlichen Längen ergeben sich Grundflächen von mindestens vier Quadratmetern, die ausreichend Platz für Blumen, Gemüse und diverse Arbeitsgeräte bieten. Die Grundkonstruktion ist stabil aufgebaut und eignet sich dank pulverbeschichteter Aluminium-Profile mit einer Tragfähigkeit von bis zu 150 Kilogramm pro Quadratmeter dafür, den Dachbereich mit ISO-Sicherheitsglas auszustatten. Das Gewächshaus hält somit unterschiedlichsten Umwelteinflüssen wie Wind, Regen oder hohen Schneelasten stand.

### Design und Ausstattung

#### passend auswählen

Dabei bestehen viele Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung und Ausstattung, beispielsweise mit altenglischen Zierelementen, unterschiedlichen Glasbreiten oder besonderen Farben. Besonders elegant wirkt das Gewächshaus in der Trendfarbe Schwarz. Weitere Tipps sind etwa unter [www.hoklartherm.de](http://www.hoklartherm.de).



Gärtnern unter Glas: Mit einem soliden Gewächshaus lässt sich frühzeitig die neue Saison einläuten.  
Foto: DJD/Hoklartherm

**Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543**  
Firma FR Oberurseler  
Forstdienstleistungen  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

### Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

**ZÖLLER & JOHN**  
Malerei- und Anstreicherbetrieb  
GMBH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb  
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



**Unser Leistungsprogramm  
– jetzt zum Winterpreis:**

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau  
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung  
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06007 - 71 44 · Handy 0171 - 7828 192 · Fax 06007 - 9306 44  
E-Mail: [maler@zoeller-u-john.de](mailto:maler@zoeller-u-john.de) · [www.zoeller-u-john.de](http://www.zoeller-u-john.de)



# Oberhof beim Neujahrsempfang in den Mittelpunkt gerückt

**Bad Homburg** (fch). Die Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) hatte Mitglieder und Freunde am Sonntag zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang in die Galerie Fleck eingeladen. IGO-Vorsitzende Sighild Drnikovic begrüßte zahlreiche Mitglieder und Gäste, zu denen auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes gehörte. Der OB würdigte die vielfältige Arbeit der IGO. Außerdem lenkte er den Blick auf die Entwicklung des Stadtteils Ober-Erlenbach im Allgemeinen und auf den geplanten Bau eines Wohnheims für Flüchtlinge im Gewerbegebiet Steinmühlstraße im Besonderen.

Bad Homburg soll in diesem Jahr 600 Flüchtlinge aufnehmen. Er erinnerte daran, dass die bisherige Aufnahme in den vergangenen neun Jahren gut funktioniert hat. Für die Stadt sind Kosten in Höhe von 11,5 Millionen Euro entstanden. Das finanzielle Engagement sei für die Stadt in Zukunft nicht mehr leistbar. Es müsse auf Bundes- und europäischer Ebene über die Finanzierung gesprochen werden. In Bad Homburg wurden bisher Flüchtlinge in allen Stadtteilen bis auf Ober-Erlenbach und Dornholzhausen untergebracht. Zu den Schutz vor Terror, Gewalt, Kriegen, den Folgen des Klimawandels und Perspektivlosigkeit Suchenden gehörten Menschen aus Syrien und der Ukraine, Menschen, die über die Balkanroute und das Mittelmeer nach Europa flüchteten. Hetjes dankte der jüdischen Gemeinde Bad Homburgs für ihre große Hilfe und ihr großes Engagement bei der Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge, von denen viele jüdischen Glaubens sind. Den Flüchtlingen Hil-

fe und eine Zukunft zu geben sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Die Kita Hühnerstein soll noch im ersten Quartal des Jahres fertiggestellt werden, teilte Hetjes ferner mit. Zudem lobte er den Ober-Erlenbacher Ortsvorsteher Martin Burk für seinen großen und gelungenen Einsatz für „das gallische Dorf“. Und er freute sich darüber, dass die Mehrgenerationen-Wohnanlage Oberhof mit Preisen überschüttet wird und bundesweit für Aufsehen sorgt. Im Namen der Genossenschaft „Unser Oberhof“ und dem Lebensraum Oberhof sprach Architektin Antje Riedl zu den Teilnehmern des Neujahrsempfangs. Sie ist eine der Initiatorinnen des Mehrgenerationen-Projekts, das mit dem Hessischen Denkmalschutzpreis 2023 in der Kategorie „Ehrenamtspreis“ ausgezeichnet wurde. Die Genossenschaft „Unser Oberhof eG“ erhielt den Preis für das inklusive Mehrgenerationenhaus Oberhof. Der historische, denkmalgeschützte Bestand wurde nach jahrelanger Planung und Abstimmung mit dem Denkmalschutz revitalisiert und nach rund zweijähriger Bauzeit 2021 eröffnet. Zudem wurde ein Mehrgenerationen-Konzept mit einem barrierefreien Neubau sowie öffentlich zugänglichen Bereichen und einer Stadtteil-Bibliothek eröffnet.

### Vorzeigeprojekt und Treffpunkt

Die Genossenschaft hat in der ehemaligen Staatsdomäne gemeinschaftlichen Wohnraum für Menschen aller Altersgruppen geschaffen. Antje Riedel freute sich, dass der Oberhof au-



Oberbürgermeister Alexander Hetjes und IGO-Vorsitzende Sighild Drnikovic (stehend, links) begrüßen die Gäste beim Neujahrsempfang der Interessengemeinschaft. Foto: fch

ßer der Auszeichnung sogar eine Plakette erhalten hat, was nicht üblich ist. Bereits ein Jahr zuvor hatte der Oberhof den ersten hessischen Preis für Innovation erhalten. Ebenfalls im vergangenen Jahr wurde die Stadtteilbücherei Ober-Erlenbach mit dem Hessischen Bibliothekspreis 2023 ausgezeichnet. Anliegen der Genossenschaft „Unser Oberhof“ war es von Anfang an, aus der früheren Staatsdomäne nicht nur ein Vorzeigeprojekt in Sachen Mehrgenerationen-Wohnen, sondern auch einen Treffpunkt für die Menschen in Bad Homburgs östlichem Stadtteil zu machen. Dies ist mit Veranstaltungen wie dem „Engelsflüster“ gelungen. IGO-Vorsitzende Sighild

Drnikovic blickte auf erfolgreiche Veranstaltungen im vergangenen Jahr zurück und informierte über die Termine in diesem Jahr. Der IGO-Ostermarkt findet am 23. März, das IGO-Weinfest am 12. und 13. Juli und der IGO-Herbstmarkt am 21. September statt. Eine besondere Lesung gibt es am Donnerstag, 3. März, um 19 Uhr in der Heimatstube Ober-Erlenbach. An diesem Abend liest der 97-jährige Franz Schulz aus seiner Biografie. Dem offiziellen Teil des Neujahrsempfangs folgte der gesellige mit großem Büfett und Gelegenheit zu Gesprächen sowie der Besichtigung der Kunstwerke von Gastgeber Stephan K. Müller.

## STELLENMARKT

**Klavierlehrkraft** für Bad Homburg an der Neuen Musikschule im Hochtaunus gesucht. Schriftliche Bewerbung mit Qualifikationen bitte an: schulleitung@nmht.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort auf Minijobbasis jeweils für 3 Tage/Woche eine Kraft (m/w/d) für:

- den Frühstücksservice
- die Haustechnik
- Bürotätigkeiten/Verkauf (dt. fließend, sehr gute Word- und Excel-Kenntnisse)

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte an  
Tel. 06172 8989290  
info@hausampark-hotel.de.

Suchen ab sofort **Buchhalter/in** (m/w/d) für Hausverwaltung

(mit Kenntnis) in Bad Homburg für 20 Std./Woche

**Fanny Göpel**  
Hausverwaltungen  
GmbH & Co. KG  
Fanny-goepel-hv@t-online.de

**Nachhilfelehrer** (m/w/d) in Bad Homburg gesucht, flexible Zeiteinteilung!  
Tel. 06171 206 2234



Die **Leben & Wohnen im Taunus GmbH** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Teamleitung Büro sowie Finanz- und Rechnungswesen** (m/w/d)

Unser Unternehmen, die **Leben & Wohnen im Taunus GmbH**. Ist die Adresse für bezahlbaren Wohnraum im Hochtaunuskreis. Unser Unternehmen wächst stetig, dabei stellt die hohe Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum die Grundlage für unseren Wachstum dar. Wir suchen Sie, die Person für spannende Herausforderungen mit hoher Eigenverantwortung und Freiraum für Ihre Kreativität. Unser Team freut sich auf Sie!

### Aufgaben

- Büroleitung für das kaufmännische Team.
- Fachliche Leitung, Organisation und Weiterentwicklung des Bereiches Rechnungswesen (Finanz- und Nebenbuchhaltungen)
- Organisation und aktive Mitarbeit bei der Erstellung von Jahresabschlüssen, Analysen und Statistiken
- Mitwirkung bei der Erarbeitung kurz-, mittel- und langfristiger Wirtschafts-, Finanz- und Liquiditätspläne
- Liquiditätsüberwachung
- Vorbereitung und Begleitung der Jahresabschlussprüfungen
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Steuerangelegenheiten.
- Personalangelegenheiten

### Qualifikation

- ein erfolgreich abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Fach- oder Hochschulstudium oder vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung in der Wohnungswirtschaft
- Leitungserfahrungen
- gute Kenntnisse in der Anwendersoftware Aareon wären wünschenswert
- sehr gute Kenntnisse in MS-Office, insbesondere Excel
- unternehmerisches Denken, Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt und Loyalität
- eine strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Freude am zielorientierten Arbeiten im Team mit Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität.

### Benefits

- eine langfristige Perspektive bei einem sozial engagierten Arbeitgeber in einem professionellen Arbeitsumfeld
- vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
- eine unbefristete Anstellung in Vollzeit.
- Leistungsgerechte Bezahlung

Wenn Sie in diesem flexiblen und dynamischen Umfeld Ihren nächsten Karriereschritt sehen, dann bewerben Sie sich jetzt bei uns. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form bis spätestens zum 01.03.2024 per Email an [info@le-wo.com](mailto:info@le-wo.com) oder alternativ in schriftlicher Form an:

**Leben & Wohnen im Taunus GmbH**  
- Geschäftsführung -  
Weilburger Str. 5 · 61250 Usingen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Valentin (Tel. 06081/688300-0) gerne zur Verfügung.

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?



**Anzeigen-Hotline**  
(06171) 62880

Wir beraten Sie gerne.

### Wir suchen:

- eine **med. Fachangestellte** (m/w/d) in Teilzeit
- einen **Auszubildenden** (m/w/d)

Die Arbeitszeit erfolgt nach Absprache.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte schriftlich oder per E-Mail.



**HNO-Praxis**  
Dr. med Dirk Reußner

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Audiologe und Neurootologe (BV HNO), Akupunktur

Am Houiller Platz 4b · 61381 Friedrichsdorf  
[www.hno-friedrichsdorf.de](http://www.hno-friedrichsdorf.de) · [praxis@hno-friedrichsdorf.de](mailto:praxis@hno-friedrichsdorf.de)

**Restaurant,** deutsche Küche, B. Homburg, sucht **zuverlässigen Koch** (m/w/d) in Vollzeit ab 15 Uhr

- 5-Tage-Woche
- gutes Arbeitsklima
- 30 Tg. Urlaub.

Tel. 0157/5169 86 90



# Reise durch die Welt der Musicals



In einer über zweistündigen Show werden am Montag, 26. Februar, um 20 Uhr in der „Nacht der Musicals“ Höhepunkte aus den bekanntesten Musicals eindrucksvoll und stimmungstark im Kurtheater Bad Homburg präsentiert. Stars der Originalproduktionen zeigen auf einer Reise durch die Welt der internationalen Musicals ausgewählte Solo-, Duett- und Ensemblenummern. Weltbekannte Hits aus dem aktuellen Broadway Musical „Moulin Rouge“ sowie Songs aus den Musicals „The Greatest Showman“ und die „Eiskönigin“ werden zu hören sein. Darüber hinaus stehen Klassiker wie „König der Löwen“, „Mamma Mia“, oder „We Will Rock You“, „Das Phantom der Oper“, „Cats“, „Die Rocky Horror Show“ und „Elisabeth“ auf dem Programm. Ein ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept sowie aufwendige Kostüme und liebevoll gestaltete Bühnenbilder machen dieses Event zur Musicalgala mit der Atmosphäre des New Yorker Broadway und des Londoner West End. Karten für den Abend gibt es an allen Eventim-Vorverkaufsstellen sowie bei Tourist Info + Service im Kurhaus Bad Homburg, Telefon 06172-1783710. Foto: Pura Vida Theater und Musical GmbH

## Ab Februar: Malkurs für Kinder

**Bad Homburg (hw).** Die Bad Homburger Künstlerin Karin Neundörfer lädt zu einem Malkurs für Kinder zwischen sieben und elf Jahren ein. „Es ist unglaublich spannend, in die abenteuerliche Welt der Malerei einzutauchen. Denn dort warten auf Kinder tolle Farberperimente, kreative Ergebnisse und wundervolle eigene Kunstwerke!“ Mit viel Spaß werden den Kindern kreative Maltechniken

mit Pastell-, Aquarell- und Acrylfarben vermittelt – und das ab 3. Februar an allen vier Samstagen im Februar. Ort ist die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bad Homburg, Sodener Straße 11/18. Materialkosten: 20 Euro pro Kind. Anmeldung per E-Mail an b.letschert@efg-badhomburg.de. Infos im Internet unter www.efg-badhomburg.de.

### Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN  
Fachanwältin für Familienrecht  
Fachanwältin für Erbrecht  
Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307

[www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de](http://www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de)

### Konzert mit Gitarrenduo

**Bad Homburg (hw).** Der Förderverein Taunus-Tiflis lädt für Freitag, 2. Februar, um 19 Uhr zu einem Konzert mit dem Gitarrenduo Nick und David Kvaratskhelia in die Christuskirche Bad Homburg, Stettiner Straße 53, ein. Unter dem Motto „Spanische Impressionen“ werden Werke von I. Albéniz, E. Granados, F. Sor, R. Gnatalli und G. Kancheli gespielt. In der Pause werden georgische Häppchen gereicht sowie Chatschapuri, das landestypische Käsebrot. Dazu kann georgischer Wein probiert und Tschurtschrella genascht werden. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



### FACHANWALT ARBEITSRECHT BAD HOMBURG

- Erfahrung aus mehr als 30 Jahren anwaltlicher Tätigkeit
- Für Arbeitnehmer und Arbeitgeber
- Von führenden Rechtsschutzversicherungen empfohlen



Basler Straße 3  
61352 Bad Homburg  
Tel.: 06172 179 168 2

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche ·  
Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche  
Schwalbacher Woche  
Bad Sodener Woche

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**AUKTIONSHAUS  
Oberursel**  
Jetzt einliefern zur  
nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
[www.auktionshaus-oberursel.de](http://www.auktionshaus-oberursel.de)

## Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

THE WORLD FAMOUS  
**GLENN MILLER ORCHESTRA®**  
DIRECTED BY WIL SALDEN

Alte Oper Frankfurt  
Sonntag, 25.02.2024  
18 Uhr

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

<b>CURTIS STIGERS</b> Alte Oper Frankfurt 27.01.2024, 20.00 Uhr	30,80 – 60,80 €
<b>CHOPIN PIANO - Sachiko Furuhata</b> Alte Oper Mozartsaal 03.02.2024, 20.00 Uhr	ab 30,55 €
<b>DIE GROSSE VERDI GALA</b> Alte Oper Frankfurt 10.02.2024, 20.00 Uhr	67,85 – 80,25 €
<b>Fastnachtliche Prunk- und Fremdensitzung</b> Bernemer Käwwern, Saalbau Bornheim 10.02.2024, 18.31 Uhr	22,45 €
<b>Rosenmontags-Party der Bernemer Käwwern</b> Saalbau Bornheim 12.02.2024, 19.01 Uhr	25,80 €
<b>KIT ARMSTRONG, Orgel &amp; Klavier</b> Alte Oper Frankfurt 15.02.2024	32,00 – 65,00 €
<b>JAN LISIECKI, Klavier</b> Alte Oper Frankfurt 19.02.2024, 20.00 Uhr	ab 40,80 €
<b>GLENN MILLER ORCHESTRA</b> directed by Wil Salden Alte Oper Frankfurt 25.02.2024, 18.00 Uhr	62,00 – 72,25 €
<b>Vesselin Stanev, Klavier - Zoltan Despond, Cello</b> Kammermusik Alte Oper Frankfurt 09.03.2024, 19.30 Uhr	ab 28,00 €
<b>Feuerwerk der Turnkunst - on stage</b> Alte Oper 10.03.2024, 20.00 Uhr	ab 45,50 €
<b>DEUTSCHES SYMPHONIEORCHESTER BERLIN</b> Alte Oper Frankfurt 17.03.2024	29,00 – 85,00 €
<b>ROBIN HOOD - das Musical</b> mit der Musik von Chris de Burgh Alte Oper Frankfurt 27.03. - 06.04.2024	ab 32,40 €
<b>DAVID GARRETT TRIO</b> Alte Oper 10. + 11.05.2024, 20.00 Uhr	ab 73,00 €
<b>DIRTY DANCING</b> Das Original live on Tour Alte Oper Frankfurt 03. - 14.07.2024	ab 47,40 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

<b>Stella</b> Stadtheater Oberursel 05.02.2024, 20.00 Uhr	ab 16,00 €
<b>TSGO-Winterball</b> Stadthalle Oberursel 17.02.2024	36,30 €
<b>„Ball im Savoy“</b> Revue-Operette von Paul Abraham Stadthalle Eschborn 24. + 25.02.2024	ab 10,00 €
<b>CHOPINIADÉ - Julius Asal</b> Stadthalle Oberursel 03.03.2024, 18.00 Uhr	ab 22,00 €

<b>Schtonk!</b> Stadtheater Oberursel 04.03.2024, 20.00 Uhr	ab 16,00 €
<b>Héloïse Carlean-Jones</b> Kammermusik mit Harfe Solo Hospitalkirche Oberursel 14.04.2024, 17 Uhr	22,00 €
<b>Amadeus</b> Stadtheater Oberursel 26.04.2024, 20.00 Uhr	ab 16,00 €
<b>Matchbox Bluesband feat. Rainer Weißbecker</b> Portstraße Oberursel 05.05.2024, 17 Uhr	22,00 €
<b>EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFT ALT ORSCHEL</b> "Kriesch ich en Wein..." 20. - 22.06.2024, 19.30 Uhr	ab 25,40 €
<b>Pit Hartling wirkt Wunder</b> 29.06.2024, 18.00 Uhr	ab 28,00 €
<b>Äppelwoi Bingo</b> 09.08.2024, 19.30 Uhr	ab 24,40 €
<b>Bäppi und die Hessebube</b> 10.08.2024, 19.30 Uhr	ab 24,40 €
<b>Magic Monday Show</b> 23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr	ab 28,00 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

<b>„Die Äppler Show“ Eine hessische Revue</b> Deutsches Äppelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg ab 19.01.2024, immer freitags	ab 23,40 €
<b>Gypsy Dynasty</b> Speicher im Kulturbahnhof 03.02.2024, 20.00 Uhr	ab 22,80 €
<b>HORST EVERS</b> Kurtheater Bad Homburg 16.02.2024	32,85 – 37,25 €
<b>3. Orchesterkonzert der Bad Homburger Schlosskonzerte</b> Kurtheater Bad Homburg 18.02.2024, 19.30 Uhr	ab 25,00 €
<b>Peter Kurth &amp; Jeanette Hain</b> lesen aus H. Mann „Professor Unrat/ Der blaue Engel“ Kurtheater Bad Homburg 03.03.2024, 17.00 Uhr	ab 36,30 €
<b>Die Eiskönigin - Die Musik-Show auf Eis</b> Kurtheater Bad Homburg 07.03.2024, 19.00 Uhr	ab 44,25 €
<b>SCHNEEWITTCHEN</b> Classico Ballet Napoli Kurtheater Bad Homburg 16.03.2024	39,50 – 64,50 €
<b>HOTEL BOSSA NOVA</b> Speicher im Kulturbahnhof 16.03.2024	23,00 – 26,00 €
<b>15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg</b> Katharina Thalbach Kurtheater Bad Homburg 29.05.2023, 20.00 Uhr	36,85 – 59,40 €

**EMV** Wochen- und Monatskarten im  
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

**LUNA Y SOL  
TAPASBAR**  
Tel: 06172 - 17 16 17

- Mittagstisch 2024: Mo–Fr 12–14h  
Hauptgerichte inkl. Getränk ab 12,90 €
- Zeugnis-Mittagsessen: 2. Februar ab 11:30h:  
Nuggets mit Pommes & Eis für 5 €
- El Flechazo – Valentinstags-Tapas für Verliebte am 14.2.  
• Faschings-So/Mo/Di:  
Luna-Helau-Tapas für lau! 11% auf alles!

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17  
[topas@luna-y-sol.de](mailto:topas@luna-y-sol.de) • [www.facebook.de/lunatapas](http://www.facebook.de/lunatapas)